

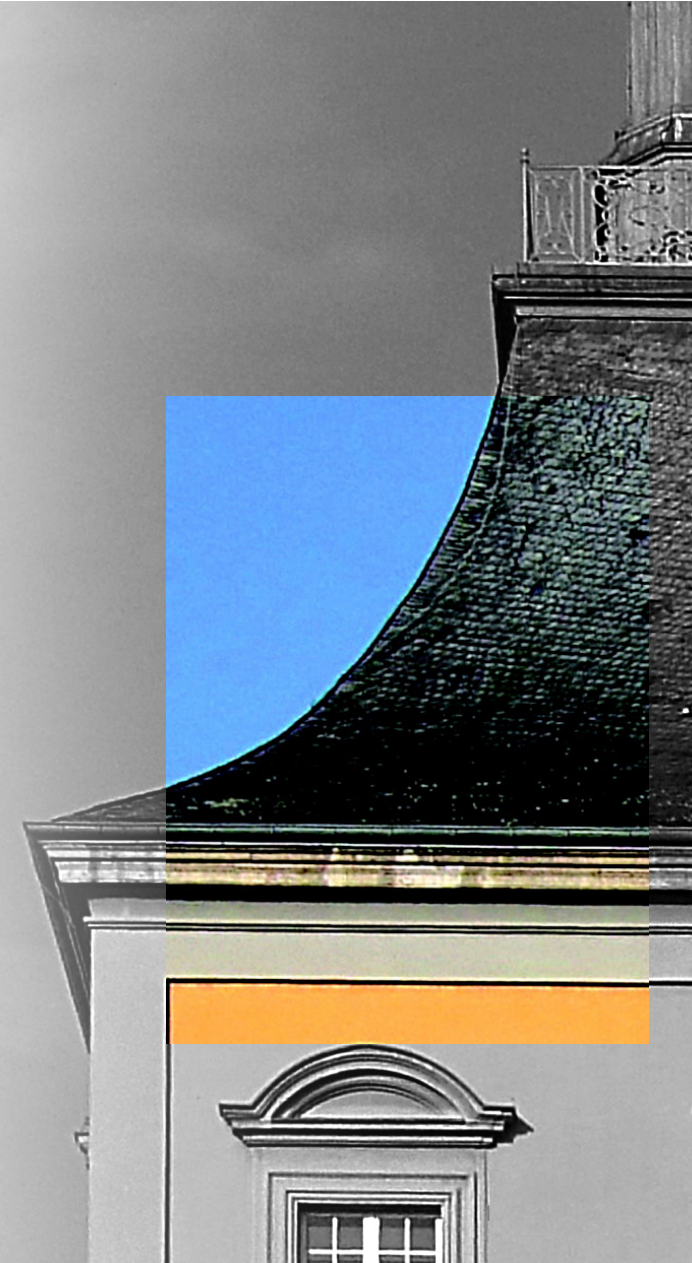


UNIVERSITÄT

BONN

EVANGELISCH-THEOLOGISCHE  
FAKULTÄT  
ERGEBNISSE

**ALLGEMEINE  
STUDIERENDENBEFRAGUNG  
2024  
„HERAUSFORDERUNGEN“**



## ABLAUF UND KONTAKTIERUNG

- Start der Befragung: 08.01.2024
- Ende der Befragung: 05.03.2024
- Kontaktiert wurden 31.393 Emailadressen, eine Erinnerungsemail
  - zurückgekommene Emails: 1.467 → 29.926 kontaktierte Adressen (bereinigt)
- Im Befragungszeitraum zugegriffen: 2.331
  - davon vollständig abgeschlossen: 1.504
- Rücklaufquote: 5 %
- **Anzahl der Teilnehmer\*innen der Evangelisch-Theologischen Fakultät: 15**

## PRAKTISCHE HINWEISE

- Alle Fragen konnten übersprungen werden.
- Die Studierenden wurden mithilfe einer adaptiven Filterführung durch die Befragung geleitet.
- Unterbrechen und Fortsetzen der Befragung war möglich.
- Innerhalb des Befragungszeitraums wurde eine Erinnerungsemail versendet, zusätzlich wurden alle Studiengangsmanager\*innen, Fachschaften sowie der AStA über den Befragungsstart informiert.

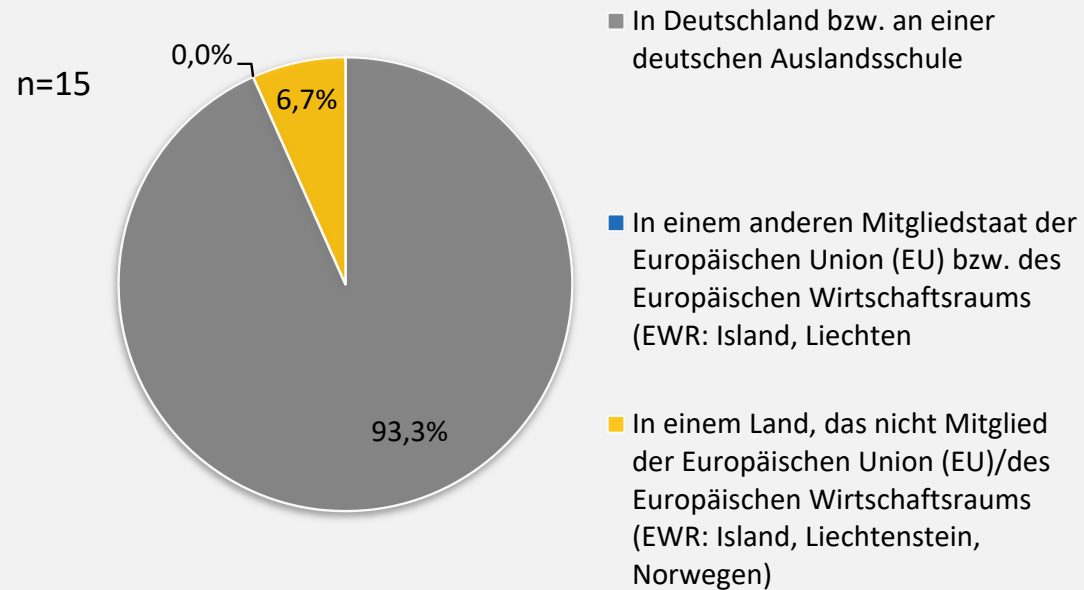
# THEMEN DER BEFRAGUNG

- [Informationen über die Befragungsteilnehmer\\*innen](#)
  - [Was haben Sie im Studium erlebt?](#)
  - [Welche Einstellung haben die Befragten zu Regelstudienzeit, Studienabbruch und Bestandteilen des Studiums?](#)
  - [Wie nehmen die Befragten die Universität Bonn wahr?](#)
  - [Studieneinstieg](#)
  - [Studierende mit besonderen Bedürfnissen](#)
  - [Studienzweifel/Studienabbruch](#)
  - [Lehre/Kompetenzen](#)
  - [Prüfungen](#)
  - [Auslandsaufenthalt](#)
  - [Erweiterung universitärer Angebote](#)
-

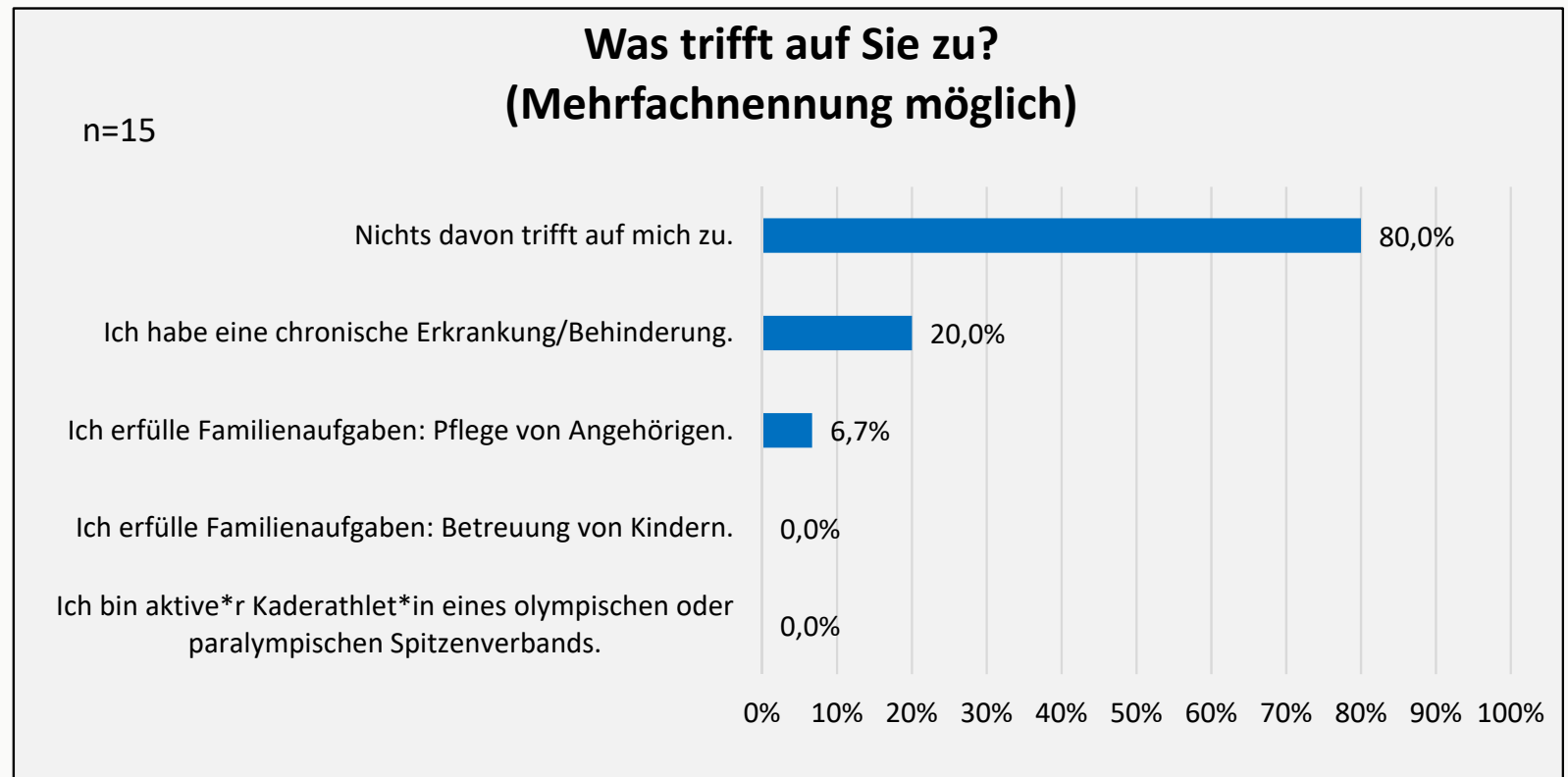
WER HAT SICH BETEILIGT?  
**INFORMATIONEN ÜBER DIE  
BEFRAGUNGS-  
TEILNEHMER\*INNEN**

93,3% der Studierenden an der Evangelisch-Theologischen Fakultät, die an der Befragung teilgenommen haben, haben ihre Hochschulzugangsberechtigung in Deutschland oder an einer deutschen Auslandsschule erworben.

### Wo haben Sie Ihre Hochschulzugangsberechtigung erworben?

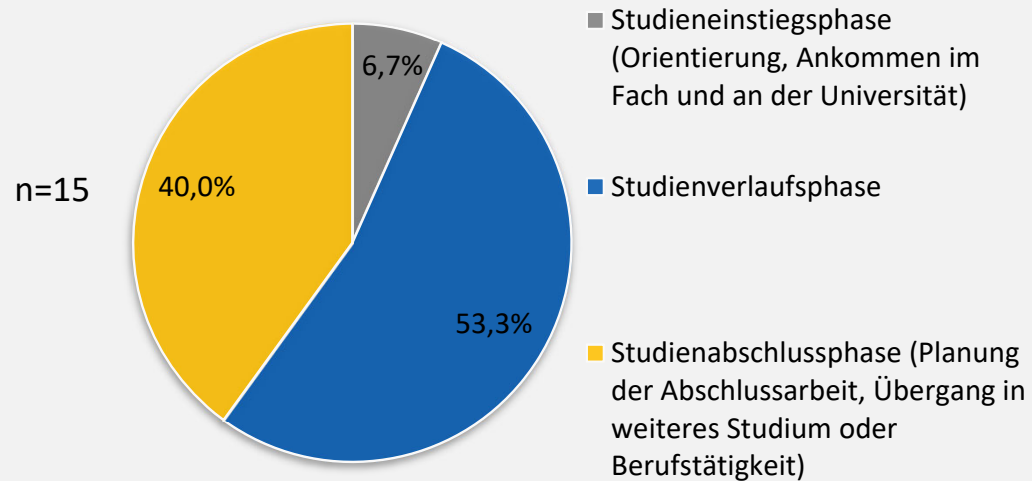


Von den Studierenden, die an der Befragung teilgenommen haben, geben 20% an, eine chronische Erkrankung/Behinderung zu haben und 6,7%, an der Pflege von Angehörigen beteiligt zu sein.



53,3% der Befragungsteilnehmenden der Evangelisch-Theologischen Fakultät befinden sich zur Zeit der Umfrage in der Studienverlaufphase.

### In welche Studienphase würden Sie sich selbst einordnen?





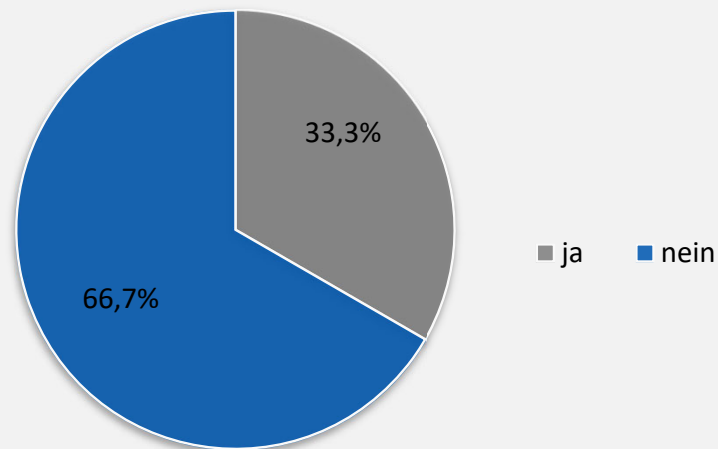
73,3% der Befragungsteilnehmenden sind zum Zeitpunkt der Befragung in einem Studiengang mit kirchlichem Examen eingeschrieben.



33,3% der Studierenden der Evangelisch-Theologischen Fakultät, die an der Befragung teilgenommen haben, würden sich als angehende\*r Erstakademiker\*in einordnen.

**Würden Sie sich als angehende\*r  
Erstakademiker\*in einordnen, also als erste  
Person in Ihrer Familie, die studiert?**

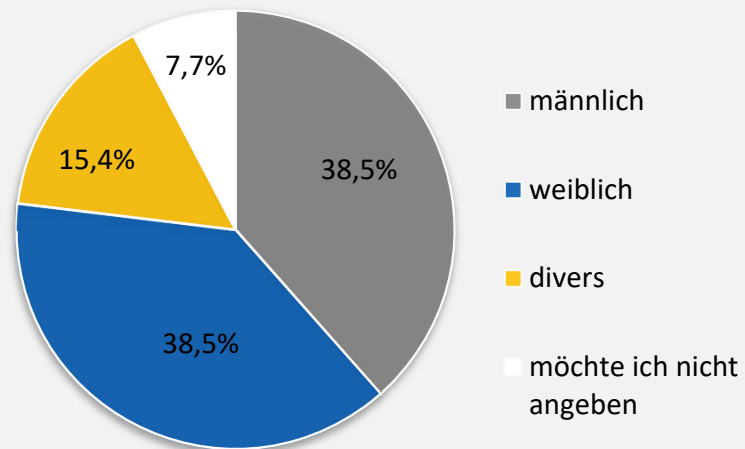
n=12



38,5% der Befragungsteilnehmenden der Evangelisch-Theologischen Fakultät geben weiblich als Geschlechtszugehörigkeit an, 38,5% männlich und 15,4% divers.

### Bitte geben Sie Ihr Geschlecht an.

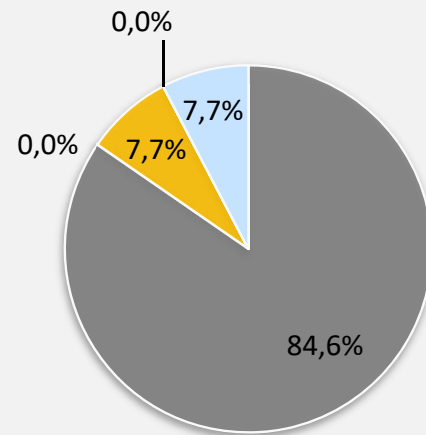
n=13



84,6% der Befragungsteilnehmenden der Evangelisch-Theologischen Fakultät geben an, Deutschkenntnisse auf C2-Niveau zu haben.

### Wie schätzen Sie Ihre Sprachkenntnisse in Deutsch ein?

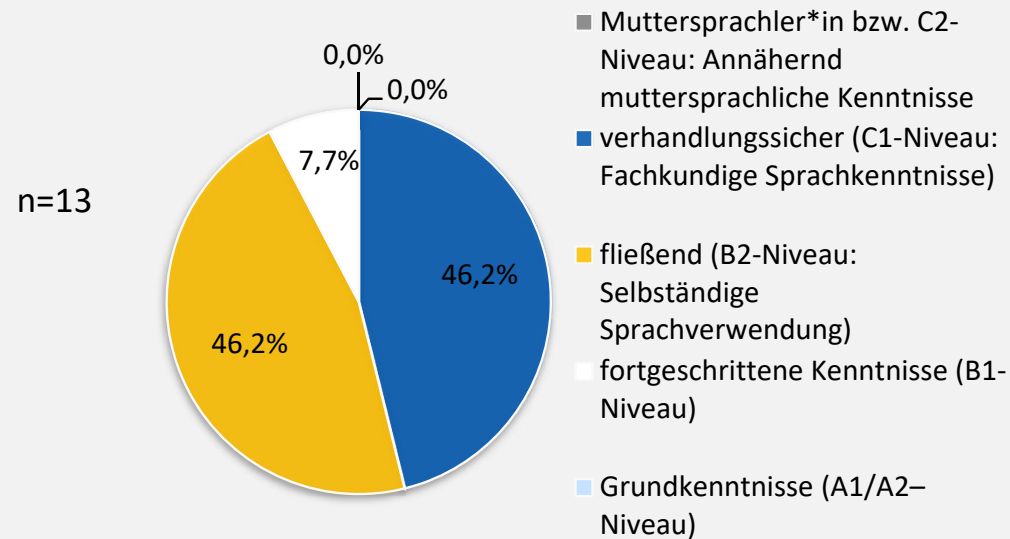
n=13



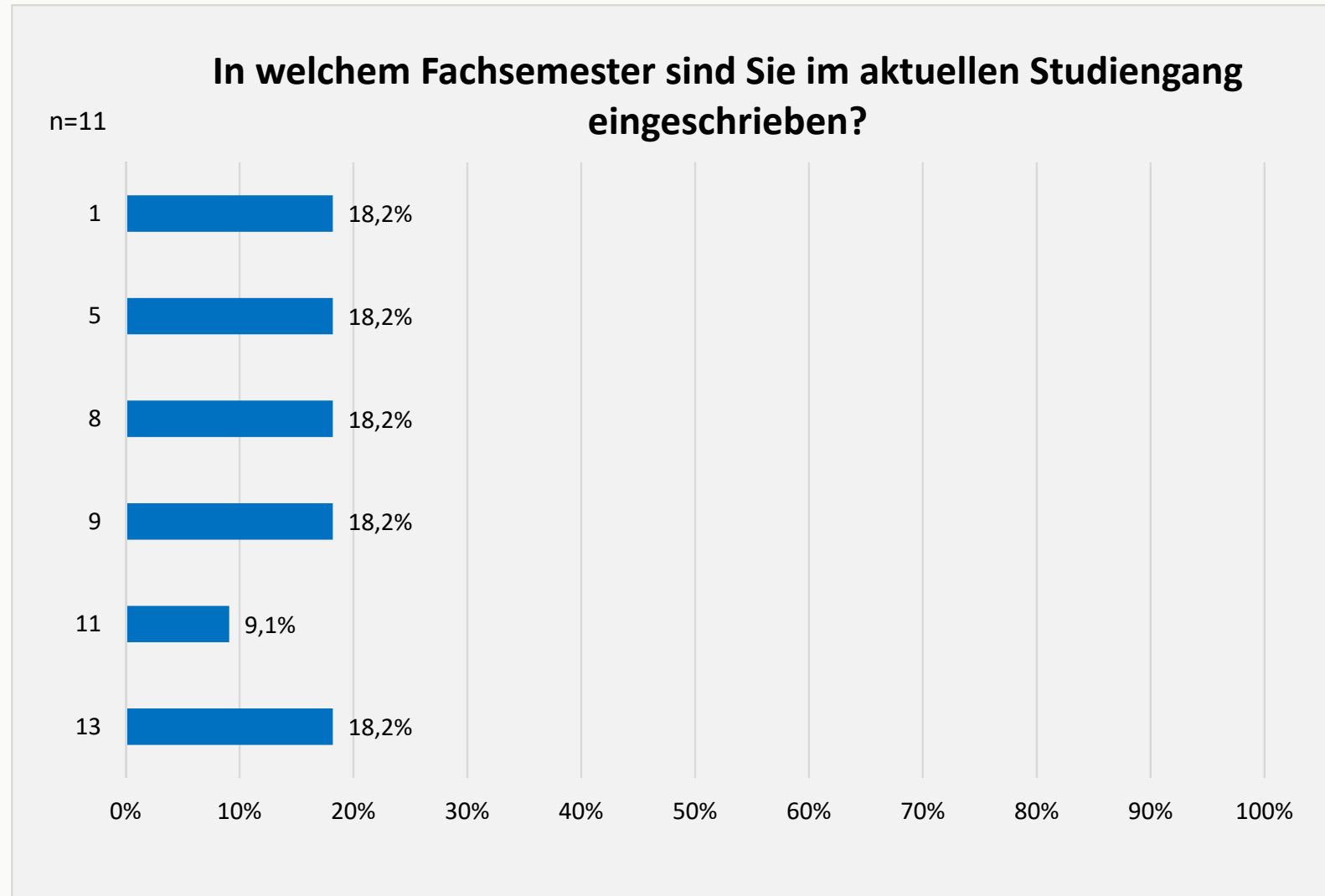
- Muttersprachler\*in bzw. C2-Niveau: Annähernd muttersprachliche Kenntnisse
- verhandlungssicher (C1-Niveau: Fachkundige Sprachkenntnisse)
- fließend (B2-Niveau: Selbständige Sprachverwendung)
- fortgeschrittene Kenntnisse (B1-Niveau)
- Grundkenntnisse (A1/A2-Niveau)

46,2% der Befragungsteilnehmenden der Evangelisch-Theologischen Fakultät geben an, Englischkenntnisse auf B2-Niveau zu haben, weitere 46,2% geben ein höheres Sprachniveau an.

### Wie schätzen Sie Ihre Sprachkenntnisse in Englisch ein?

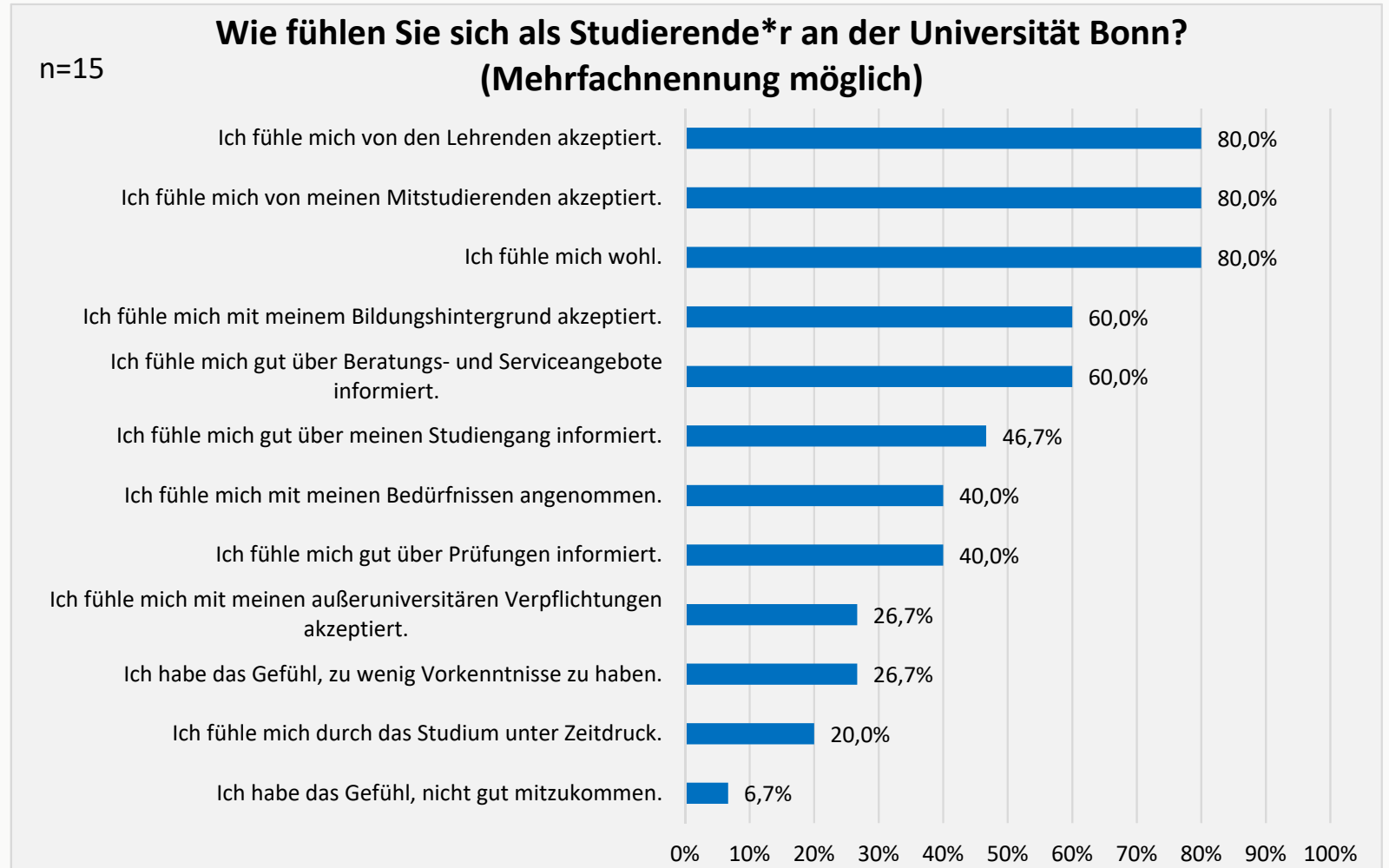


Je 18,2% der Studierenden der Evangelisch-Theologischen Fakultät, die an der Befragung teilgenommen haben, geben an, im ersten, fünften, achten, neunten oder 13. Semester zu sein. 9,1% geben an, im 11. Semester zu sein.



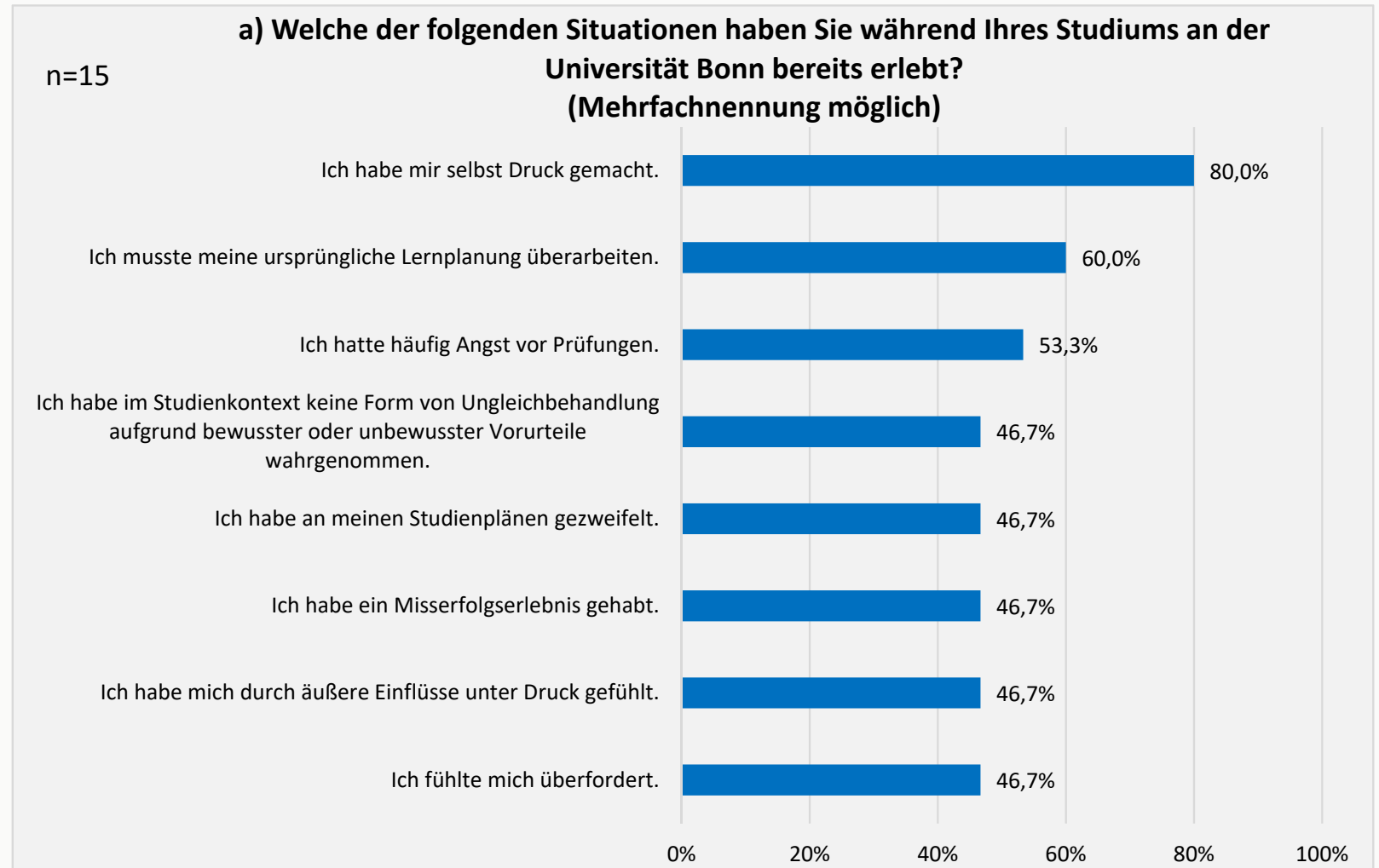
WIE FÜHLEN SICH DIE BEFRAGTEN?  
**WAS HABEN SIE IM  
STUDIUM ERLEBT?**

Jeweils 80% der Befragungs-  
teilnehmenden  
fühlen sich von  
den Lehrenden  
und ihren  
Mitstudierenden  
akzeptiert und  
fühlen sich wohl an  
der Universität  
Bonn.

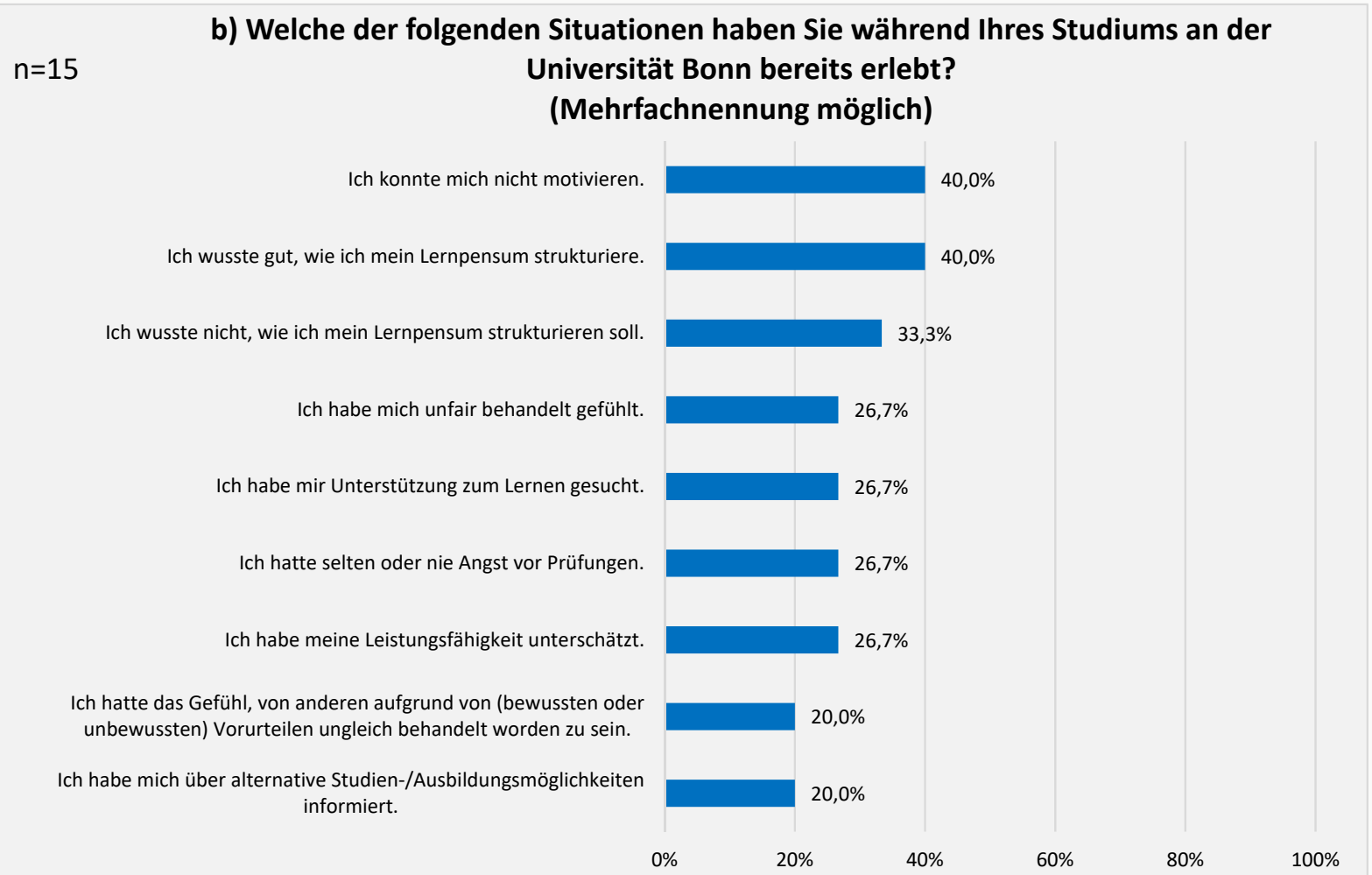




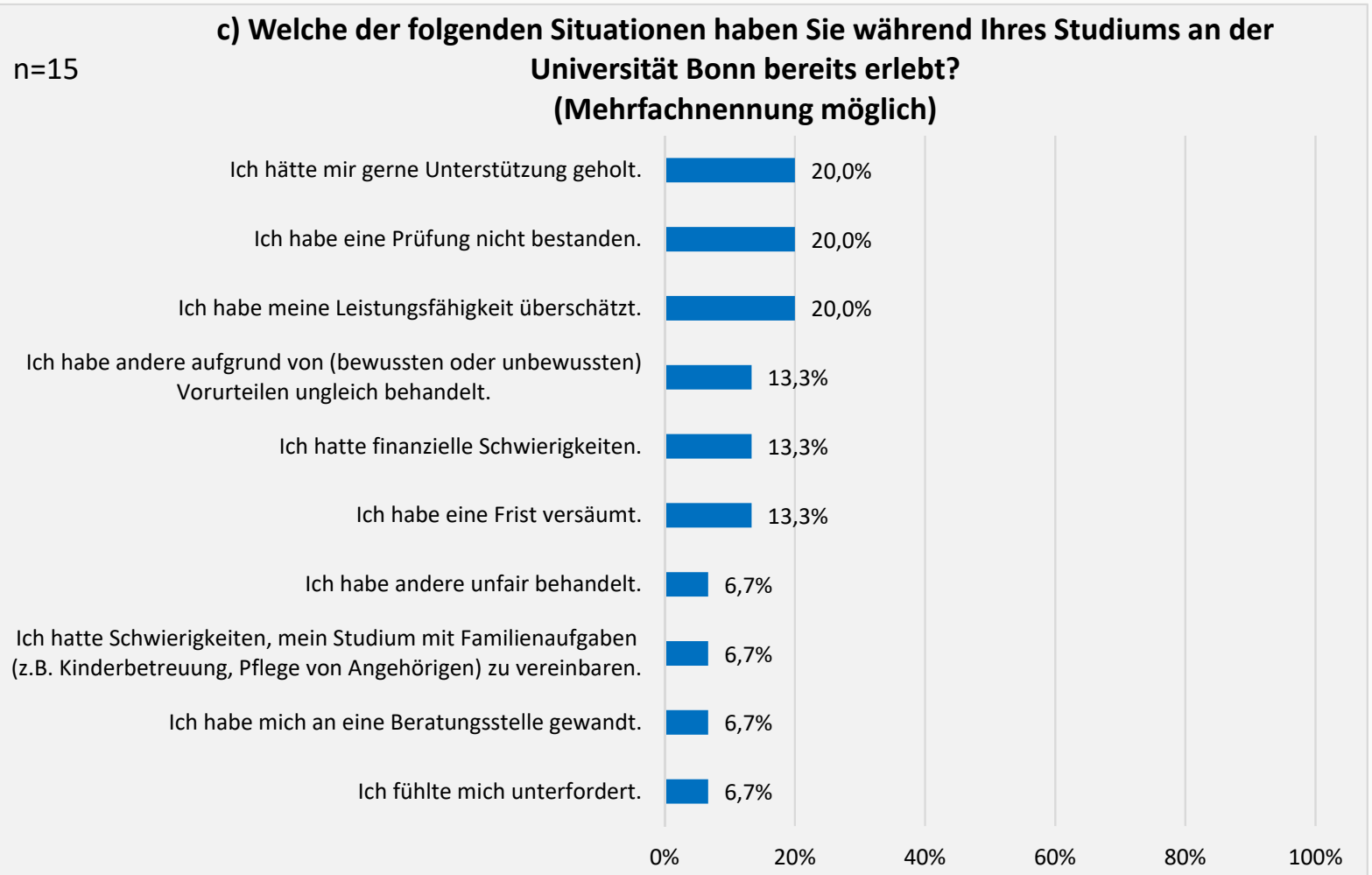
80% der Befragungsteilnehmenden haben sich während ihres Studiums an der Universität Bonn selbst Druck gemacht und 60% mussten ihre ursprüngliche Lernplanung überarbeiten.



40% der Befragungsteilnehmenden konnten sich während ihres Studiums an der Universität Bonn nicht motivieren. Weitere 40% wussten, wie sie ihr Lernpensum strukturieren.

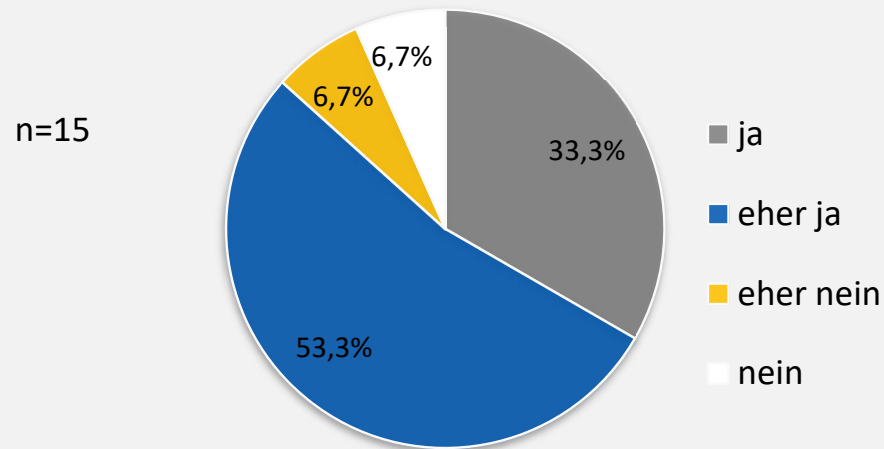


Jeweils 20% der Befragungsteilnehmenden hätten sich während ihres Studiums an der Universität Bonn gerne Unterstützung geholt, haben eine Prüfung nicht bestanden oder ihre Leistungsfähigkeit überschätzt.



86,6% der Befragungsteilnehmenden geben an, dass sie sich auf das Studium mit seinen Herausforderungen insgesamt gut oder eher gut vorbereitet fühlen.

**Fühlen Sie sich auf das Studium mit seinen Herausforderungen insgesamt gut vorbereitet?**



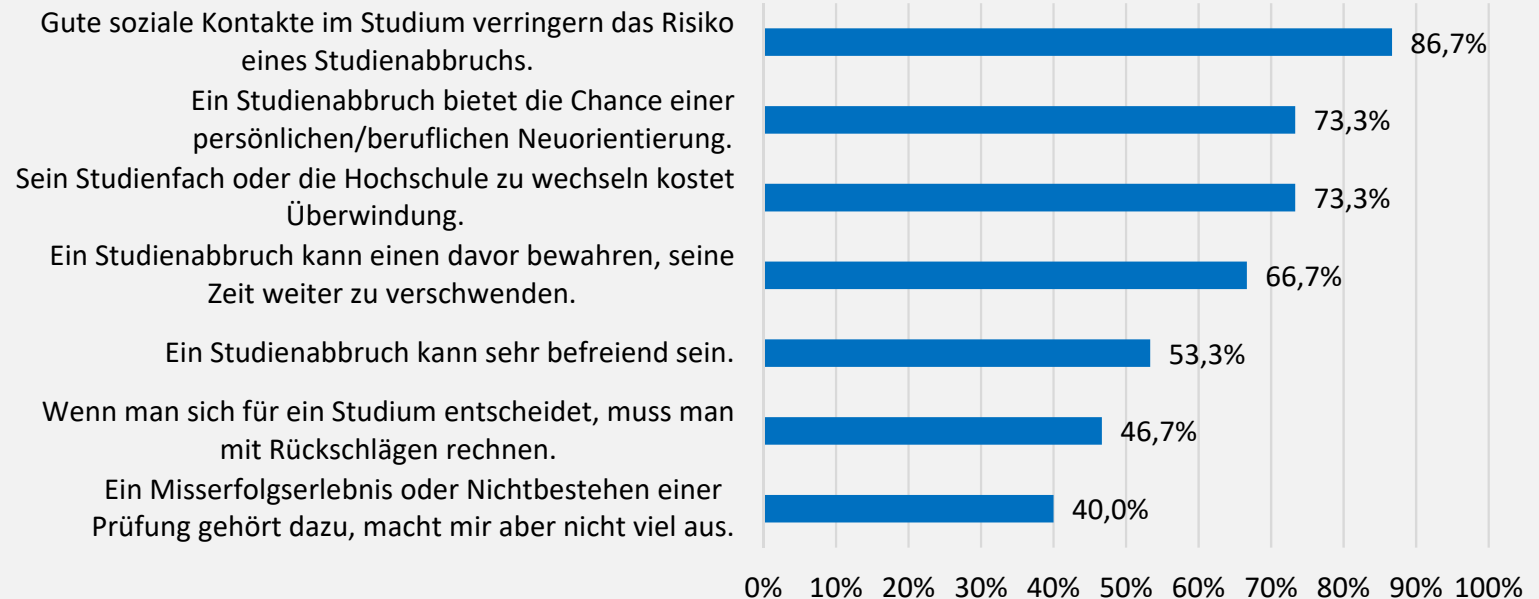
WAS IST DEN BEFRAGTEN WICHTIG?  
**WELCHE EINSTELLUNG HABEN DIE BEFRAGTEN ZU  
REGELSTUDIENZEIT, STUDIENABBRUCH UND  
BESTANDTEILEN DES STUDIUMS?**

## WELCHEN AUSSAGEN STIMMEN SIE PERSÖNLICH ZU? (MEHRFACHNENNUNG MÖGLICH)

86,7% der Befragungsteilnehmenden stimmen der Aussage zu, dass gute soziale Kontakte im Studium das Risiko eines Studienabbruchs verringern. Jeweils 73,3% stimmen zu, dass ein Studienabbruch die Chance einer persönlichen/beruflichen Neuorientierung bietet und dass es Überwindung kostet sein Studienfach oder die Hochschule zu wechseln.

n=15

### a) Welchen Aussagen stimmen Sie persönlich zu? (Mehrfachnennung möglich)

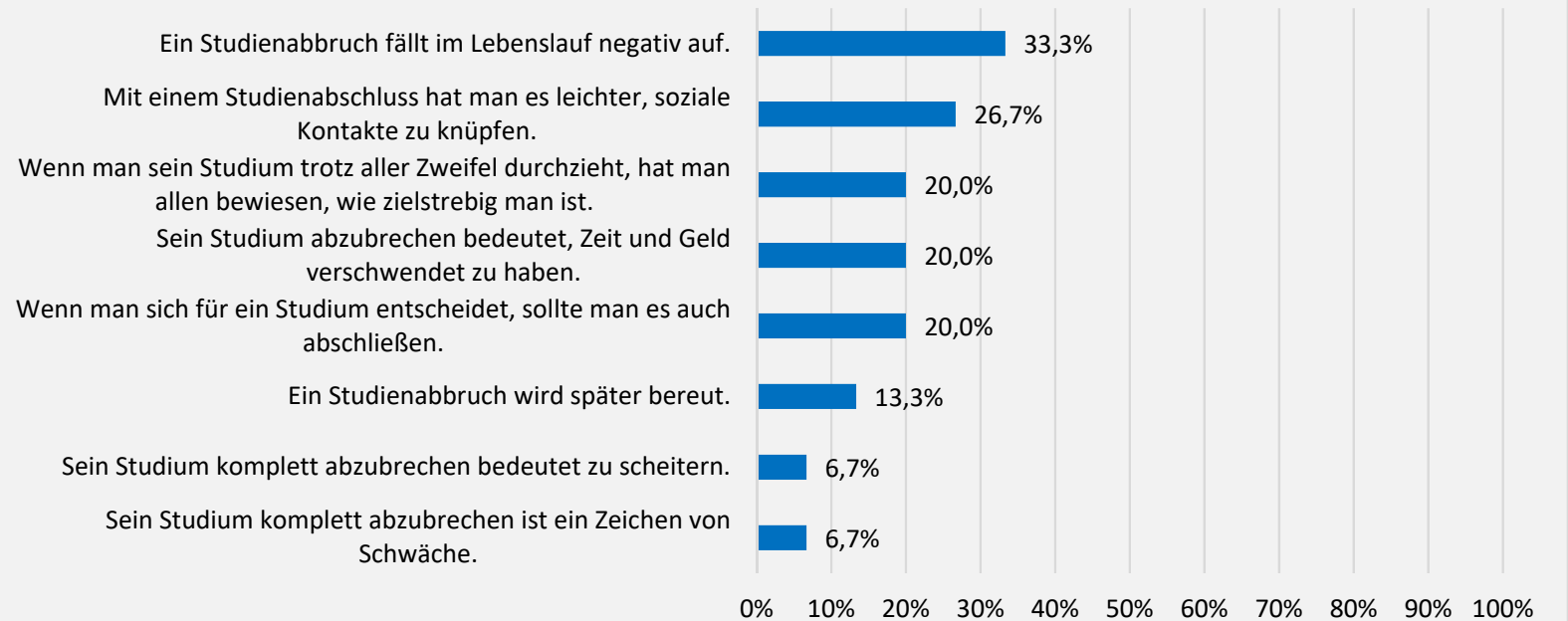


## WELCHEN AUSSAGEN STIMMEN SIE PERSÖNLICH ZU? (MEHRFACHNENNUNG MÖGLICH)

33,3% der Befragungsteilnehmenden stimmen der Aussage zu, dass ein Studienabbruch negativ im Lebenslauf auffällt.

n=15

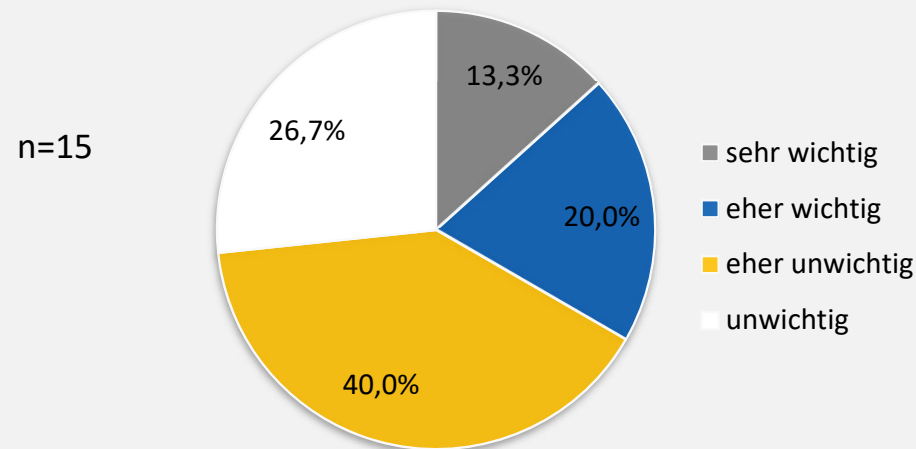
### b) Welchen Aussagen stimmen Sie persönlich zu? (Mehrfachnennung möglich)



## WIE WICHTIG IST IHNEN...

33,3% der Studierenden, die an der Befragung teilgenommen haben, ist es "sehr wichtig" oder "eher wichtig", das Studium innerhalb der Regelstudienzeit abzuschließen, wohingegen die anderen 67,7% einen Abschluss in Regelstudienzeit für "unwichtig" bzw. "eher unwichtig" halten.

### Wichtigkeit des Studienabschlusses innerhalb der Regelstudienzeit

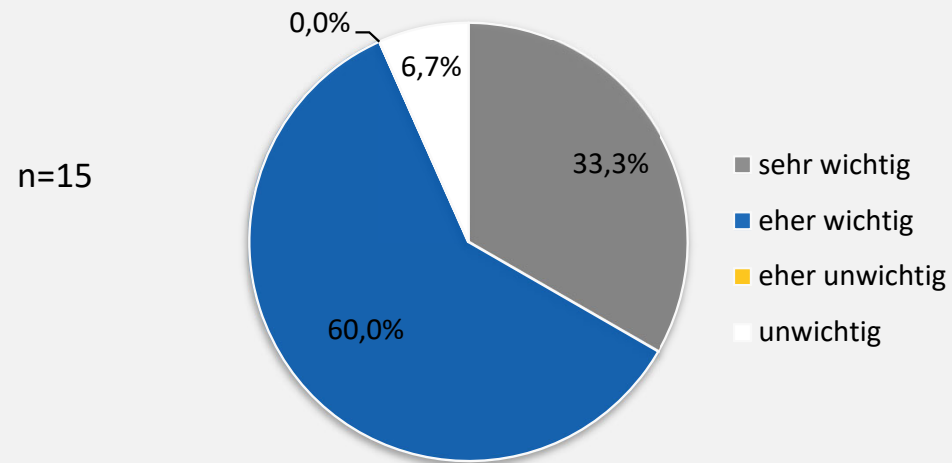




## WIE WICHTIG IST IHNEN...

93,3 % der Befragungsteilnehmenden ist ein deutlich wahrnehmbarer Forschungsbezug "sehr wichtig" oder "eher wichtig".

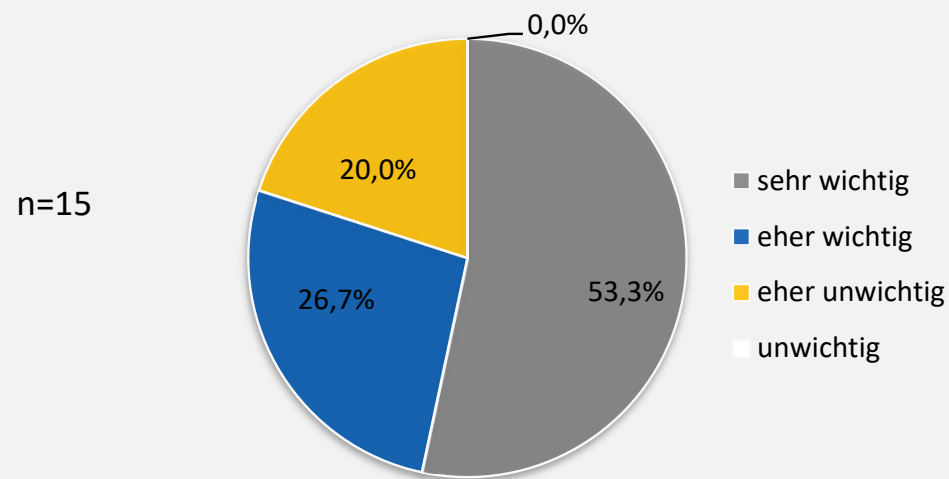
**Wichtigkeit eines deutlich wahrnehmbaren Forschungsbezuges**



## WIE WICHTIG IST IHNEN...

80 % der Befragungsteilnehmenden ist ein deutlich wahrnehmbarer Anwendungsbezug "sehr wichtig" oder "eher wichtig".

Wichtigkeit eines deutlich wahrnehmbaren Anwendungsbezuges

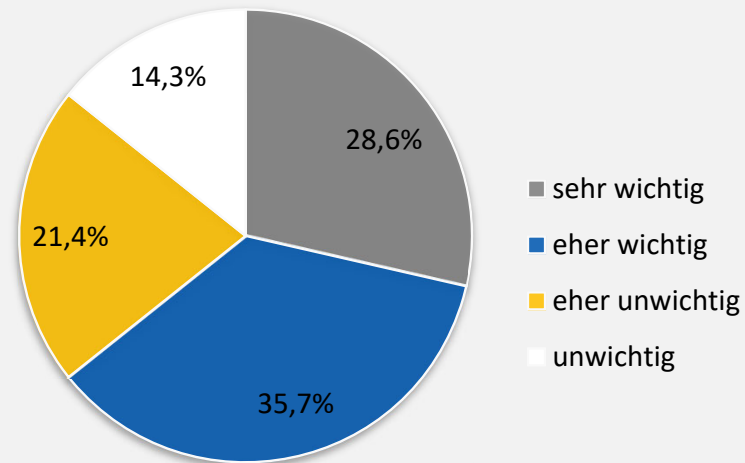


## WIE WICHTIG IST IHNEN...

64,3% der Befragungsteilnehmenden ist es "sehr wichtig" oder "eher wichtig", dass Erkenntnisse zur Nachhaltigkeit in das Studium integriert werden.

### Wichtigkeit, dass Erkenntnisse zur Nachhaltigkeit in das Studium integriert werden

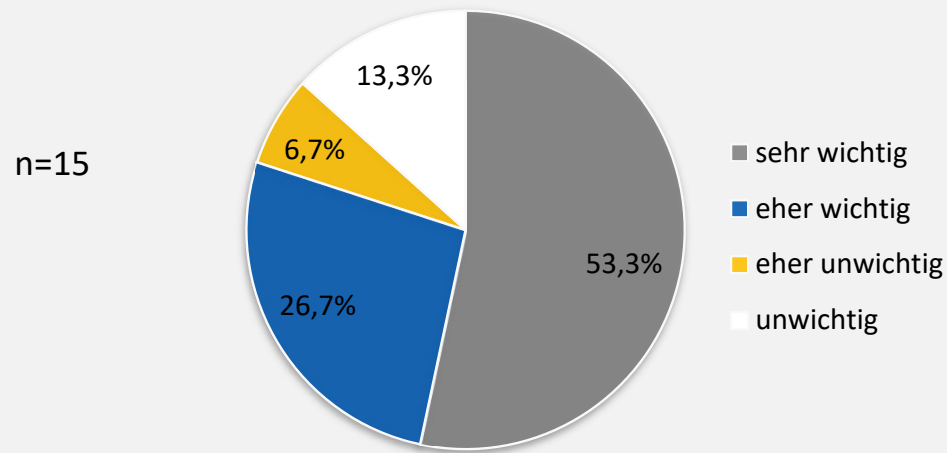
n=14



## WIE WICHTIG IST IHNEN...

80% der Befragungsteilnehmenden ist das Zugehörigkeitsgefühl zur Universität Bonn "sehr wichtig" oder "eher wichtig".

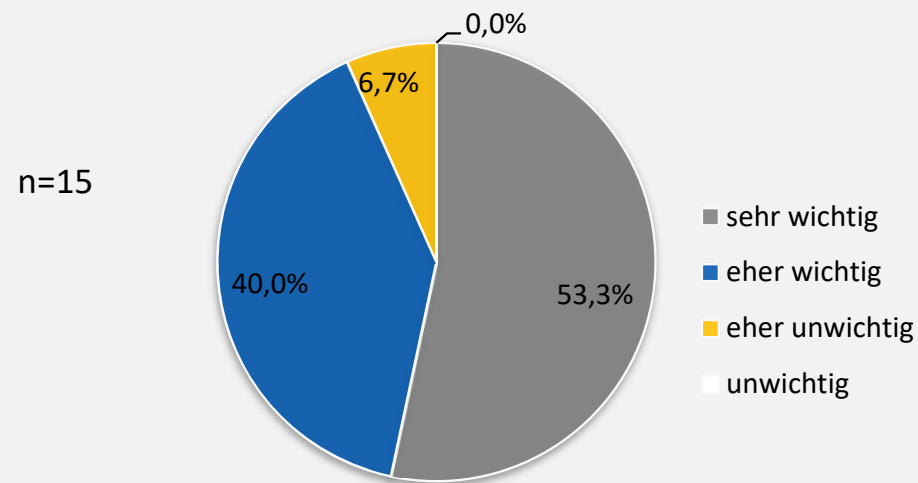
Wichtigkeit des Zugehörigkeitsgefühls zur Universität Bonn



## WIE WICHTIG IST IHNEN...

93,3% der Befragungsteilnehmenden ist es "sehr wichtig" oder "eher wichtig", dass Diversität durch ein breit gefächertes Studienangebot sichtbar wird.

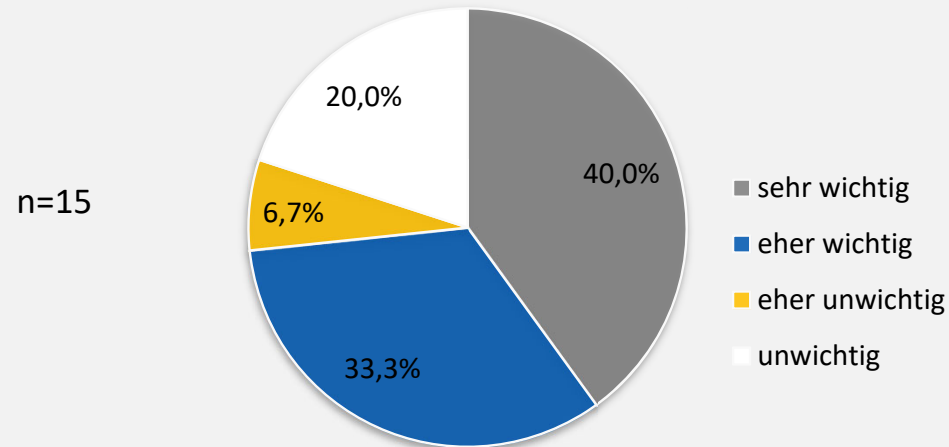
**Wichtigkeit, dass Diversität durch ein breit gefächertes Studienangebot sichtbar wird**



## WIE WICHTIG IST IHNEN...

73,3% der Befragungsteilnehmenden ist es "sehr wichtig" oder "eher wichtig", dass sich Diversität auch in unterschiedlichen Exzellenzclustern widerspiegelt.

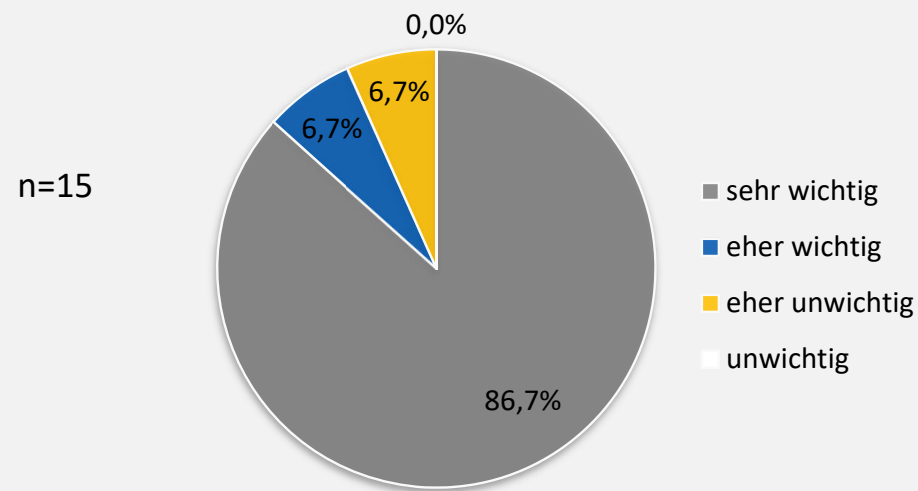
**Wichtigkeit, dass sich Diversität auch in unterschiedlichen Exzellenzclustern widerspiegelt**



## WIE WICHTIG IST IHNEN...

93,4% der Befragungsteilnehmenden ist das Bibliotheksangebot an der Universität Bonn "sehr wichtig" oder "eher wichtig".

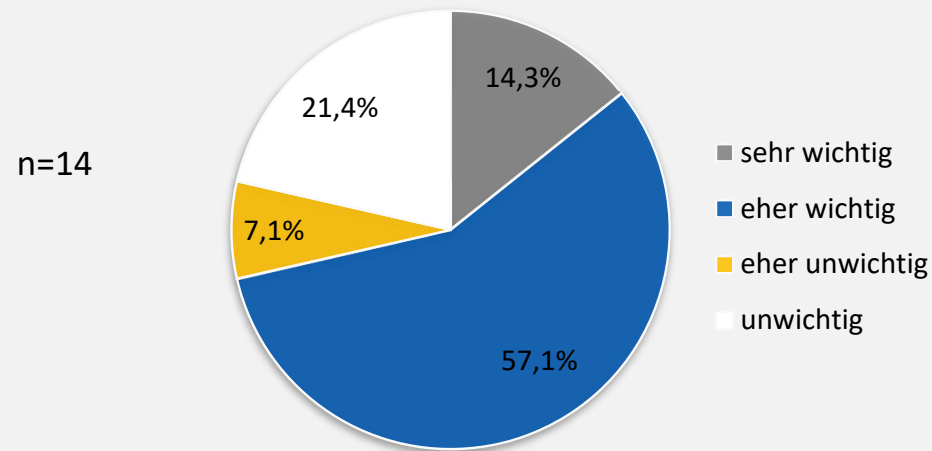
**Wichtigkeit des Bibliotheksangebotes an der Universität Bonn**



## WIE WICHTIG IST IHNEN...

71,4% der Befragungsteilnehmenden ist das Kulturangebot an der Universität Bonn "sehr wichtig" oder "eher wichtig".

**Wichtigkeit des Kulturangebotes an der Universität Bonn**

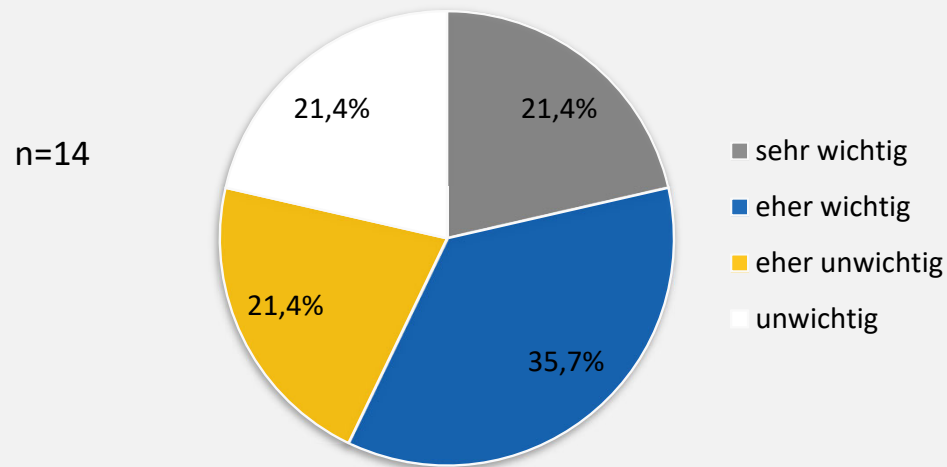




## WIE WICHTIG IST IHNEN...

57,1% der Befragungsteilnehmenden ist das Angebot des Hochschulsports an der Universität Bonn "sehr wichtig" oder "eher wichtig".

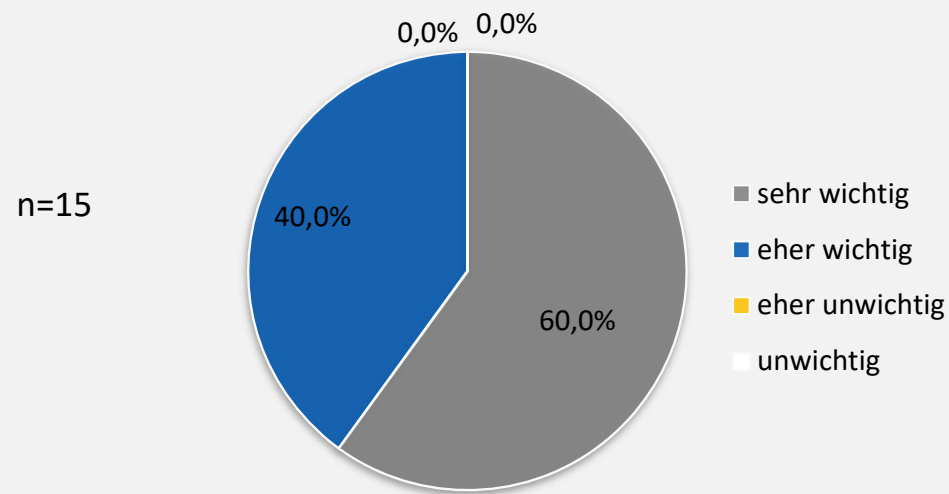
**Wichtigkeit des Angebotes des Hochschulsports an der Universität Bonn**



## WIE WICHTIG IST IHNEN...

Für 60 % der Studierenden, die an der Befragung teilgenommen haben, ist das Angebot des IT-Services für Studierende "sehr wichtig", für die restlichen 40% ist es „eher wichtig“.

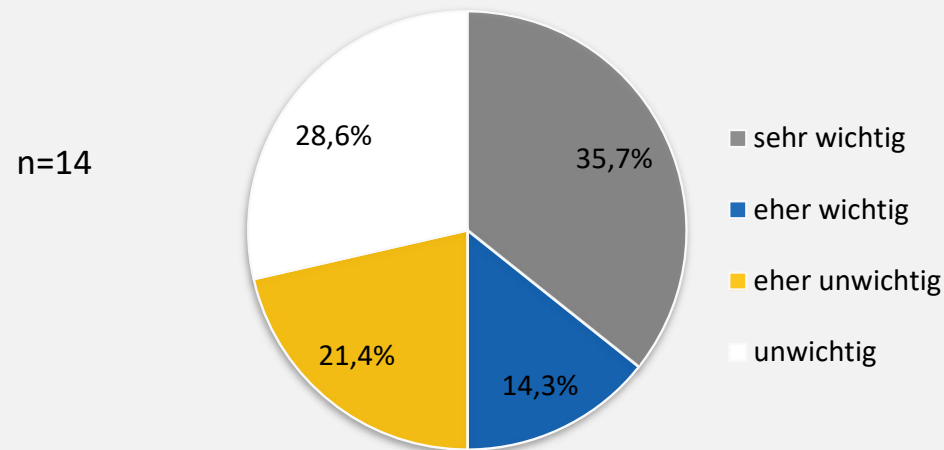
**Wichtigkeit des Angebotes an IT-Services für Studierende**



## WIE WICHTIG IST IHNEN...

Für 50% der Studierenden, die an der Befragung teilgenommen haben, ist das Angebot für internationale Erfahrungen während des Studiums "sehr wichtig" oder "eher wichtig".

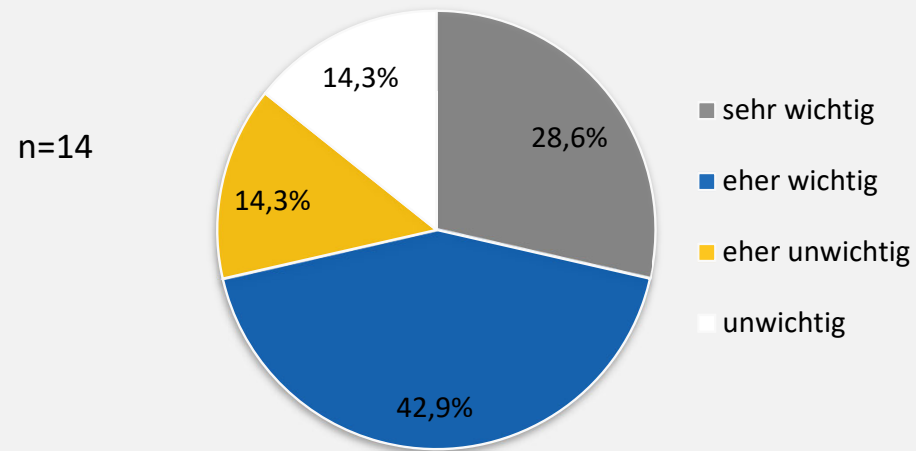
**Wichtigkeit des Angebotes für internationale Erfahrungen während des Studiums**



## WIE WICHTIG IST IHNEN...

71,5% der Befragungsteilnehmenden ist das Fremdsprachenangebot der Universität Bonn "sehr wichtig" oder "eher wichtig".

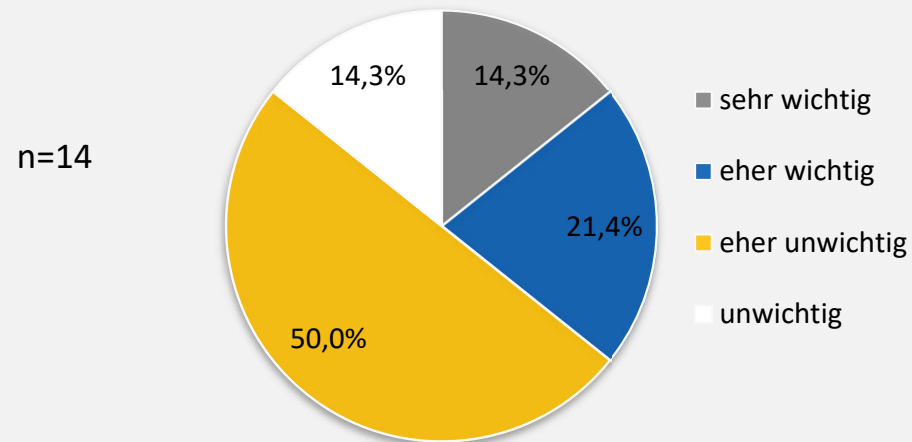
Wichtigkeit des Fremdsprachenangebotes der Universität Bonn



## WIE WICHTIG IST IHNEN...

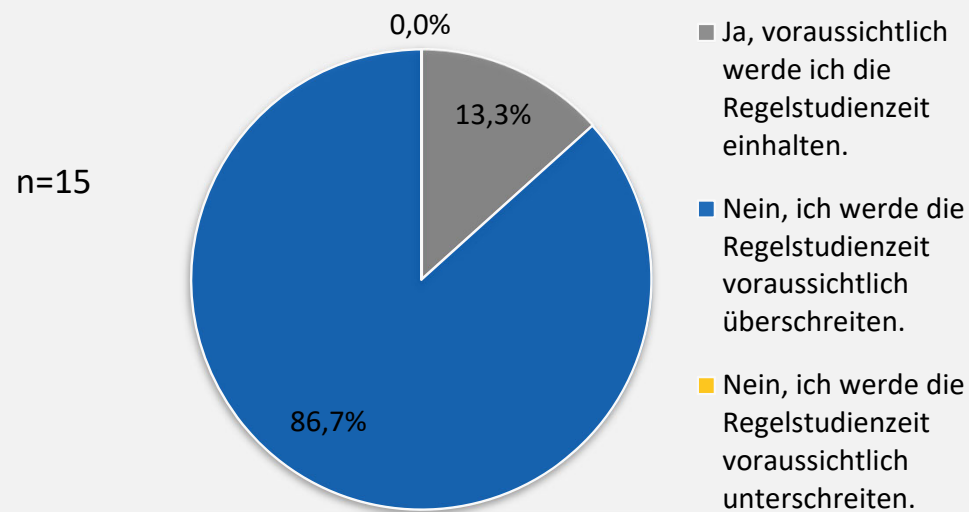
64,3% der Studierenden, die an der Befragung teilgenommen haben, ist ein fachübergreifendes Angebot zum Kompetenzerwerb "eher unwichtig" oder "unwichtig".

### Wichtigkeit eines fachübergreifenden Angebotes zum Kompetenzerwerb



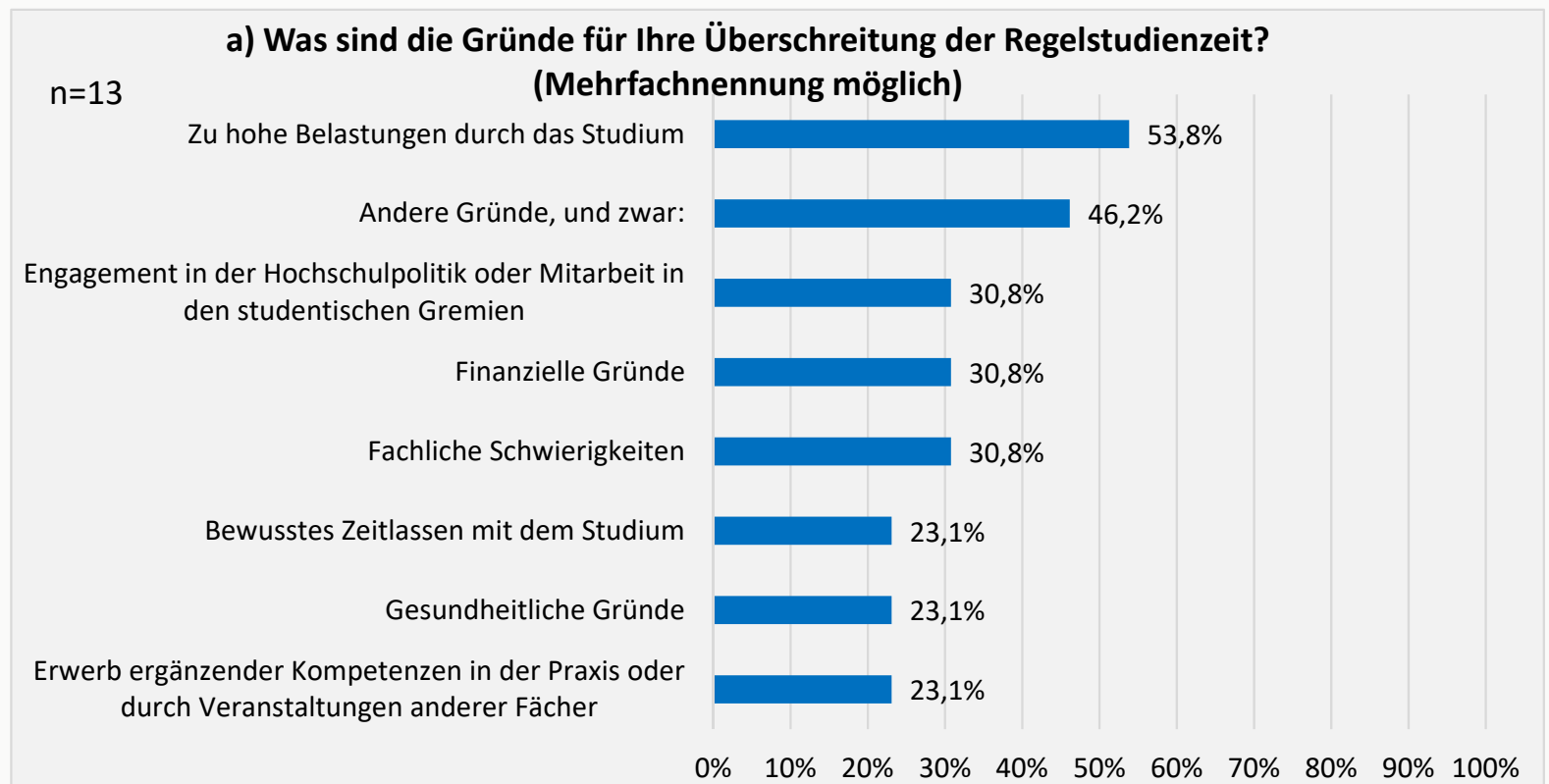
86,7% der Befragten der Evangelisch-Theologischen Fakultät geben an, die Regelstudienzeit ihres Studiums voraussichtlich zu überschreiten.

### Werden Sie Ihr Studium voraussichtlich innerhalb der Regelstudienzeit abschließen?



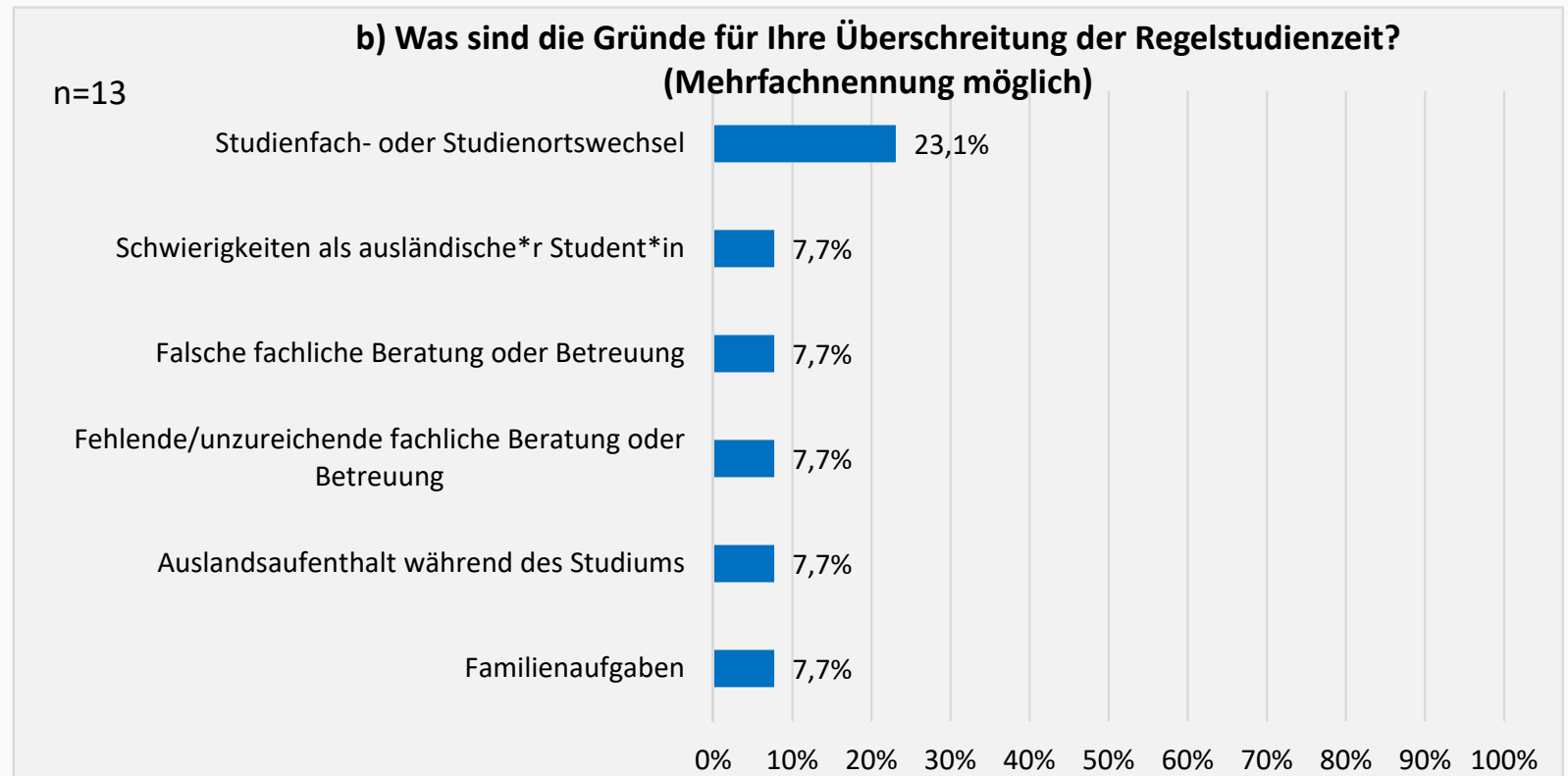
## WAS SIND DIE GRÜNDE FÜR IHRE ÜBERSCHREITUNG DER REGELSTUDIENZEIT? (MEHRFACHNENNUNG MÖGLICH)

53,8% der Studierenden, die an der Befragung teilgenommen haben und voraussichtlich die Regelstudienzeit überschreiten werden, geben zu hohe Belastungen durch das Studium als Grund an. 30,8% geben das Engagement in der Hochschulpolitik oder Mitarbeit in den studentischen Gremien als Grund an.



## WAS SIND DIE GRÜNDE FÜR IHRE ÜBERSCHREITUNG DER REGELSTUDIENZEIT? (MEHRFACHNENNUNG MÖGLICH)

23,1% der Studierenden, die an der Befragung teilgenommen haben und voraussichtlich die Regelstudienzeit überschreiten werden, geben einen Studienfach- oder Studienortswechsel als Grund an.



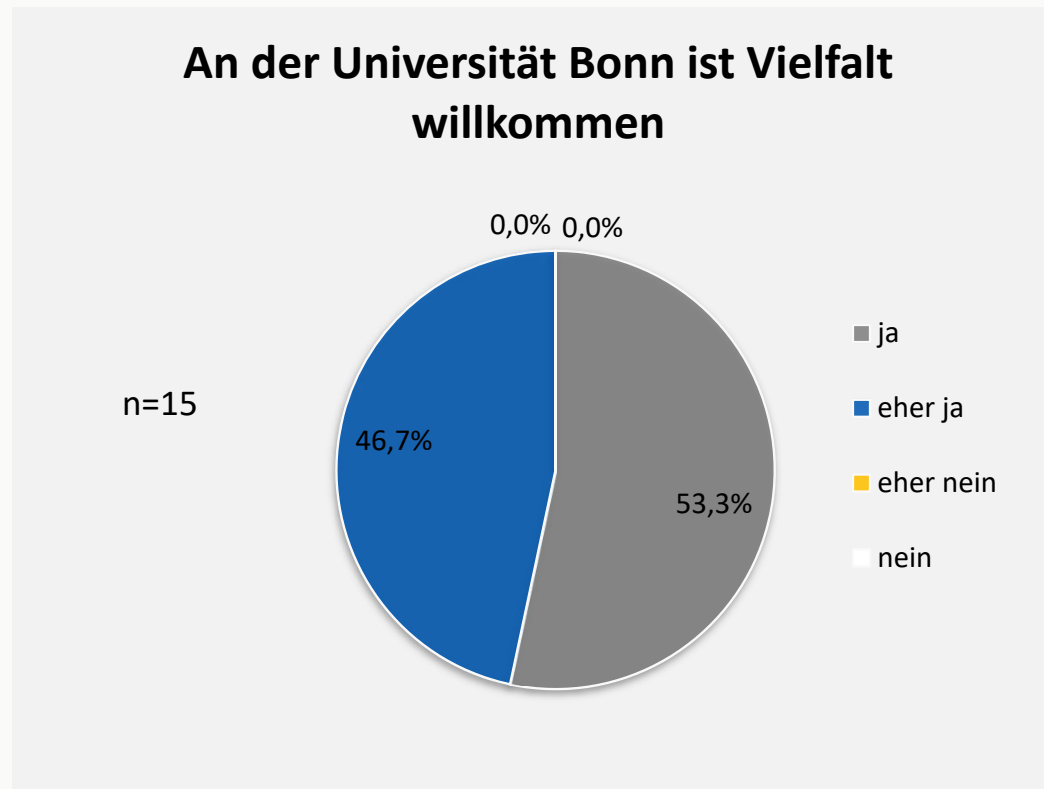


WERTSCHÄTZUNG

**WIE NEHMEN DIE  
BEFRAGTEN DIE  
UNIVERSITÄT BONN WAHR?**

## INWIEFERN STIMMEN SIE DEN FOLGENDEN AUSSAGEN ZU?

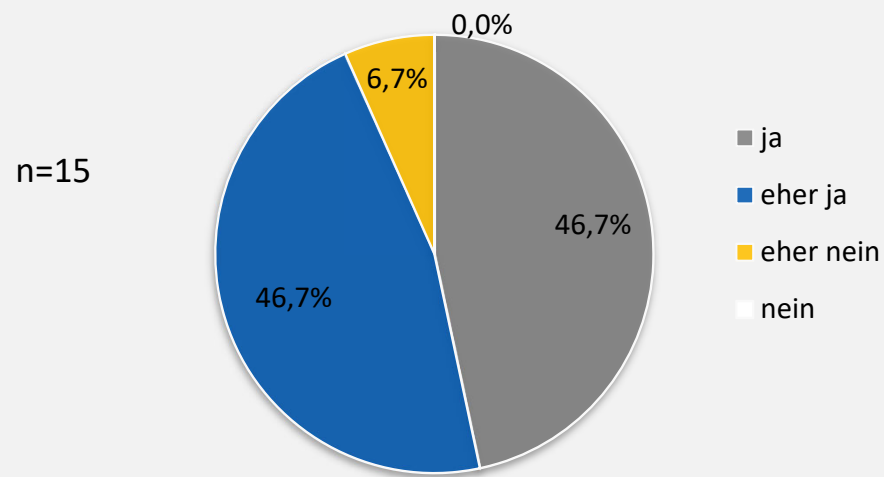
53,3% der Studierenden der Evangelisch-Theologischen Fakultät, die an der Befragung teilgenommen haben, stimmen der Aussage zu, dass Vielfalt an der Universität Bonn willkommen ist, der Rest stimmt der Aussage eher zu.



# INWIEFERN STIMMEN SIE DEN FOLGENDEN AUSSAGEN ZU?

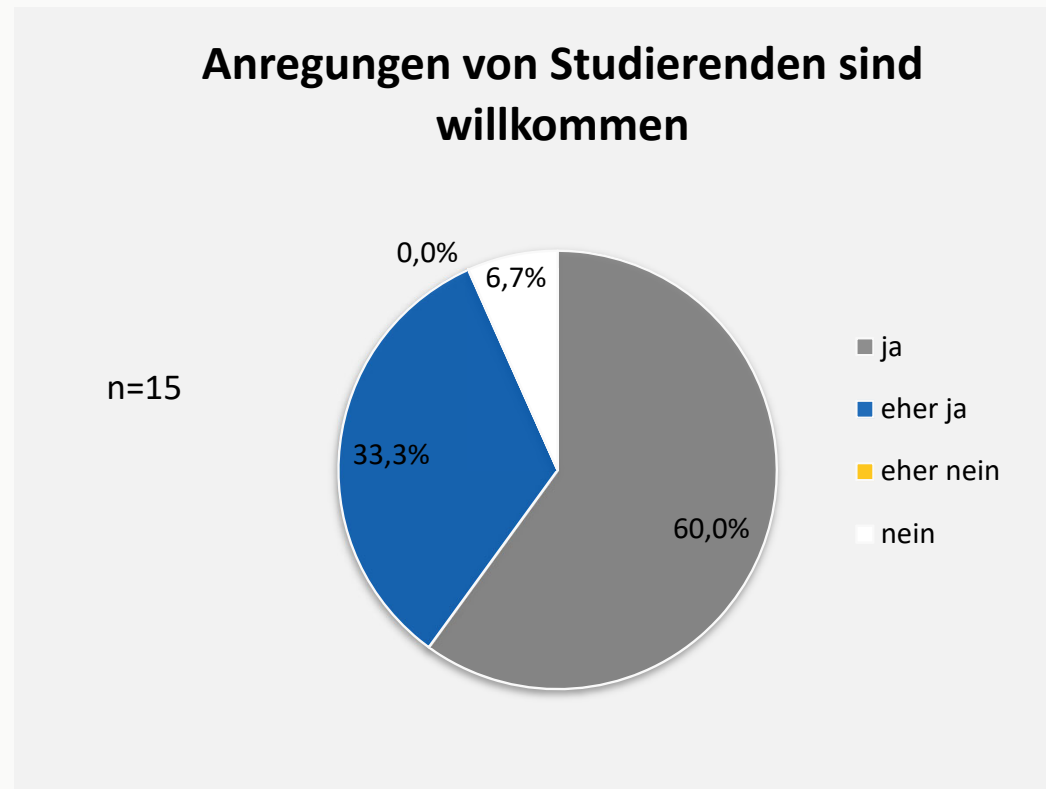
93,4% der Befragungsteilnehmenden stimmen der Aussage mit "eher ja" oder "ja" zu, dass Studierende an der Universität Bonn mit ihren Belangen ernst genommen werden.

**Studierende werden an der Universität Bonn mit ihren Belangen ernst genommen**



# INWIEFERN STIMMEN SIE DEN FOLGENDEN AUSSAGEN ZU?

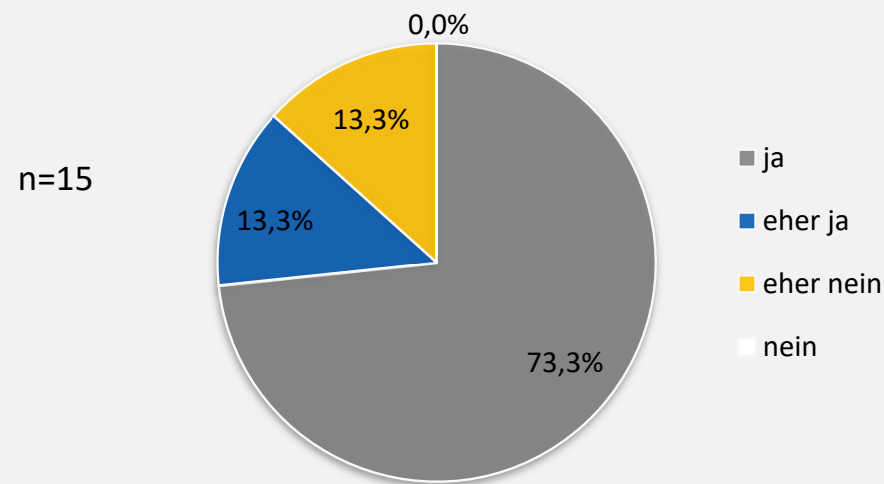
93,3% der Befragungsteilnehmenden der Evangelisch-Theologischen Fakultät stimmen der Aussage zu bzw. eher zu, dass Anregungen von Studierenden willkommen sind.



## INWIEFERN STIMMEN SIE DEN FOLGENDEN AUSSAGEN ZU?

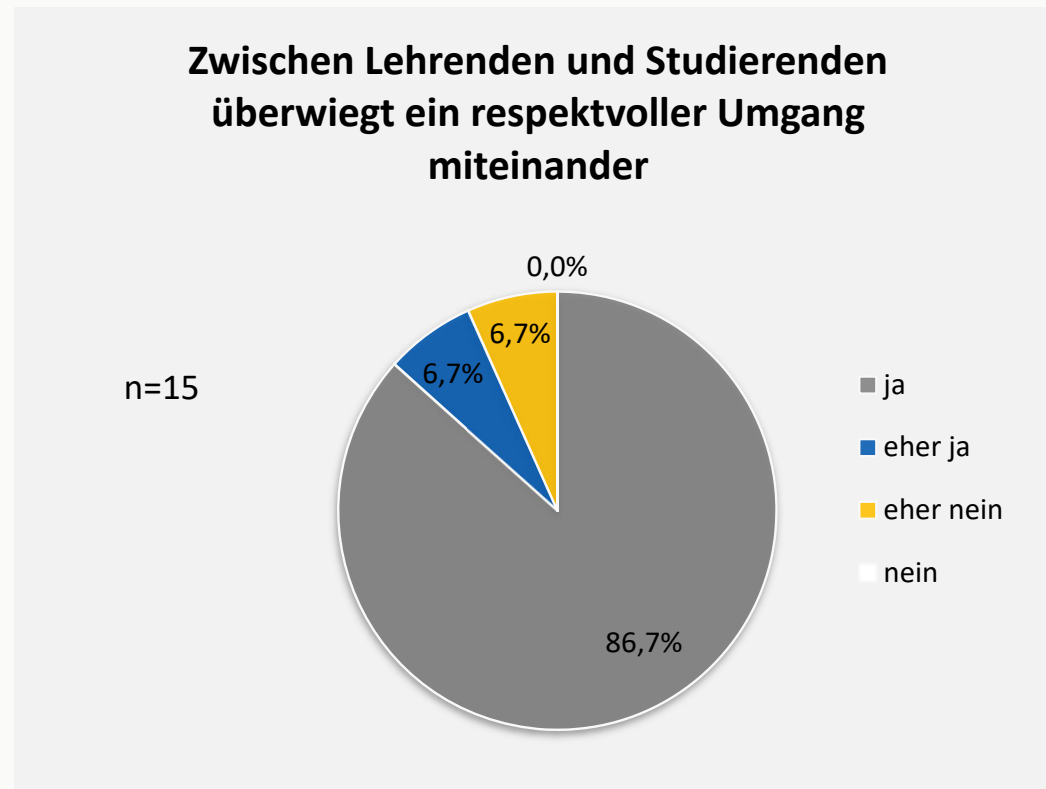
Ca. 87% der Studierenden der Evangelisch-Theologischen Fakultät, die an der Befragung teilgenommen haben, stimmen der Aussage zu bzw. eher zu, dass ein respektvoller Umgang miteinander überwiegt.

**Zwischen den Studierenden überwiegt ein respektvoller Umgang miteinander**



# INWIEFERN STIMMEN SIE DEN FOLGENDEN AUSSAGEN ZU?

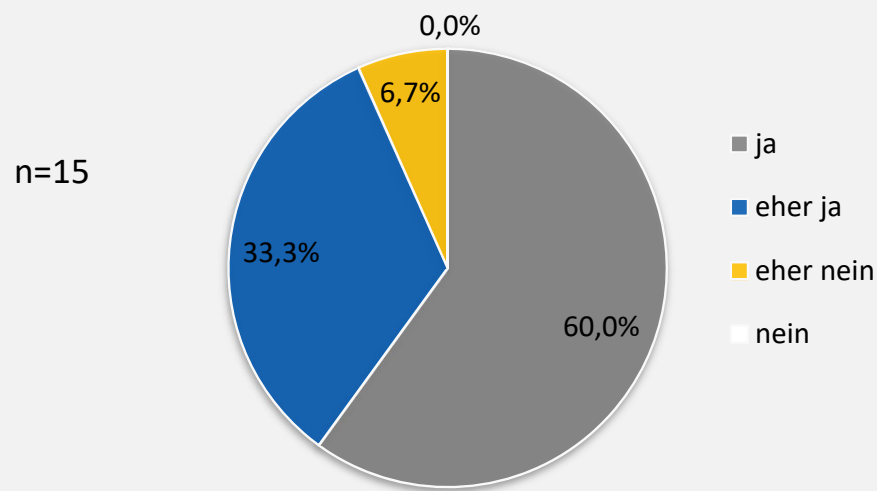
93,4% der Befragungsteilnehmenden stimmen der Aussage (eher) zu, dass zwischen Lehrenden und Studierenden ein respektvoller Umgang miteinander überwiegt.



# INWIEFERN STIMMEN SIE DEN FOLGENDEN AUSSAGEN ZU?

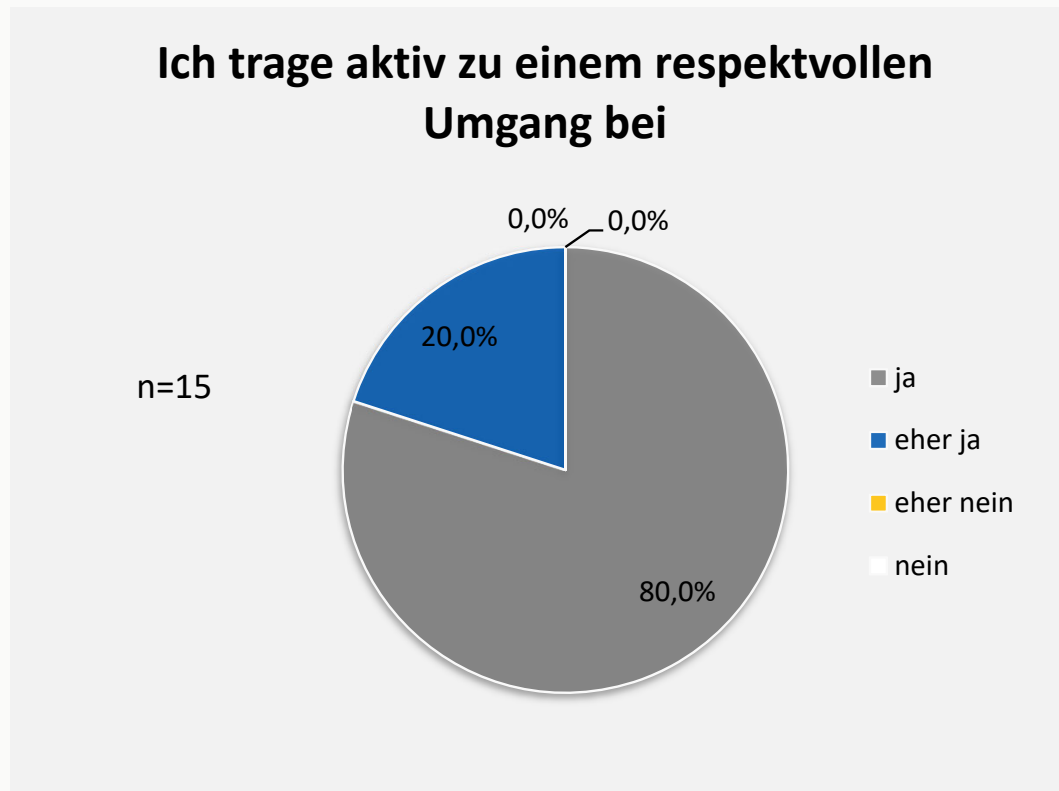
Über 90% der Studierenden, die an der Befragung teilgenommen haben, stimmen der Aussage mit "ja" oder "eher ja" zu, dass man sich an der Universität Bonn gegenseitig unterstützt.

**An der Universität Bonn unterstützt man sich gegenseitig**



# INWIEFERN STIMMEN SIE DEN FOLGENDEN AUSSAGEN ZU?

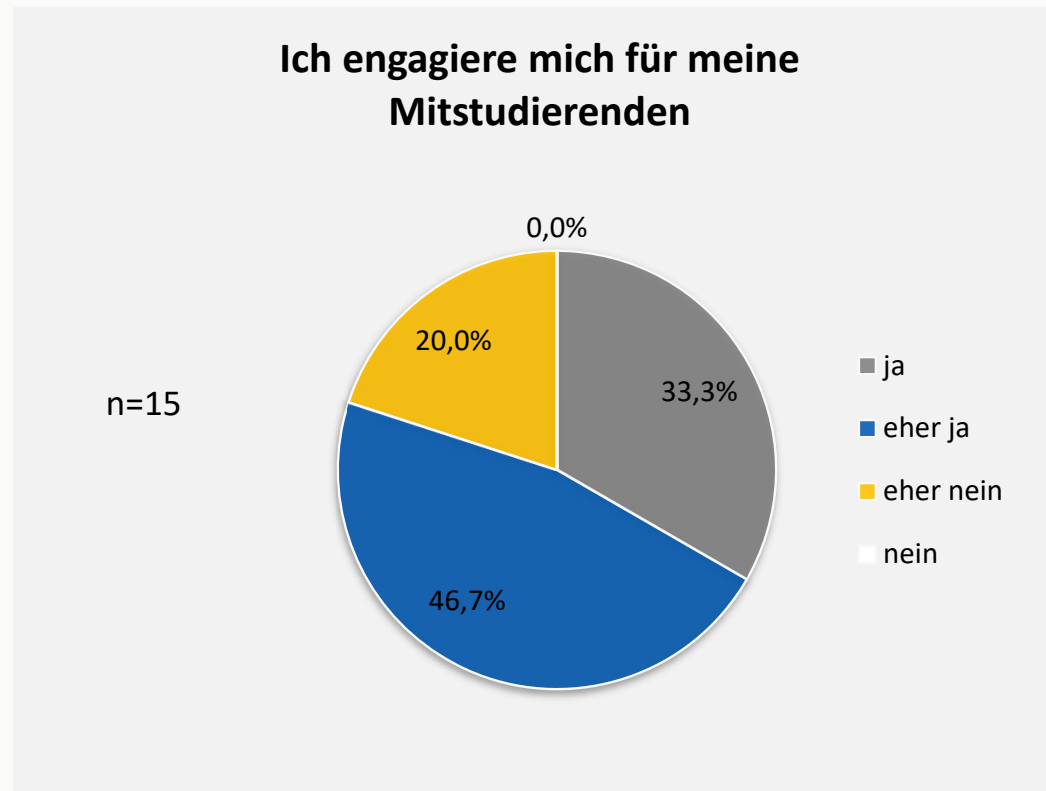
80% der Studierenden, die an der Befragung teilgenommen haben, geben mit "ja" an, zu einem respektvollen Umgang beizutragen, 20% antworten mit "eher ja".





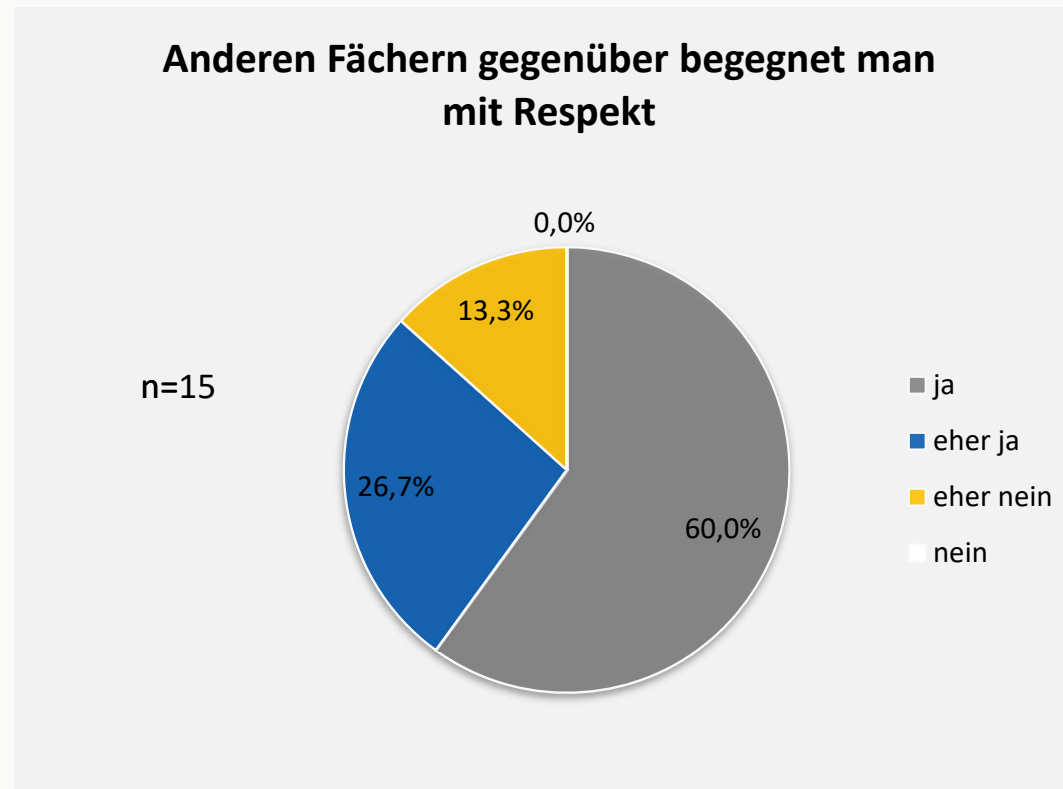
# INWIEFERN STIMMEN SIE DEN FOLGENDEN AUSSAGEN ZU?

80% der Befragungsteilnehmenden geben an, sich (eher) für ihre Mitstudierenden zu engagieren.



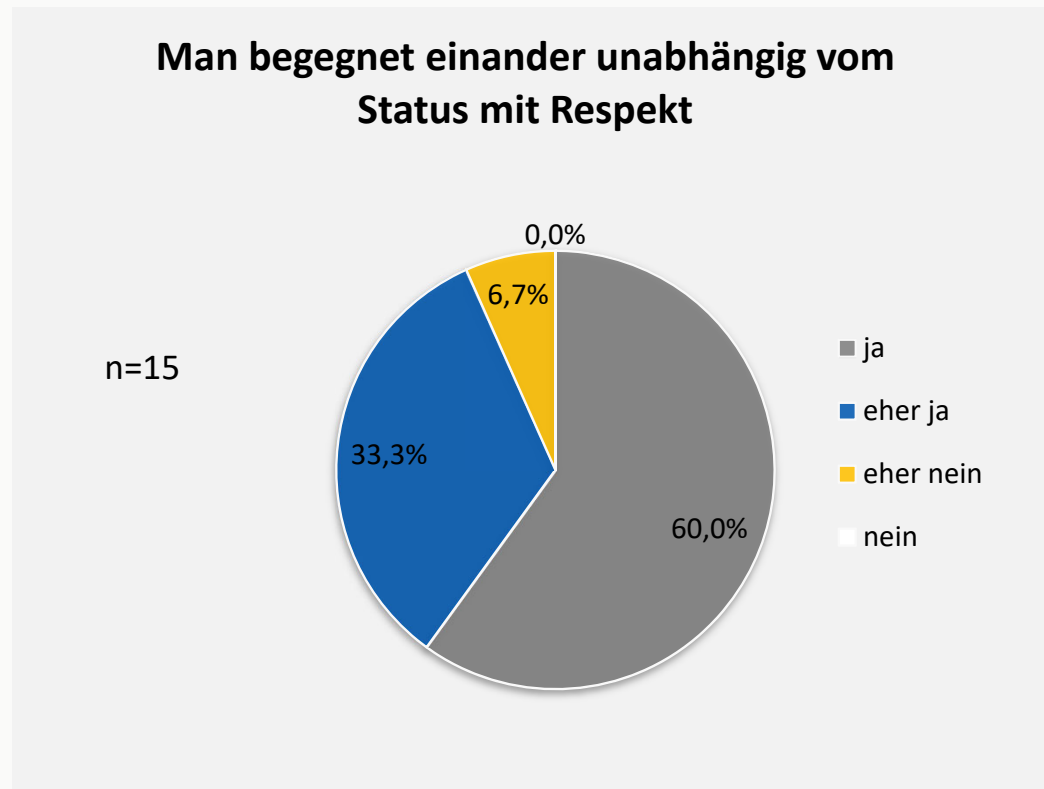
# INWIEFERN STIMMEN SIE DEN FOLGENDEN AUSSAGEN ZU?

86,7% der Studierenden, die an der Befragung teilgenommen haben, stimmen der Aussage (eher) zu, dass man anderen Fächern gegenüber mit Respekt begegnet.



## INWIEFERN STIMMEN SIE DEN FOLGENDEN AUSSAGEN ZU?

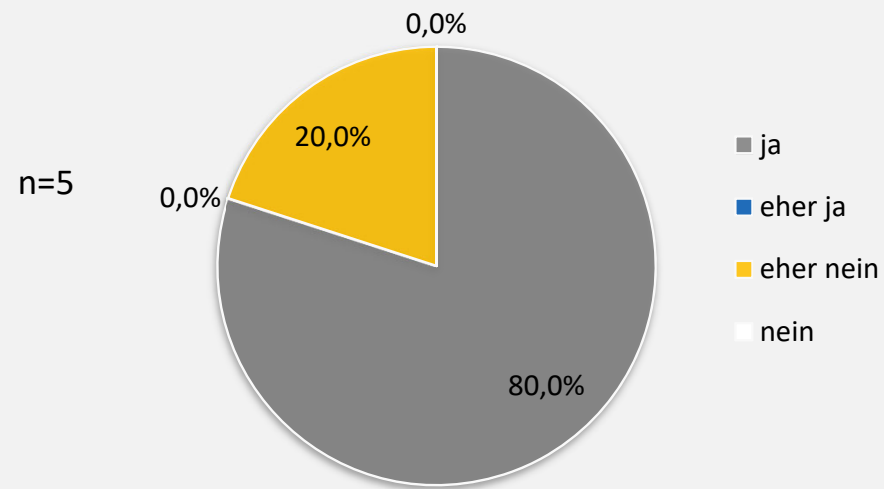
93,3% der Studierenden der Evangelisch-Theologischen Fakultät, die an der Befragung teilgenommen haben, stimmen der Aussage (eher) zu, dass man sich an der Universität unabhängig vom Status mit Respekt begegnet.





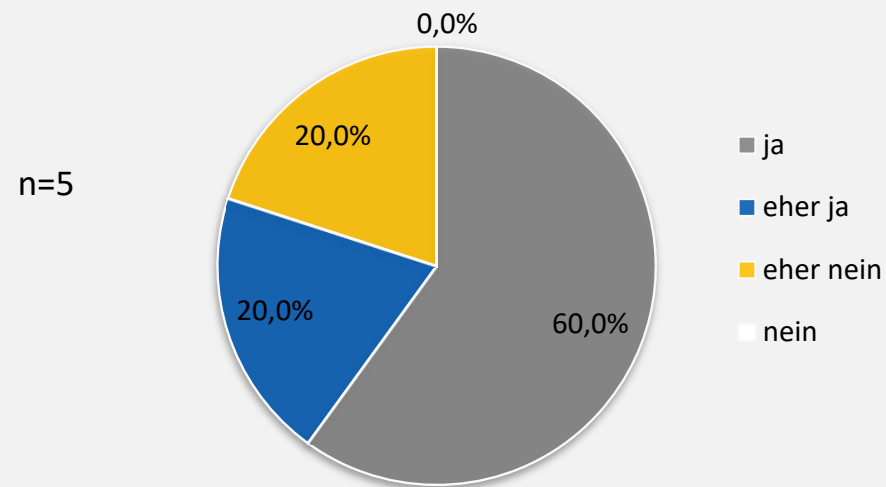
Aus der Sicht von 80% der Studierenden der Evangelisch-Theologischen Fakultät, die an der Befragung teilgenommen und sich unfair oder ungleich behandelt gefühlt haben, gibt es im Fach vertrauensvolle Ansprechpersonen.

### Gibt es aus Ihrer Sicht vertrauensvolle Ansprechpersonen in Ihrem Fach?



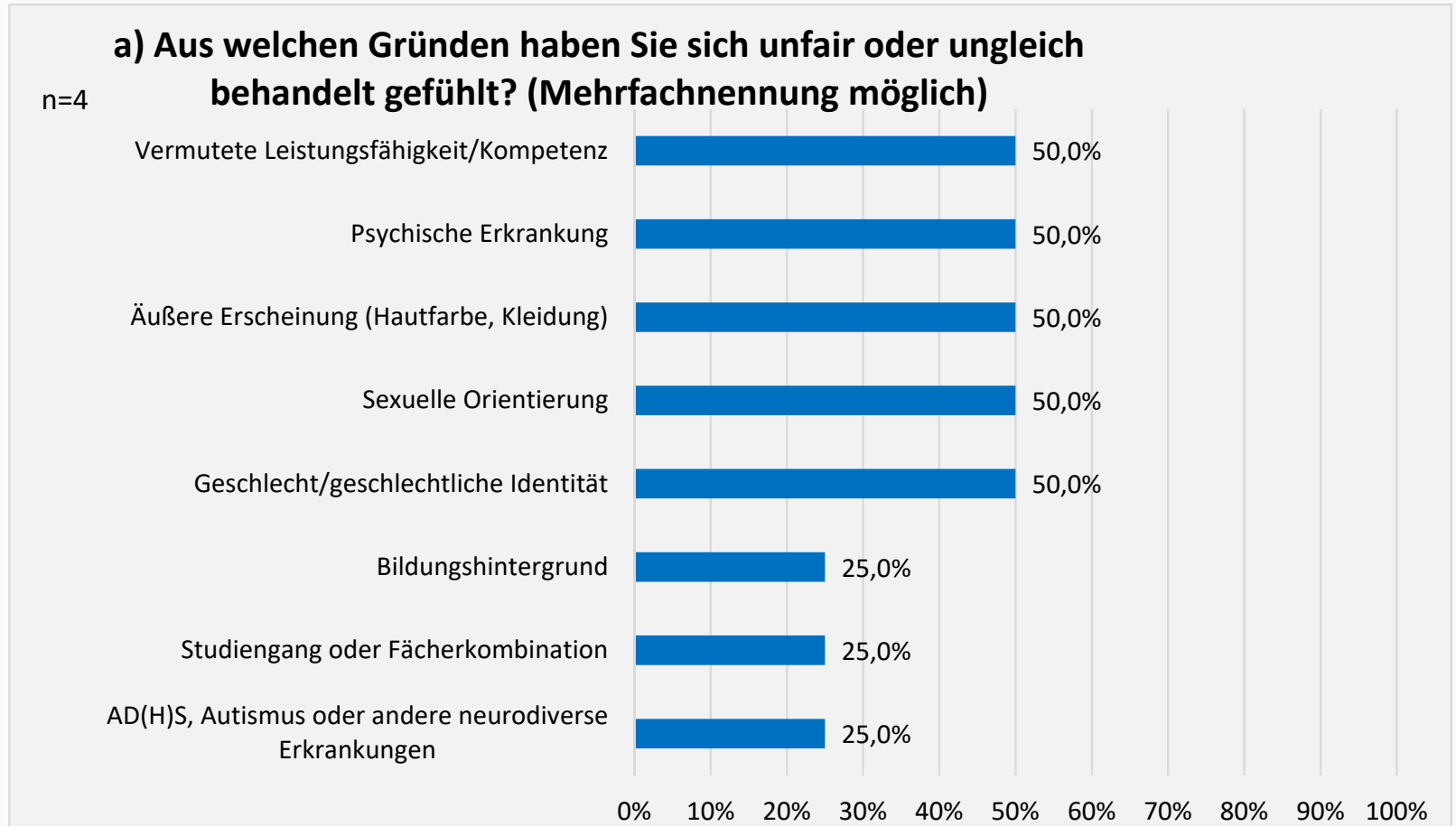
60% der Studierenden, die an der Befragung teilgenommen und sich unfair oder ungleich behandelt gefühlt haben, stimmen zu, dass es in ihrem Fach unterstützende Mitstudierende gibt, 20% stimmen eher zu.

### Gibt es aus Ihrer Sicht unterstützende Mitstudierende in Ihrem Fach?



## AUS WELCHEN GRÜNDEN HABEN SIE SICH UNFAIR ODER UNGLEICH BEHANDELT GEFÜHLT? (MEHRFACHNENNUNG MÖGLICH)

Je 50% der befragten Studierenden der Evangelisch-Theologischen Fakultät, die sich unfair oder ungleich behandelt gefühlt haben, nennen ihre vermutete Leistungsfähigkeit/Kompetenz, Psychische Erkrankungen, äußere Erscheinung, sexuelle Orientierung und Geschlecht/geschlechtliche Identität.

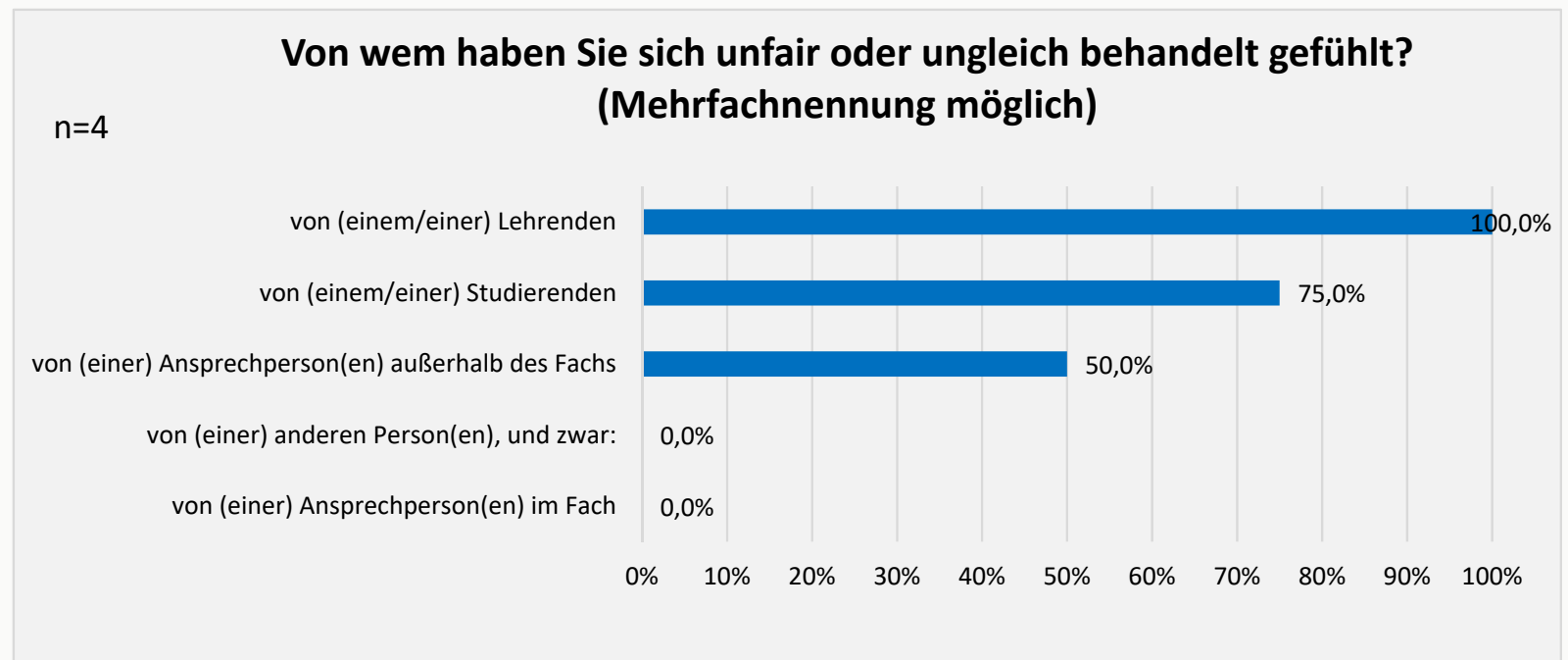


## AUS WELCHEN GRÜNDEN HABEN SIE SICH UNFAIR ODER UNGLEICH BEHANDELT GEFÜHLT? (MEHRFACHNENNUNG MÖGLICH)

25% der befragten Studierenden der Evangelisch-Theologischen Fakultät, die sich unfair oder ungleich behandelt gefühlt haben, nennen das Alter als Grund.

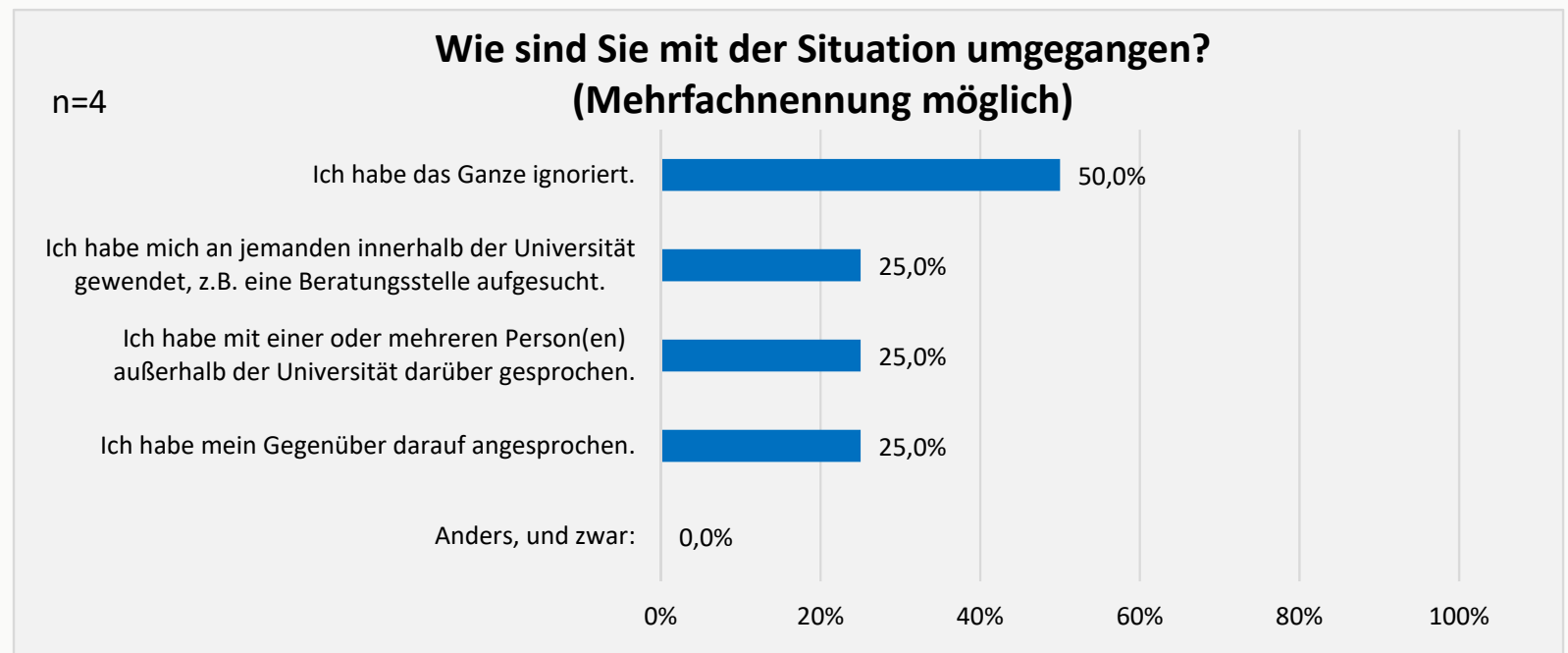


100% der Studierenden, die an der Befragung teilgenommen haben und sich unfair oder ungleich behandelt gefühlt haben, geben an, von einem/einer Lehrenden ungleich behandelt worden zu sein.

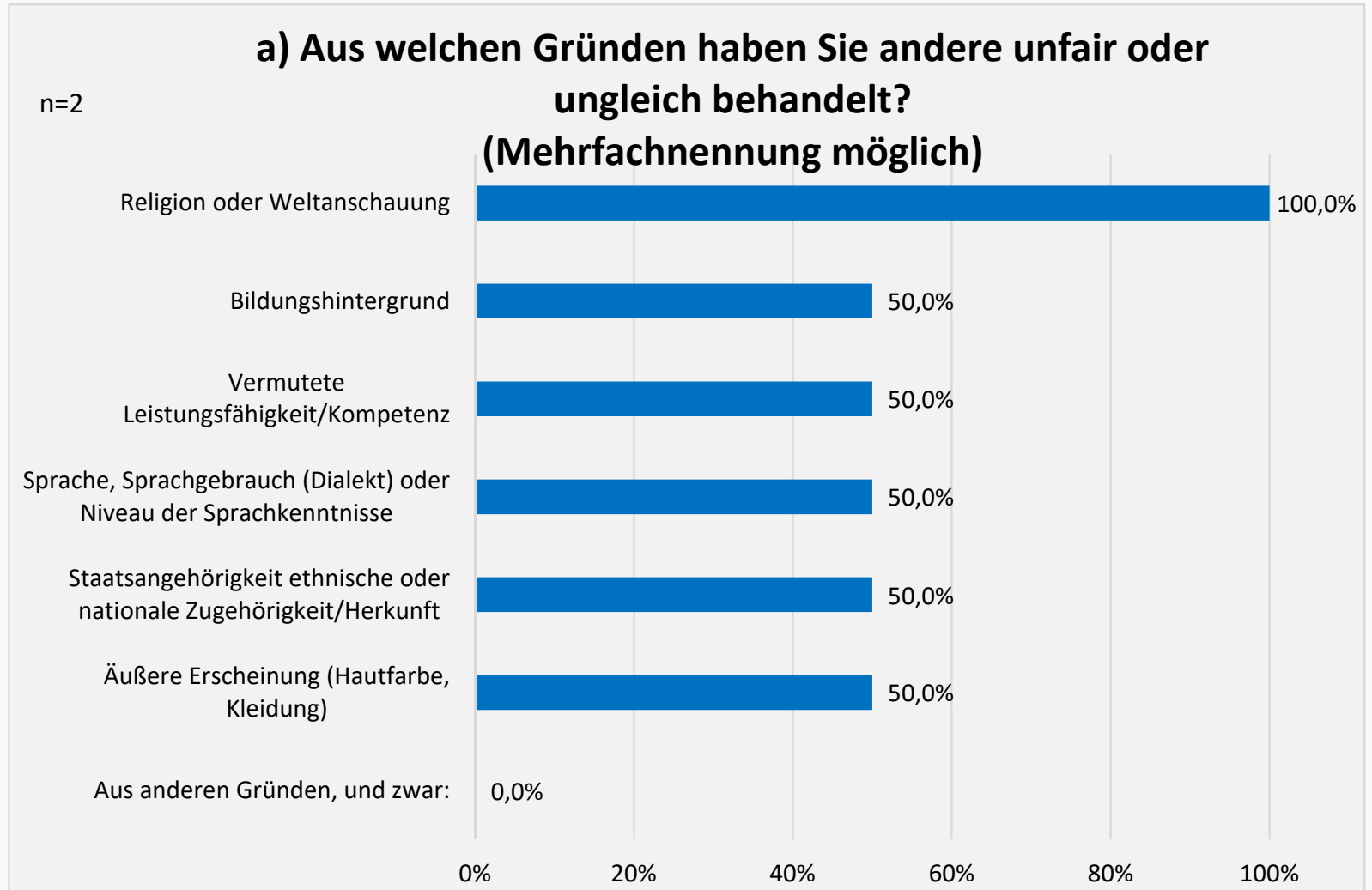




50% der befragten Studierenden der Evangelisch-Theologischen Fakultät, die sich unfair oder ungleich behandelt gefühlt haben, haben das Ganze ignoriert.

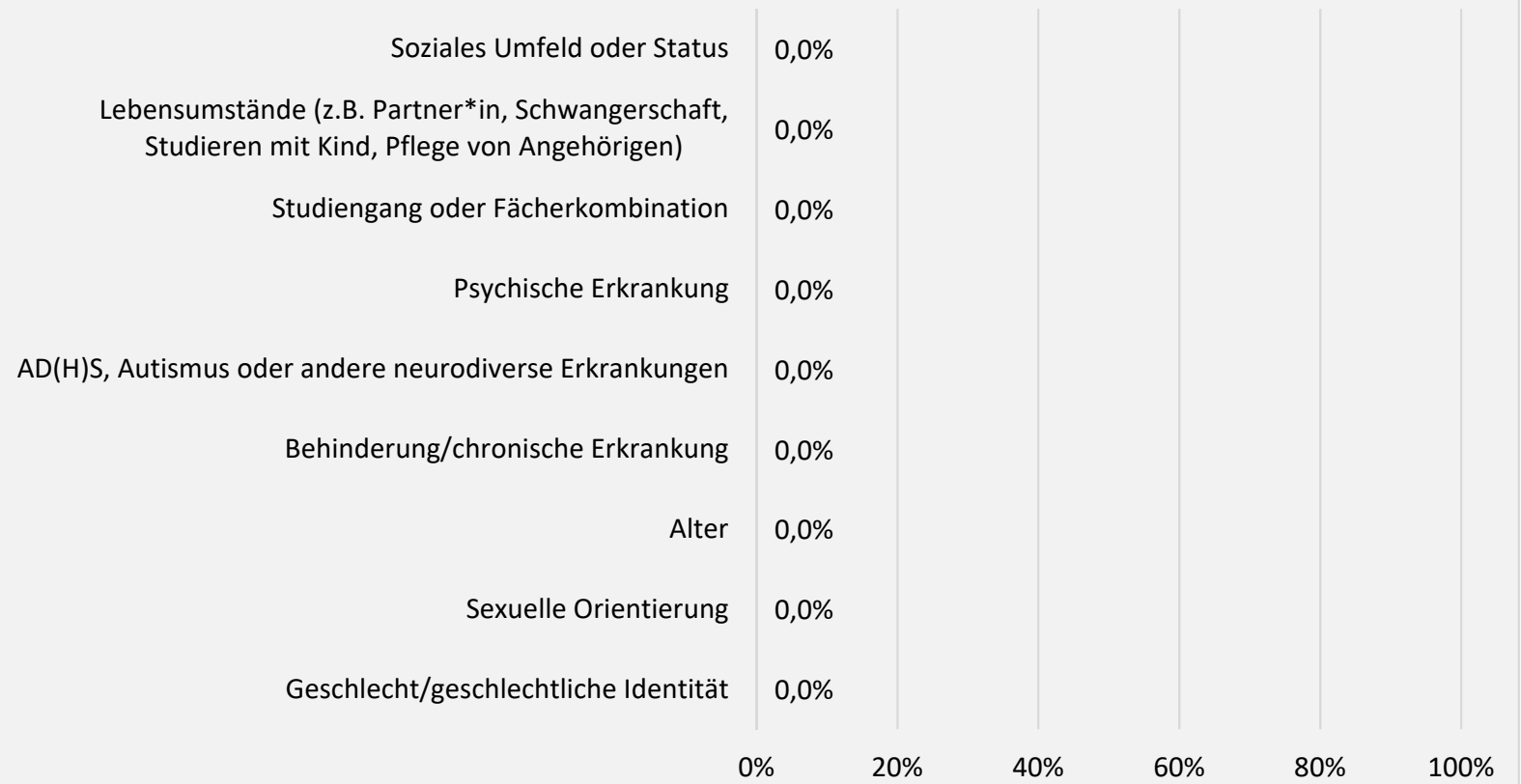


100% der Studierenden der Evangelisch-Theologischen Fakultät, die an der Befragung teilgenommen haben und sich unfair oder ungleich behandelt gefühlt haben, geben die Religion oder Weltanschauung an, als einen Grund der unfairen Behandlung.



n=2

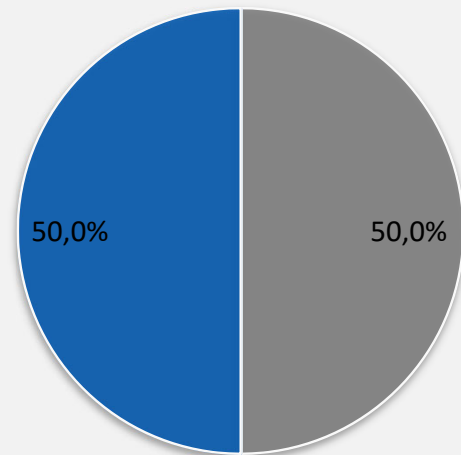
### b) Aus welchen Gründen haben Sie andere unfair oder ungleich behandelt? (Mehrfachnennung möglich)



Die Hälfte der befragten Studierenden der Evangelisch-Theologischen Fakultät besuchten schon einmal ein universitäres Beratungsangebot.

### Haben Sie schon einmal ein universitäres Beratungsangebot wahrgenommen?

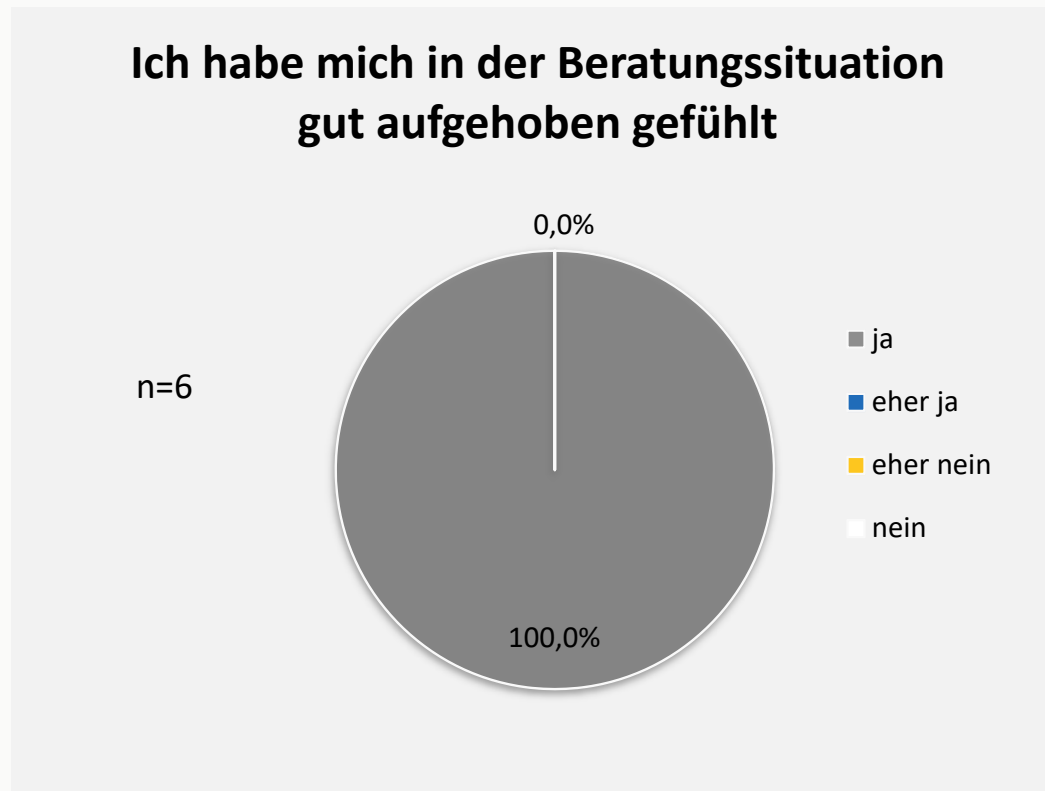
n=12



■ ja  
■ nein

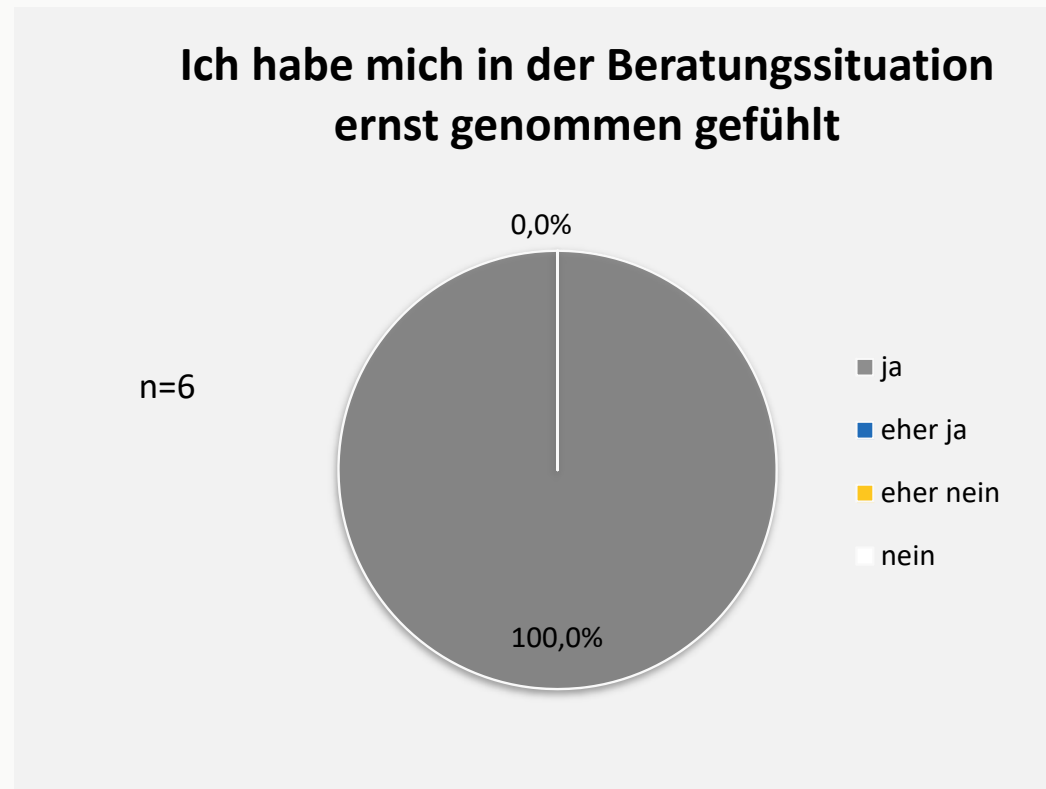
# WIE HABEN SIE DIE BERATUNGSSITUATION ERLEBT?

100% der Studierenden der Evangelisch-Theologischen Fakultät, die an der Befragung teilgenommen haben und ein Beratungsangebot wahrgenommen haben, fühlten sich in der Beratungssituation gut aufgehoben.



# WIE HABEN SIE DIE BERATUNGSSITUATION ERLEBT?

100% der Studierenden der Evangelisch-Theologischen Fakultät, die an der Befragung teilgenommen haben und ein Beratungsangebot wahrgenommen haben, fühlten sich in der Beratungssituation ernst genommen.

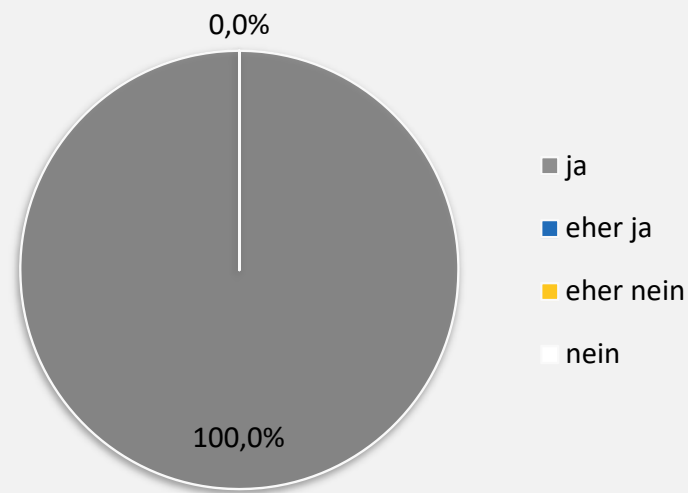


## WIE HABEN SIE DIE BERATUNGSSITUATION ERLEBT?

100% der Studierenden der Evangelisch-Theologischen Fakultät, die an der Befragung teilgenommen haben und ein Beratungsangebot wahrgenommen haben, erlebten in der Beratungssituation eine wertschätzende Atmosphäre.

**Ich habe in der Beratungssituation eine wertschätzende Atmosphäre erlebt**

n=3



# STUDIENEINSTIEG:

100% DER STUDIERENDEN DER EVANGELISCH-THEOLOGISCHEN FAKULTÄT, DIE AN DER BEFRAGUNG  
TEILGENOMMEN HABEN, KÖNNEN SICH NOCH GUT AN IHREN STUDIENEINSTIEG ERINNERN.

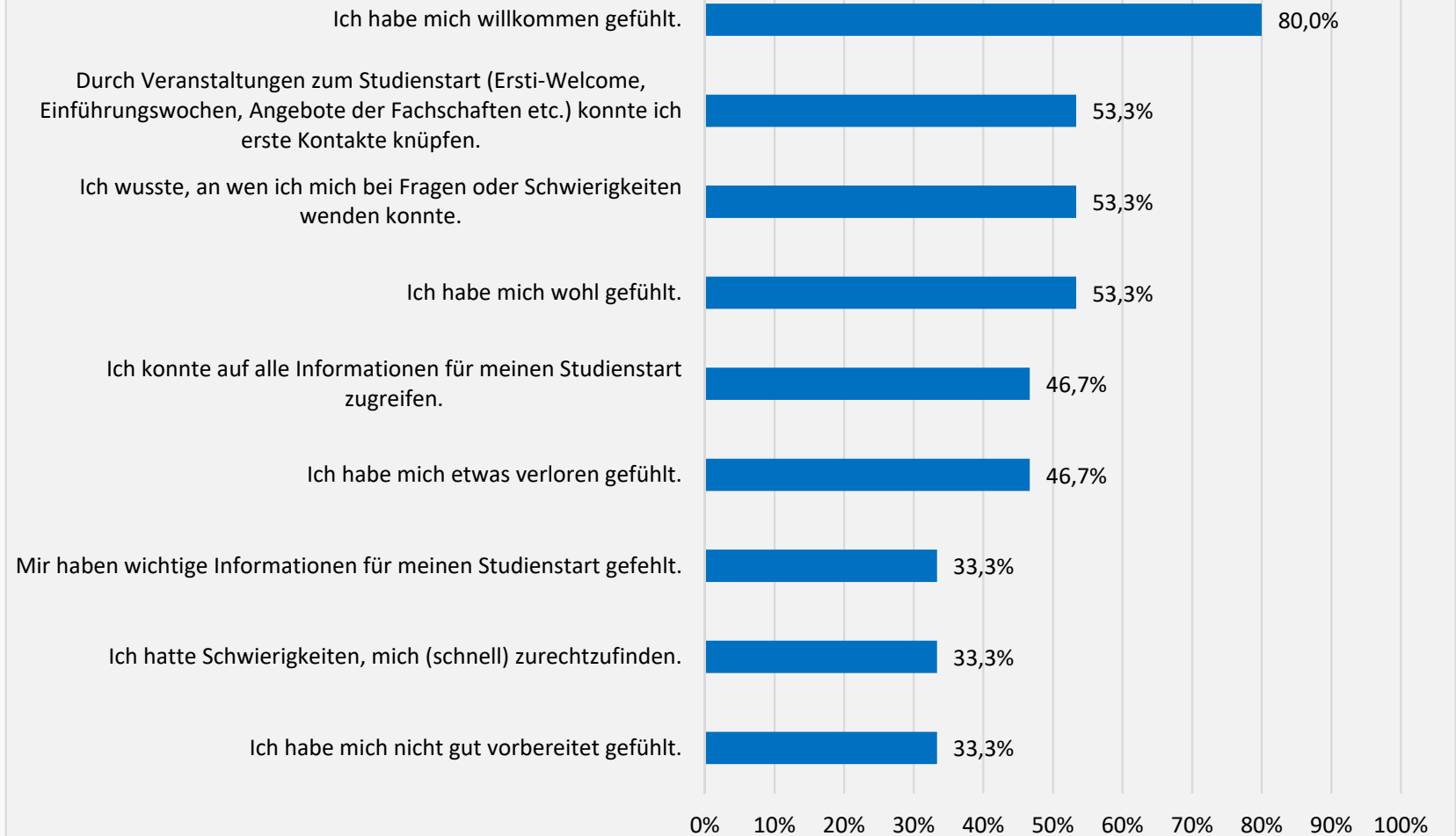


80% der Studierenden, die an der Befragung teilgenommen haben, verbinden mit ihrem Studieneinstieg, sich willkommen gefühlt zu haben.

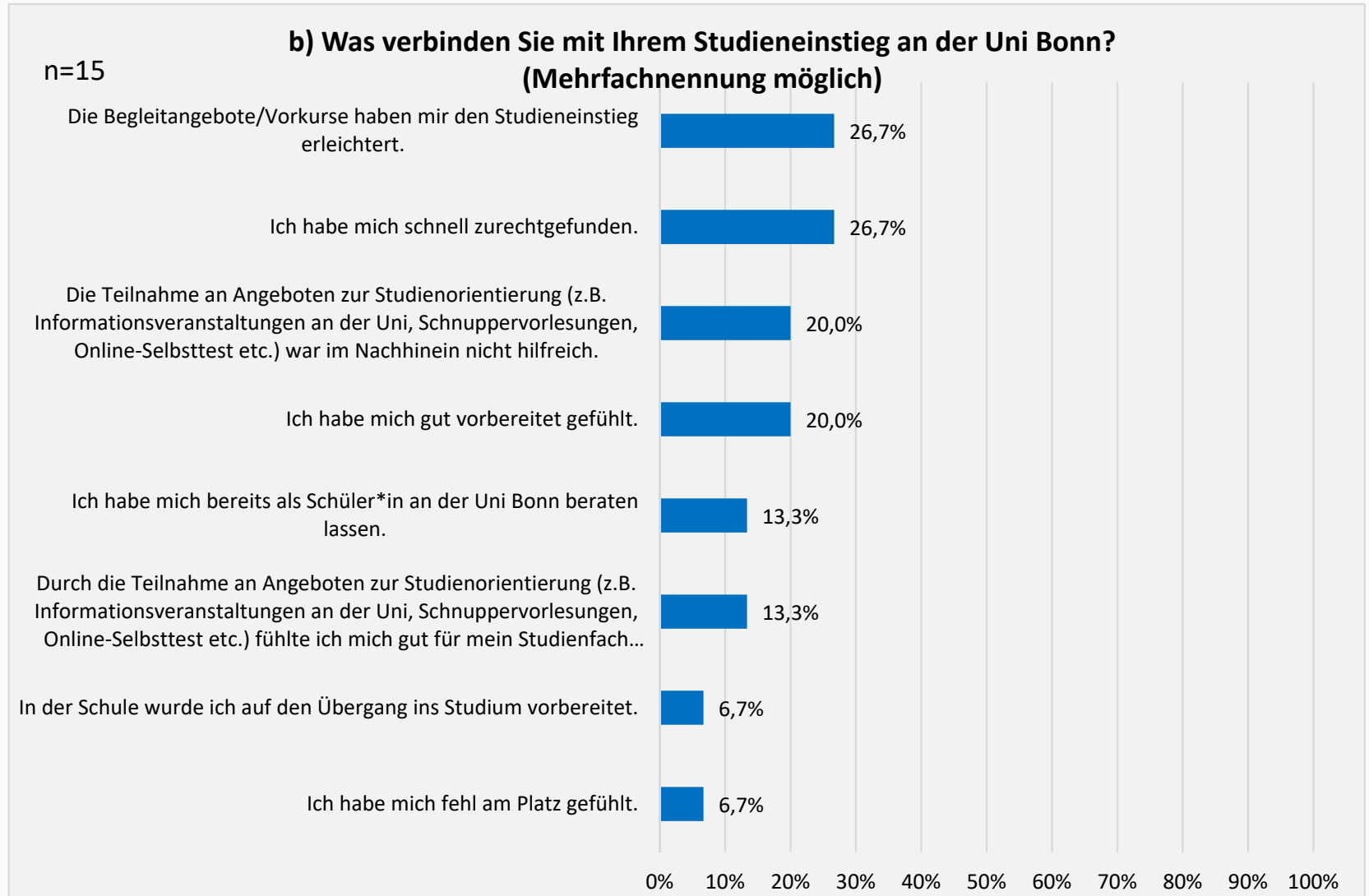
Jeweils 53,3% der Befragungsteilnehmenden berichten durch Einführungsveranstaltungen erste Kontakte geknüpft zu haben und wussten, an wen sie sich bei Fragen oder Schwierigkeiten wenden konnten.

n=15

### a) Was verbinden Sie mit Ihrem Studieneinstieg an der Uni Bonn? (Mehrfachnennung möglich)

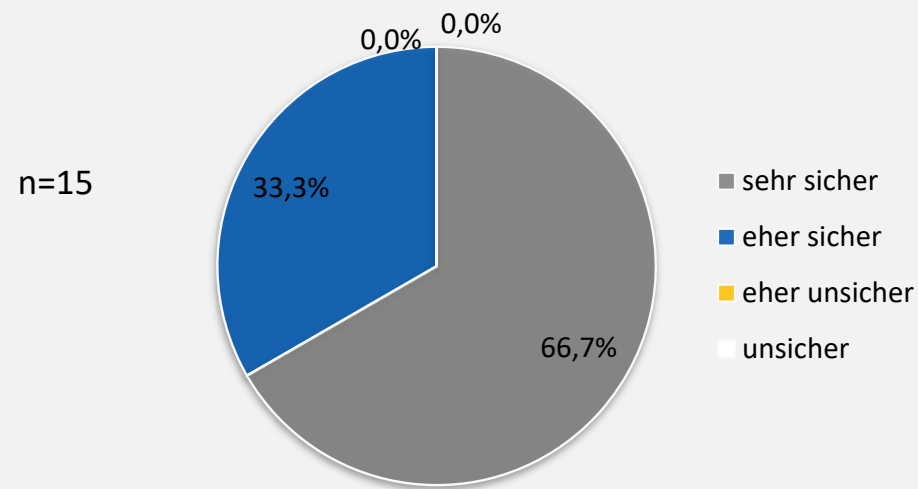


Jeweils 26,7% der Studierenden, die an der Befragung teilgenommen haben, verbinden mit ihrem Studieneinstieg, eine Erleichterung durch Begleitangebote/ Vorkurse, sowie sich schnell zurechtgefunden zu haben.



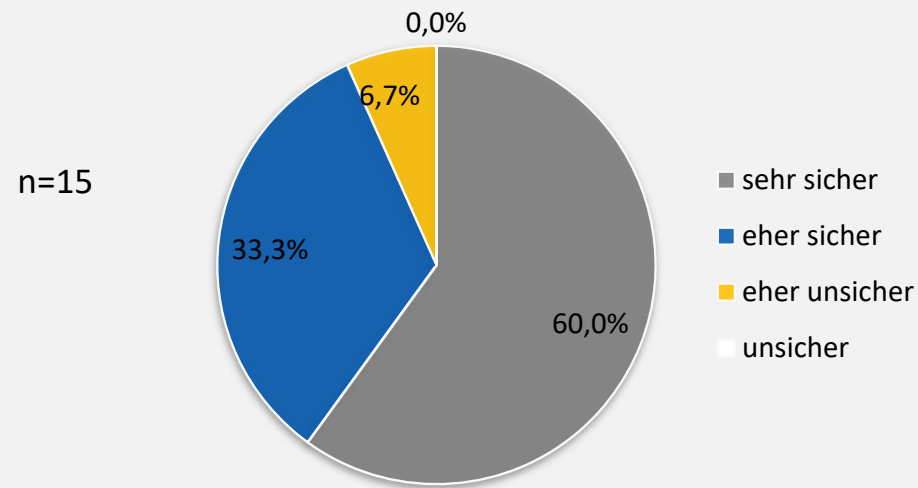
66,7% der Studierenden der Evangelisch-Theologischen Fakultät, die an der Befragung teilgenommen haben, fühlen sich mit ihrer Entscheidung zu studieren sehr sicher. 33,3% fühlen sich eher sicher.

### Wie sicher fühlen Sie sich mit Ihrer Entscheidung zu studieren allgemein?



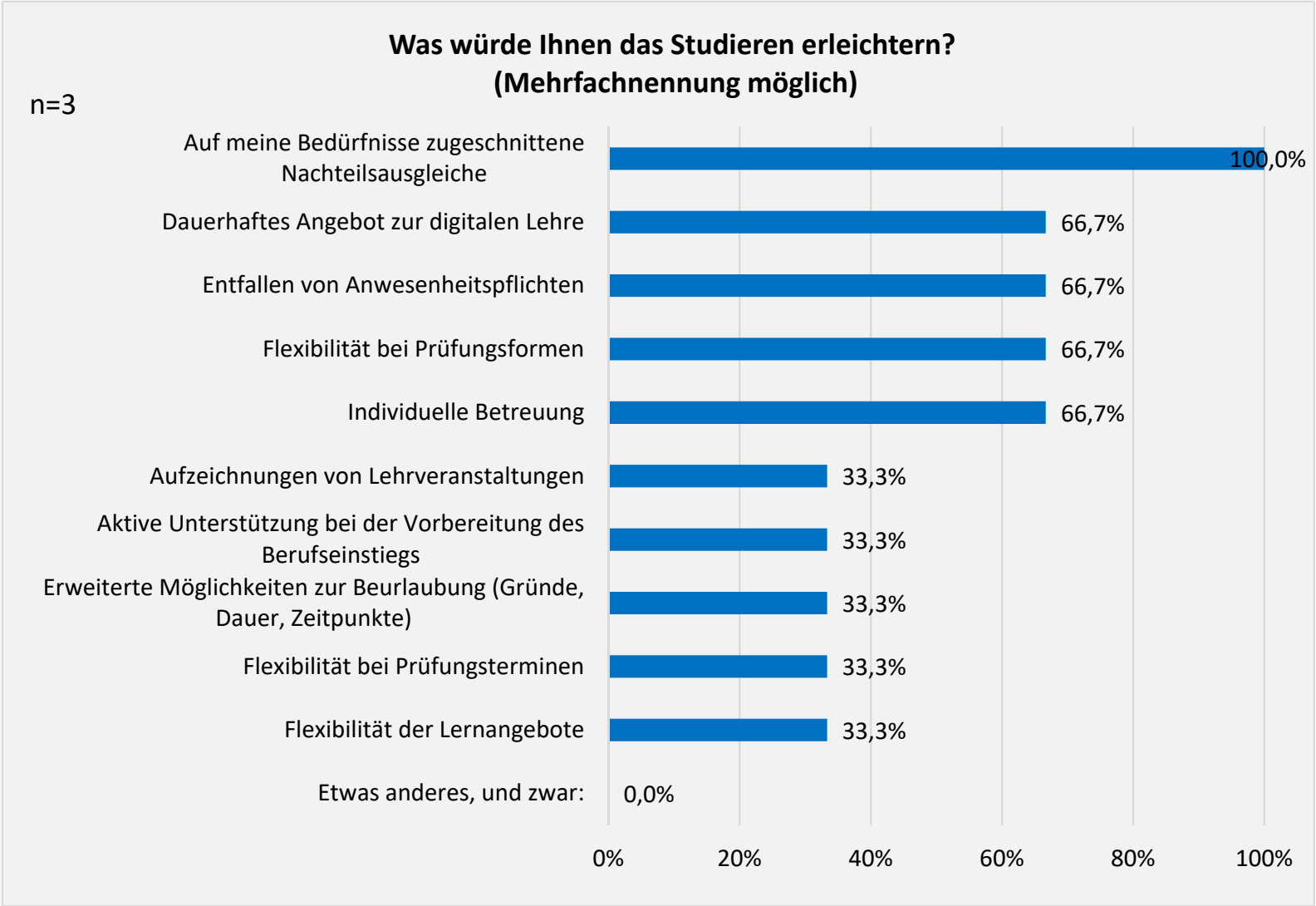
93,3% der Studierenden der Evangelisch-Theologischen Fakultät, die an der Befragung teilgenommen haben, fühlen sich mit ihrer Entscheidung für ihren Studiengang eher oder sehr sicher.

### Wie sicher fühlen Sie sich mit Ihrer Entscheidung für den Studiengang?



# STUDIERENDE MIT BESONDEREN BEDÜRFNISSEN

Alle Studierende mit besonderen Bedürfnissen (Erfüllung von Familienaufgaben, chronisch Kranke/Behinderte, aktive Kaderathlet\*innen), die an der Befragung teilgenommen haben, geben als häufigste Möglichkeiten für eine Erleichterung auf ihre Bedürfnisse zugeschnittene Nachteilsausgleiche an. Jeweils 66,7 % wünschen sich ein dauerhaftes Angebot zur digitalen Lehre, Entfallen von Anwesenheitspflichten, Flexibilität bei Prüfungsterminen und individueller Betreuung an.

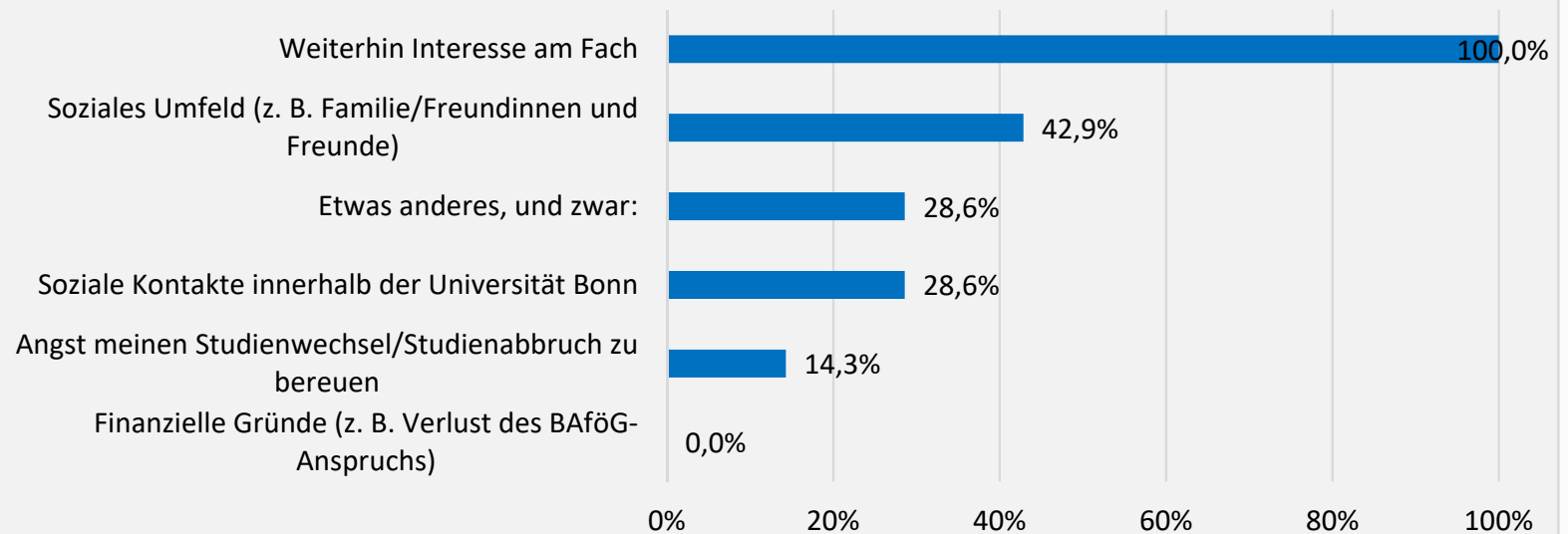


# STUDIENZWEIFEL/ STUDIENABBRUCH

Bei allen Studierenden der Evangelisch-Theologischen Fakultät, die an der Befragung teilgenommen haben und die einen Studienwechsel oder -abbruch in Betracht gezogen haben, hält das Interesse am Fach sie bisher von einem Abbruch oder Wechsel ab. Bei 42,9% ist es das soziale Umfeld.

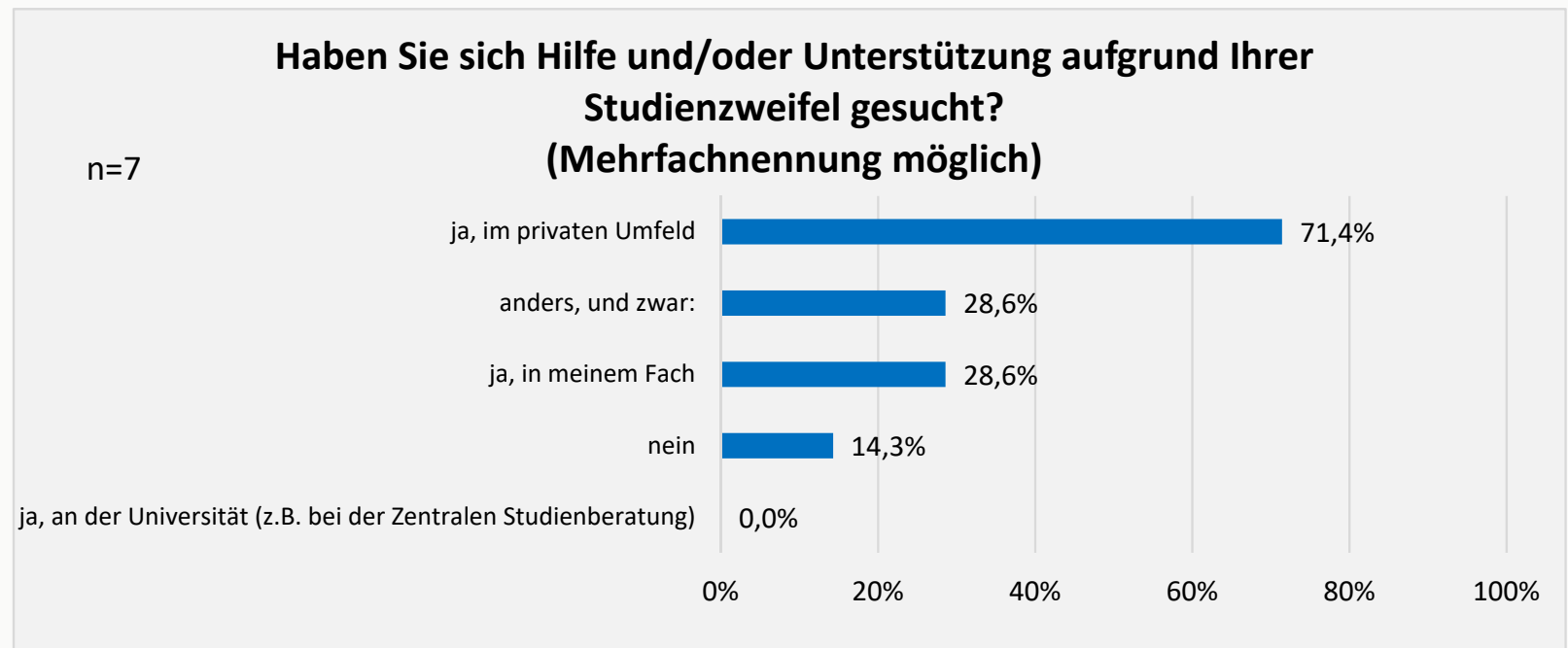
**Welche Faktoren haben Sie bisher von einem Studienwechsel/Studienabbruch abgehalten oder halten Sie momentan davon ab?  
(Mehrfachnennung möglich)**

n=7

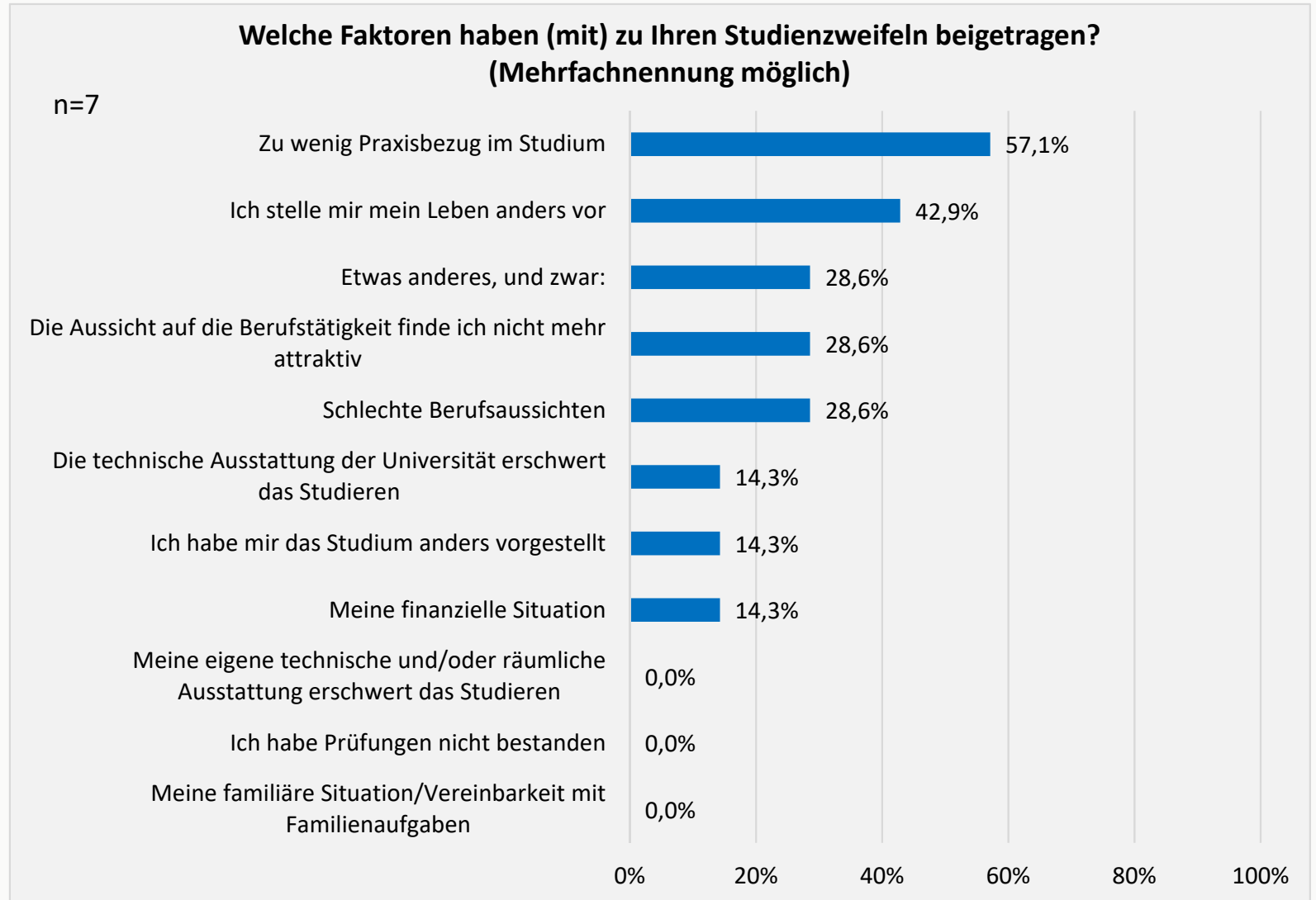




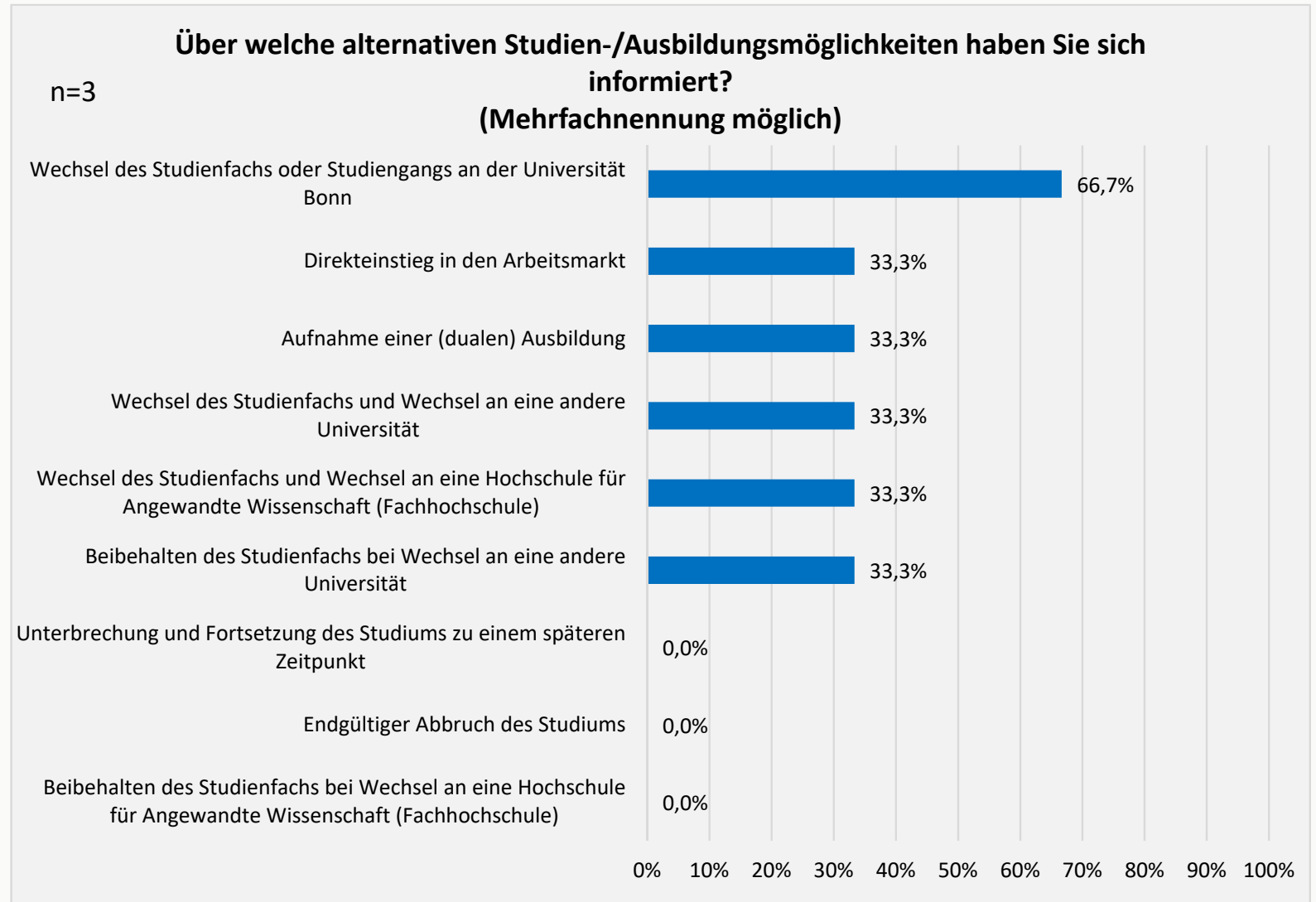
71,4% der Studierenden der Evangelisch-Theologischen Fakultät, die an der Befragung teilgenommen haben und Studienzweifel hatten, haben sich Hilfe oder Unterstützung im privaten Umfeld gesucht, 28,6% in ihrem Fach.



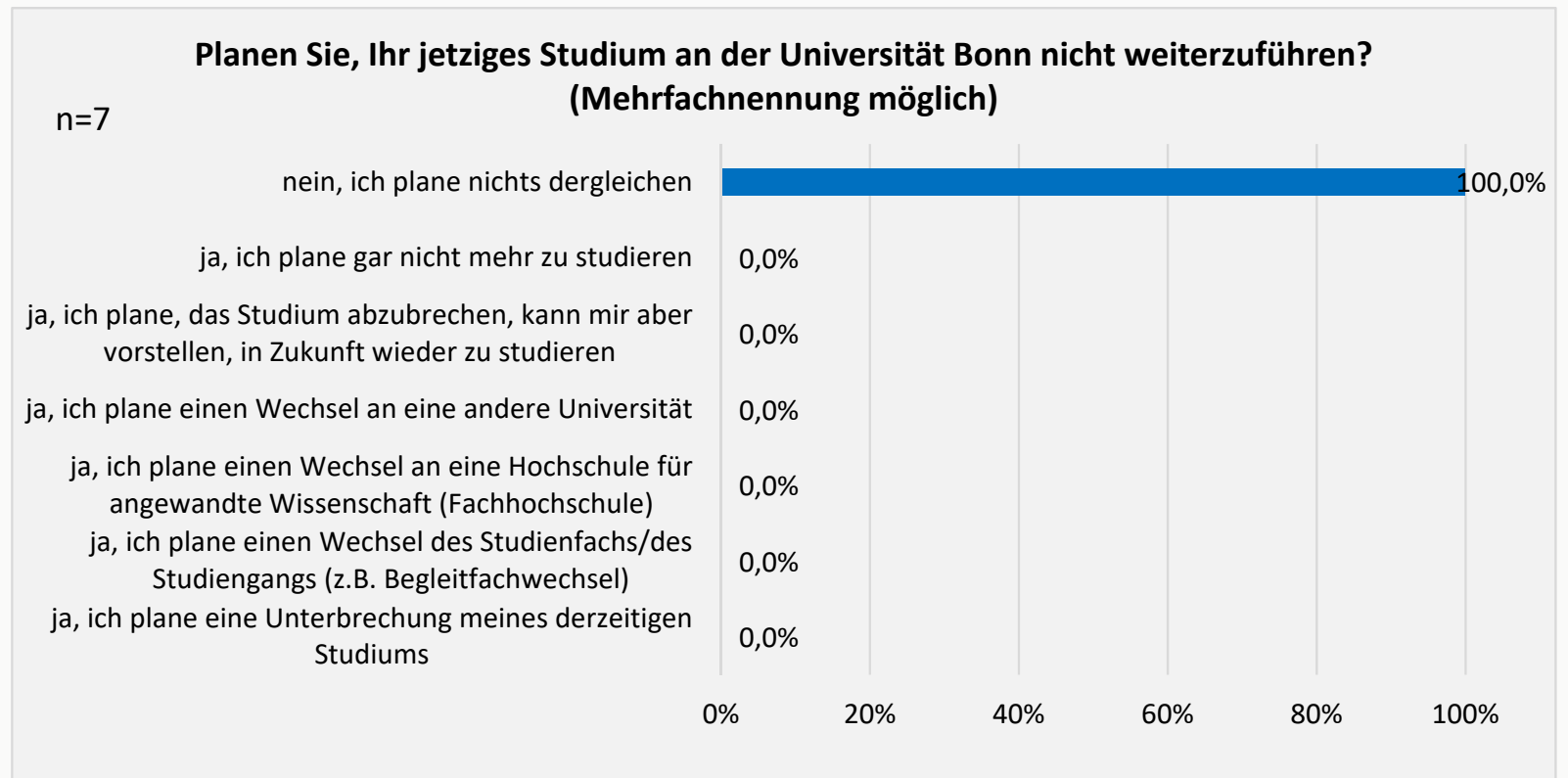
Studierende der Evangelisch-Theologischen Fakultät, die an der Befragung teilgenommen haben und Studienzweifel hatten, geben als häufigste Gründe für ihre Studienzweifel zu wenig Praxisbezüge an (57,1%) und dass sie sich ihr Leben anders vorstellen (42,9%).



66,7% der Studierenden der Evangelisch-Theologischen Fakultät, die an der Befragung teilgenommen haben und Studienzweifel hatten, informierten sich über einen Wechsel des Studienfachs oder Studiengangs an der Universität Bonn.



100% der Studierenden der Evangelisch-Theologischen Fakultät, die an der Befragung teilgenommen haben undangaben, Studienzweifel zu haben, planen keinen Abbruch ihres derzeitigen Studiums an der Universität Bonn.

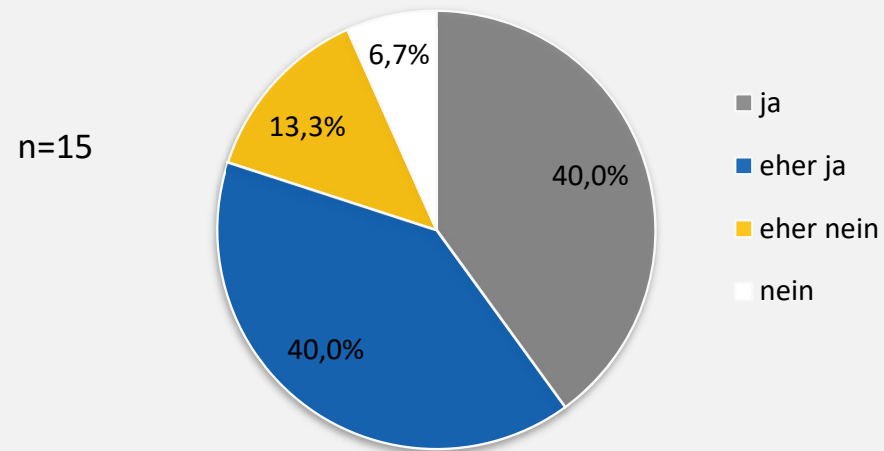


# LEHRE/KOMPETENZEN

## WIE GEHEN LEHRPERSONEN MIT IHNEN UM?

80% der Studierenden der Evangelisch-Theologischen Fakultät, die an der Befragung teilgenommen haben, stimmen der Aussage zu oder eher zu, dass die Lehrpersonen ihnen das Gefühl geben, kompetent zu sein.

Lehrpersonen geben mir das Gefühl, kompetent zu sein

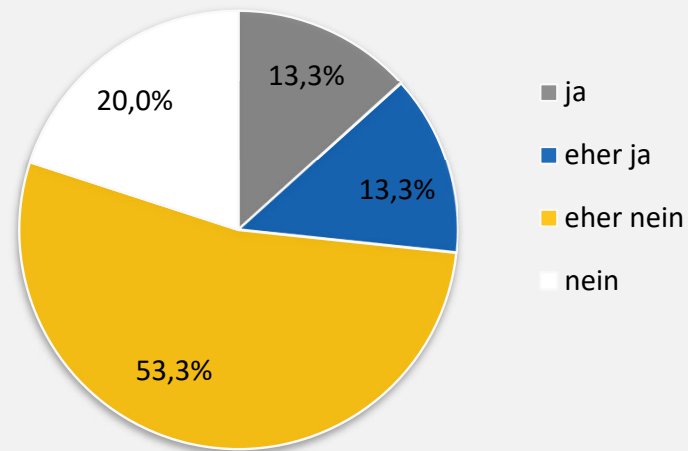


## WIE GEHEN LEHRPERSONEN MIT IHNEN UM?

26,6% der Studierenden der Evangelisch-Theologischen Fakultät, die an der Befragung teilgenommen haben, stimmen der Aussage zu oder eher zu, dass die Lehrpersonen ihnen das Gefühl geben, nicht schnell genug zu sein.

### Lehrpersonen geben mir das Gefühl, nicht schnell genug zu sein

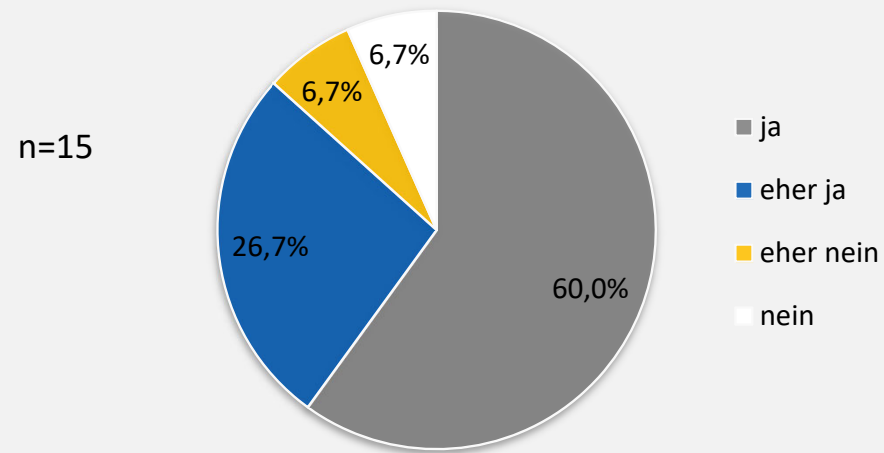
n=15



## WIE GEHEN LEHRPERSONEN MIT IHNEN UM?

86,7% der Studierenden der Evangelisch-Theologischen Fakultät, die an der Befragung teilgenommen haben, stimmen der Aussage zu oder eher zu, dass die Lehrpersonen sie dazu anregen, Inhalte oder Methoden zu vertiefen.

Lehrpersonen regen mich an, Inhalte oder Methoden zu vertiefen



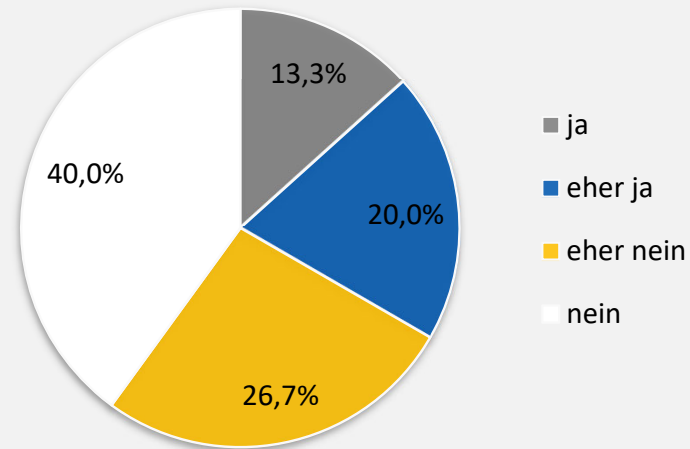


## WIE GEHEN LEHRPERSONEN MIT IHNEN UM?

33,3% der Studierenden der Evangelisch-Theologischen Fakultät, die an der Befragung teilgenommen haben, stimmen der Aussage zu oder eher zu, dass die Lehrpersonen sich nicht für sie und ihre Belange interessieren.

### Lehrpersonen interessieren sich nicht für mich und meine Belange

n=15

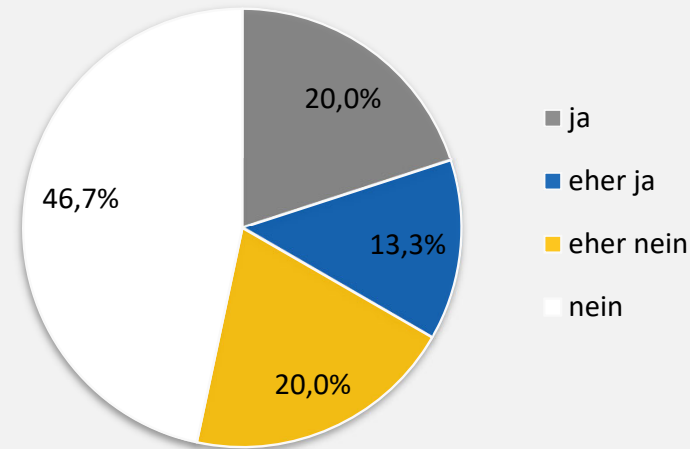


## WIE GEHEN LEHRPERSONEN MIT IHNEN UM?

33,3% der Studierenden der Evangelisch-Theologischen Fakultät, die an der Befragung teilgenommen haben, stimmen der Aussage zu oder eher zu, dass die Lehrpersonen sich nicht für ihren Lernfortschritt interessieren.

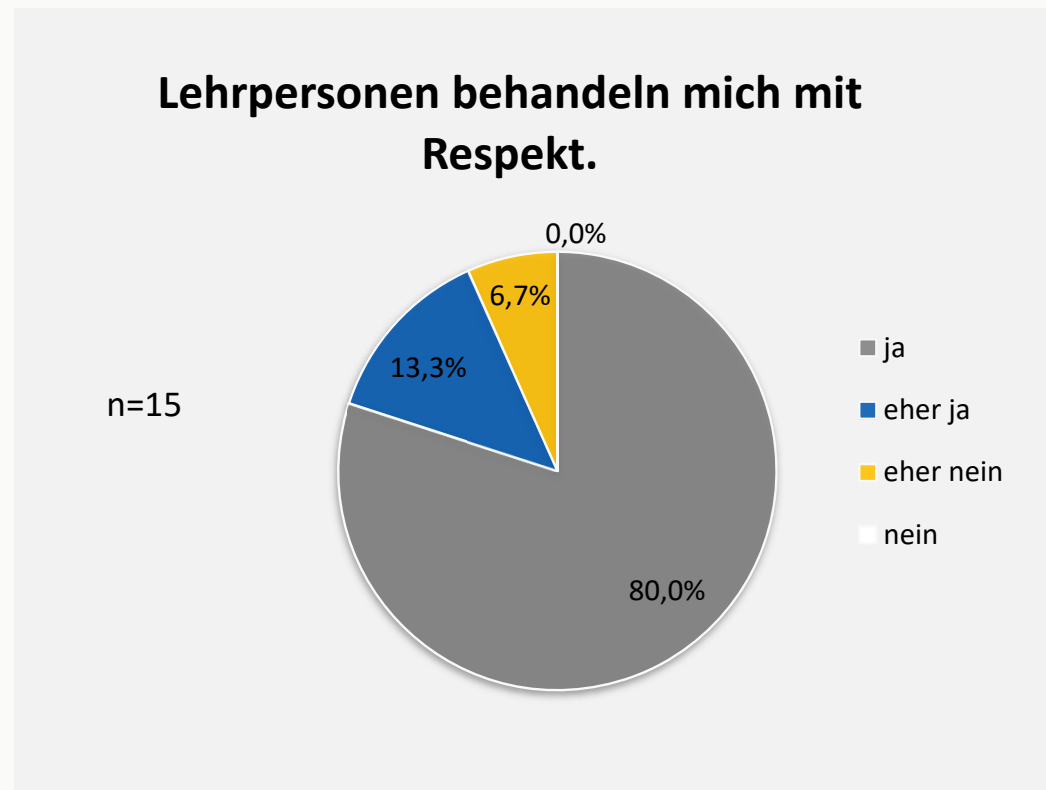
### Lehrpersonen interessieren sich nicht für meinen Lernfortschritt

n=15



## WIE GEHEN LEHRPERSONEN MIT IHNEN UM?

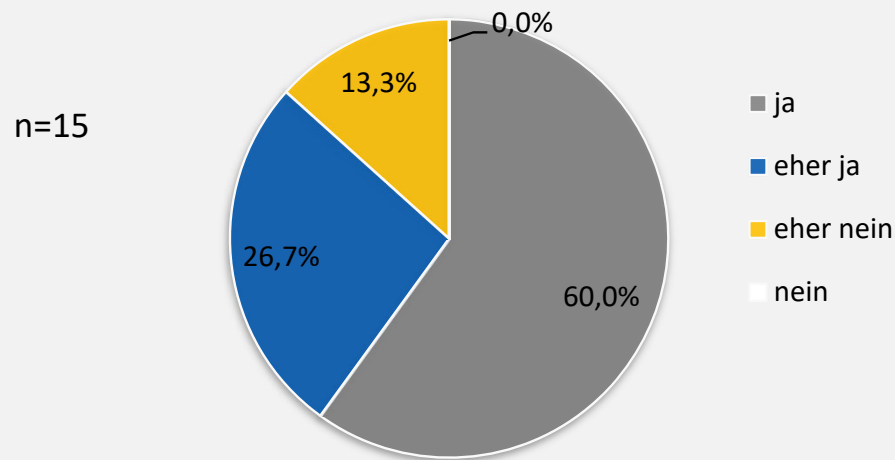
80% der Studierenden der Evangelisch-Theologischen Fakultät, die an der Befragung teilgenommen haben, stimmen der Aussage zu, dass die Lehrpersonen sie mit Respekt behandeln. 13,3% stimmen der Aussage eher zu.



## WIE GEHEN LEHRPERSONEN MIT IHNEN UM?

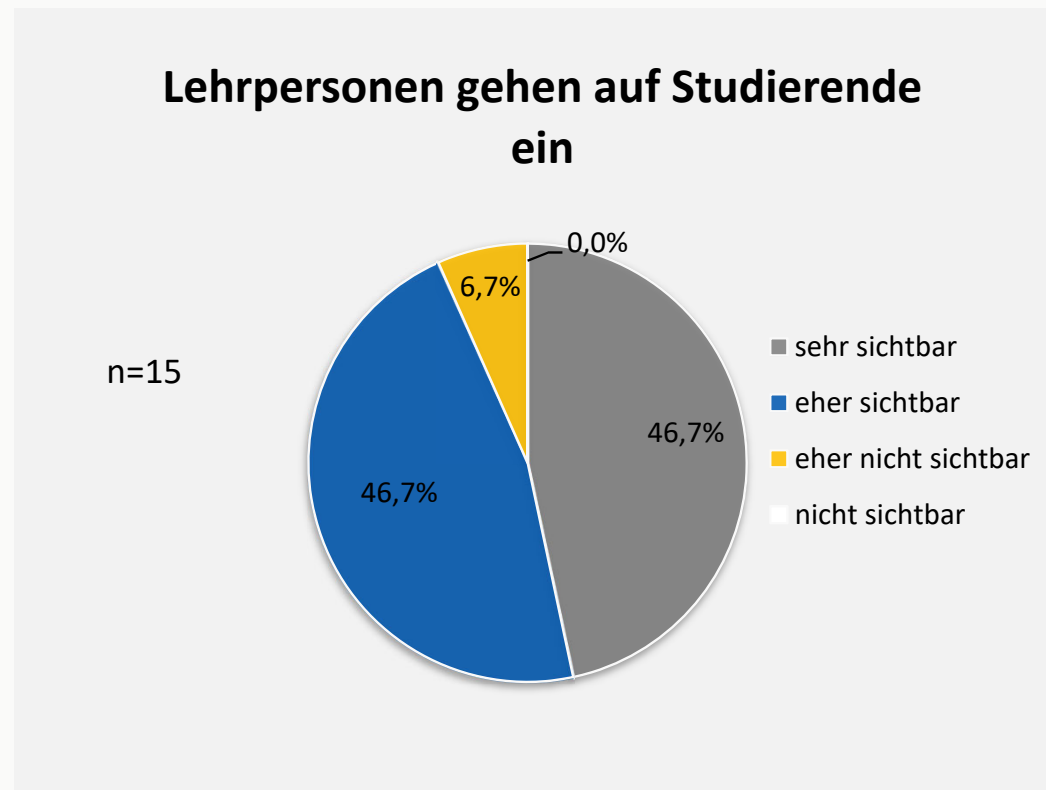
86,7% der Studierenden der Evangelisch-Theologischen Fakultät, die an der Befragung teilgenommen haben, stimmen der Aussage zu oder eher zu, dass die Lehrpersonen Interesse daran haben, ihre fachlichen und methodischen Kompetenzen zu stärken.

**Lehrpersonen haben Interesse daran, meine fachlichen und methodischen Kompetenzen zu stärken**



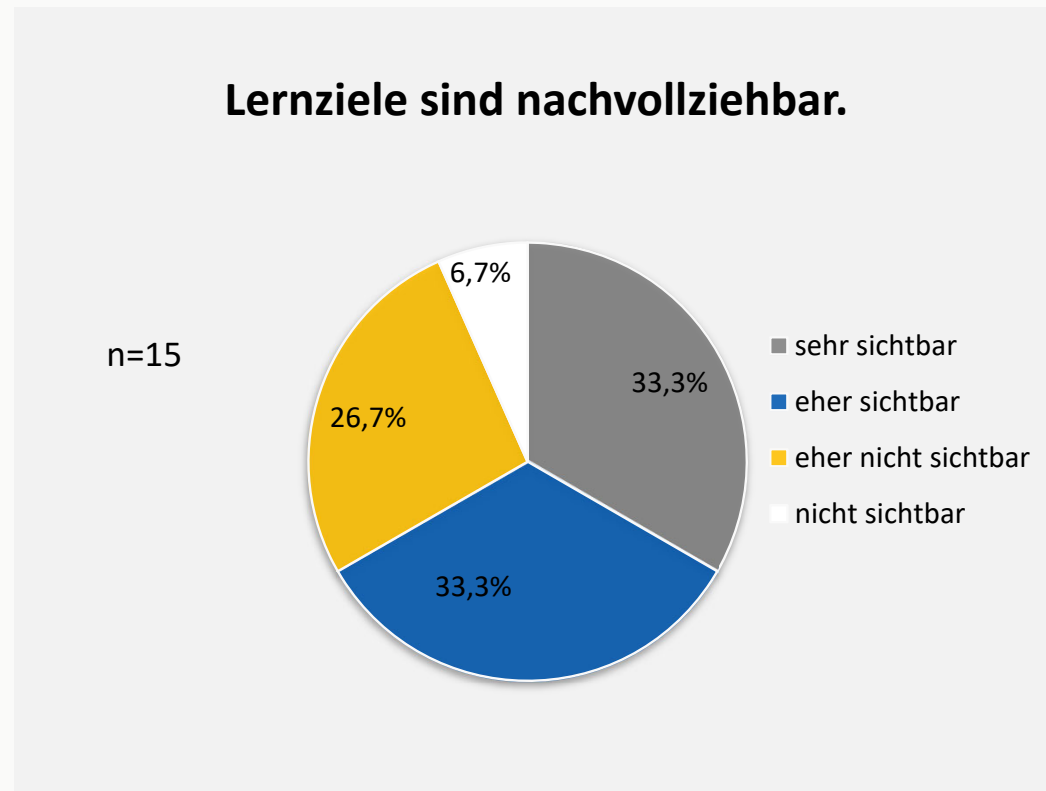
# INWIEFERN SIND DIE FOLGENDEN ASPEKTE IN DER LEHRE IN IHREM STUDIENGANG SICHTBAR?

93,4% der Studierenden der Evangelisch-Theologischen Fakultät, die an der Befragung teilgenommen haben, finden es "sehr sichtbar" oder "eher sichtbar", dass die Lehrpersonen auf die Studierenden eingehen.



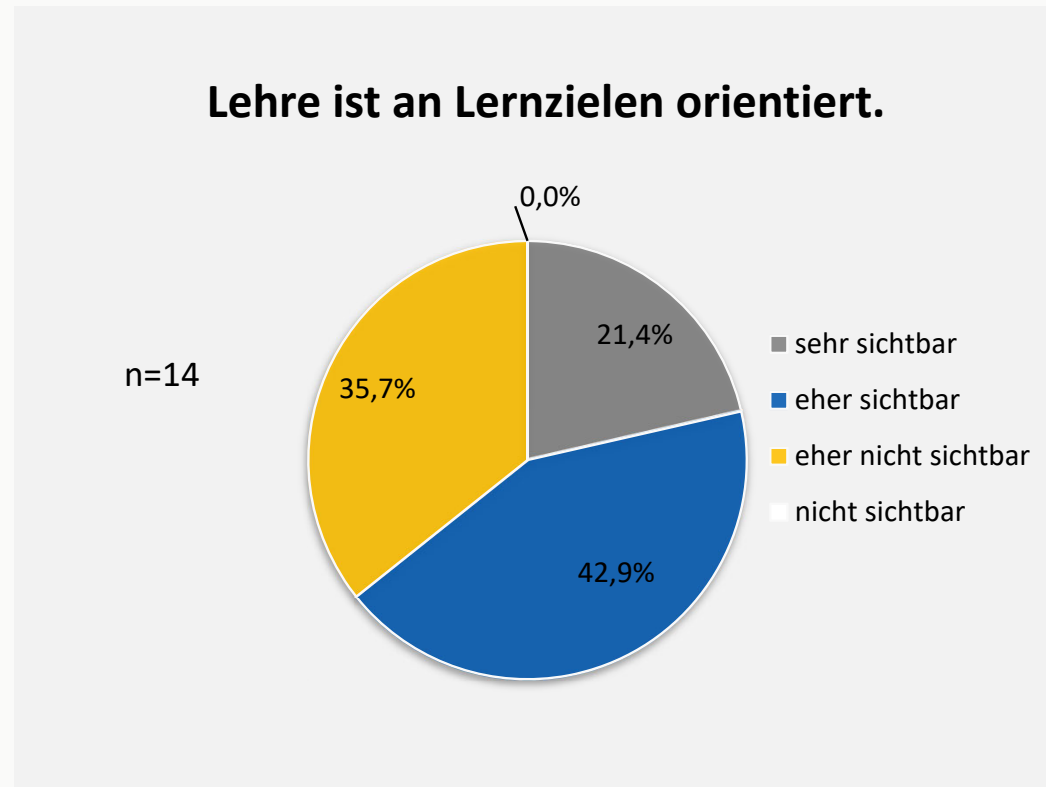
# INWIEFERN SIND DIE FOLGENDEN ASPEKTE IN DER LEHRE IN IHREM STUDIENGANG SICHTBAR?

66,6% der Studierenden, die an der Befragung teilgenommen haben, finden es "sehr sichtbar" oder "eher sichtbar", dass die Lernziele nachvollziehbar sind.



# INWIEFERN SIND DIE FOLGENDEN ASPEKTE IN DER LEHRE IN IHREM STUDIENGANG SICHTBAR?

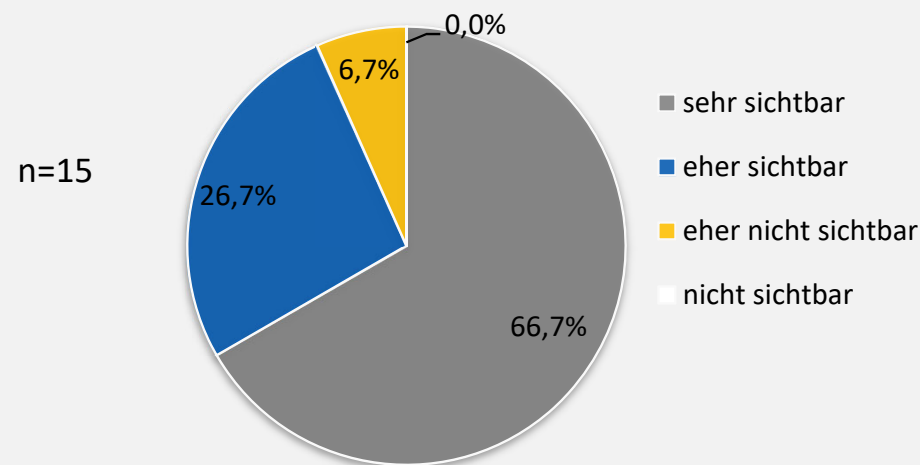
64,3% der Studierenden der Evangelisch-Theologischen Fakultät, die an der Befragung teilgenommen haben, finden es "sehr sichtbar" oder "eher sichtbar", dass die Lehre an Lernzielen orientiert ist.



# INWIEFERN SIND DIE FOLGENDEN ASPEKTE IN DER LEHRE IN IHREM STUDIENGANG SICHTBAR?

93,4% der Studierenden, die an der Befragung teilgenommen haben, finden es "sehr sichtbar" oder "eher sichtbar", dass die Lehrpersonen sachliches Feedback geben.

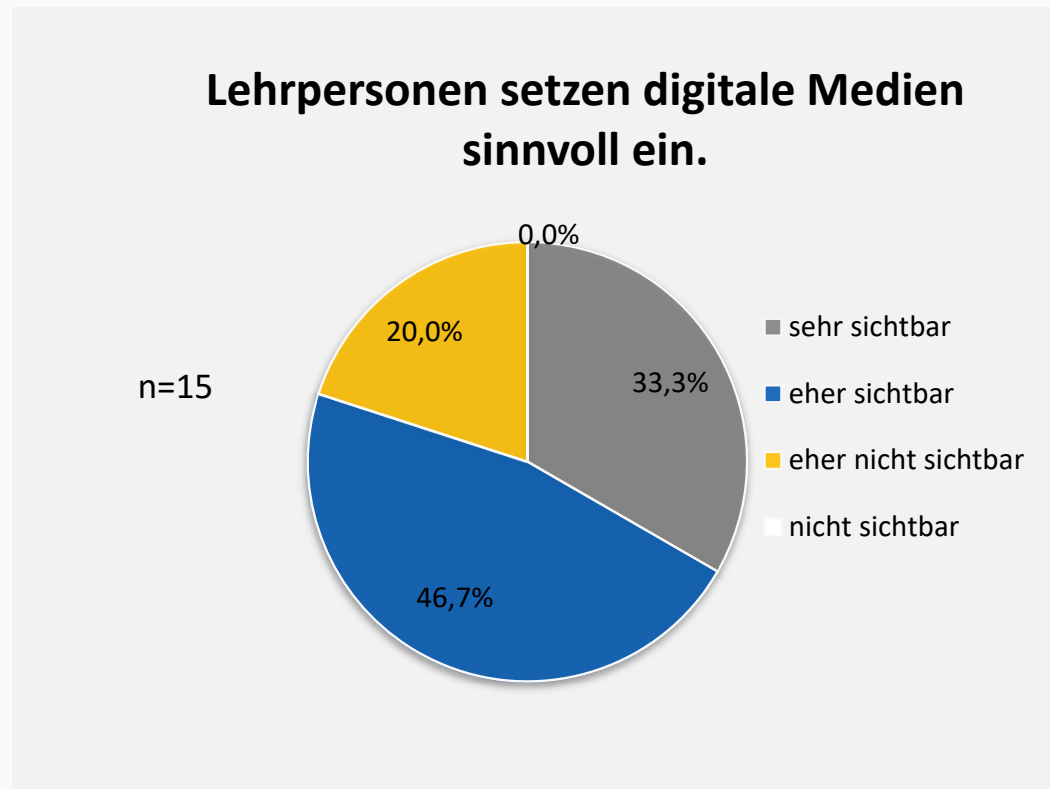
Lehrpersonen geben sachliches Feedback.





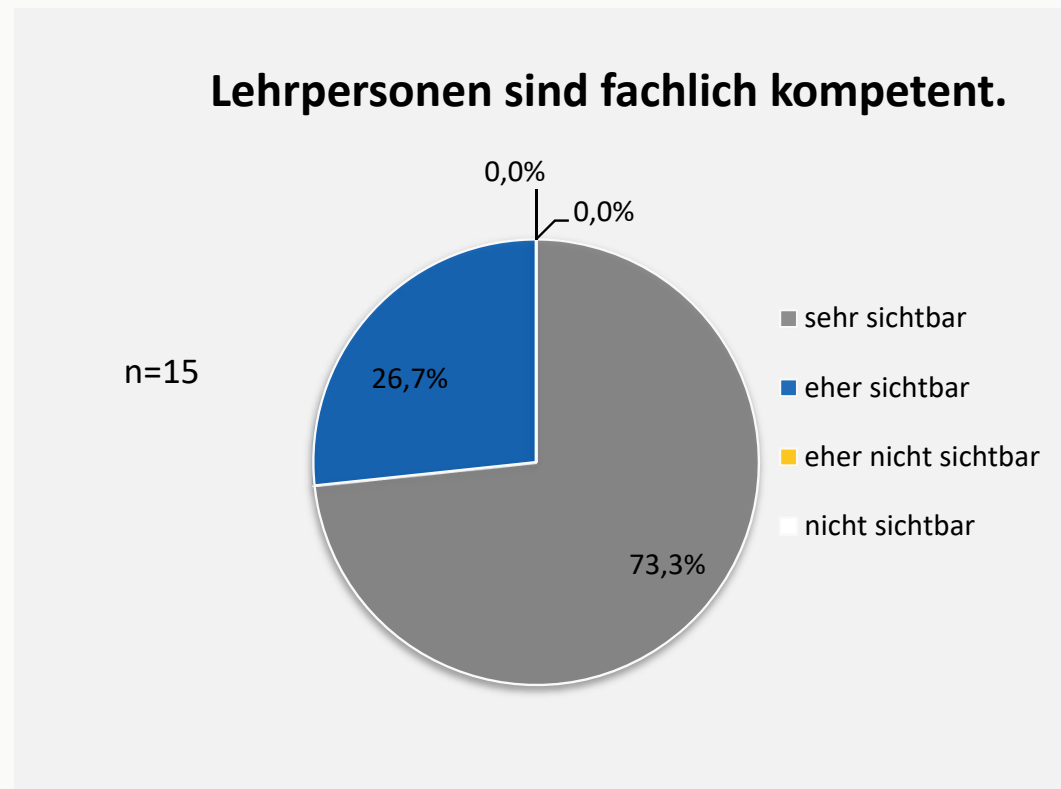
# INWIEFERN SIND DIE FOLGENDEN ASPEKTE IN DER LEHRE IN IHREM STUDIENGANG SICHTBAR?

80 % der Studierenden der Evangelisch-Theologischen Fakultät, die an der Befragung teilgenommen haben, finden es "sehr sichtbar" oder "eher sichtbar", dass die Lehrpersonen digitale Medien sinnvoll einsetzen.



# INWIEFERN SIND DIE FOLGENDEN ASPEKTE IN DER LEHRE IN IHREM STUDIENGANG SICHTBAR?

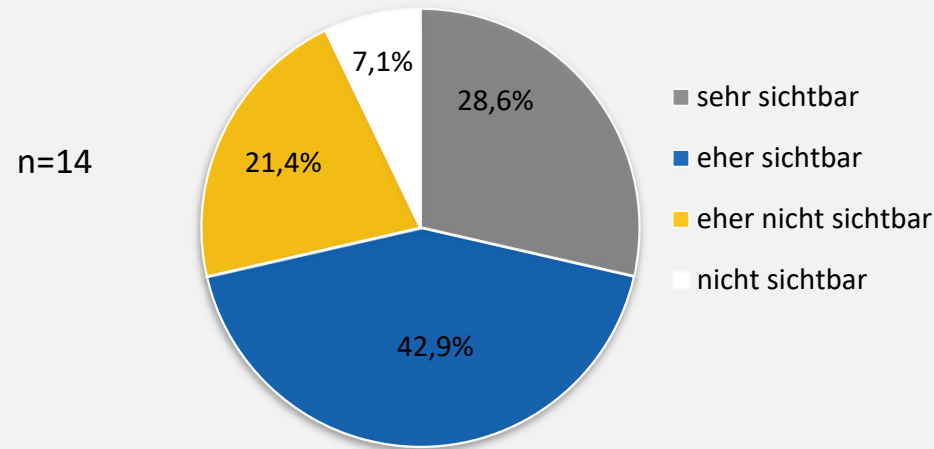
Alle Studierenden der Evangelisch-Theologischen Fakultät, die an der Befragung teilgenommen haben, finden es "sehr sichtbar" oder "eher sichtbar", dass die Lehrpersonen fachlich kompetent sind.



# INWIEFERN SIND DIE FOLGENDEN ASPEKTE IN DER LEHRE IN IHREM STUDIENGANG SICHTBAR?

71,5% der Studierenden, die an der Befragung teilgenommen haben, finden es "sehr sichtbar" oder "eher sichtbar", dass die Lehrpersonen die Inhalte zielgruppen-gerecht aufbereiten.

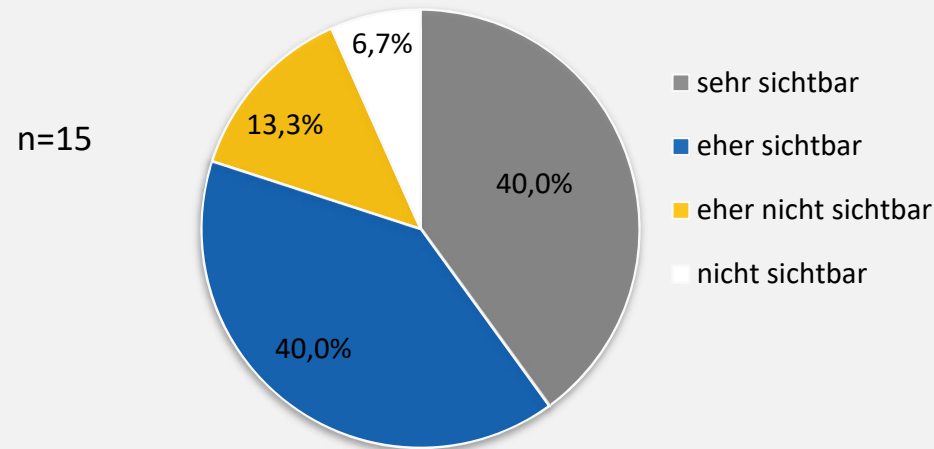
**Lehrpersonen bereiten Inhalte zielgruppengerecht auf.**



# INWIEFERN SIND DIE FOLGENDEN ASPEKTE IN DER LEHRE IN IHREM STUDIENGANG SICHTBAR?

80% der Studierenden der Evangelisch-Theologischen Fakultät, die an der Befragung teilgenommen haben, finden es "sehr sichtbar" oder "eher sichtbar", dass das Anforderungsniveau angemessen ist.

**Das Anforderungsniveau ist angemessen.**

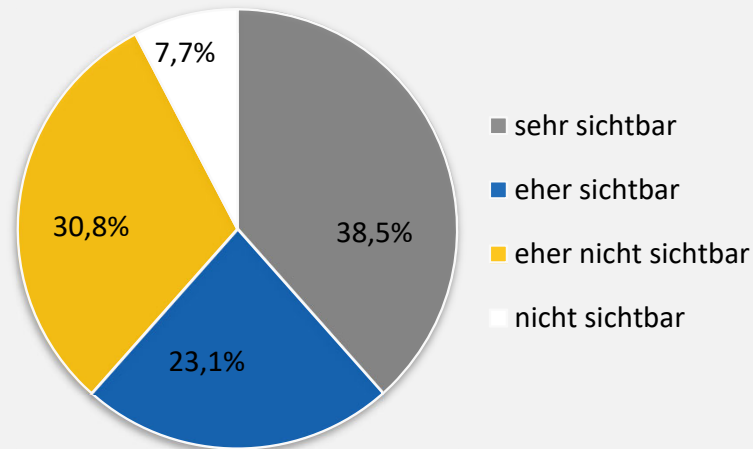


# INWIEFERN SIND DIE FOLGENDEN ASPEKTE IN DER LEHRE IN IHREM STUDIENGANG SICHTBAR?

61,6% der Studierenden, die an der Befragung teilgenommen haben, finden es "sehr sichtbar" oder "eher sichtbar", dass die Studierenden Handlungsspielräume in der Erarbeitung, Vertiefung oder Anwendung von Lehrinhalten haben.

**Studierende haben Handlungsspielräume in der Erarbeitung, Vertiefung oder Anwendung von Lehrinhalten (z.B. Projektarbeiten o.ä.).**

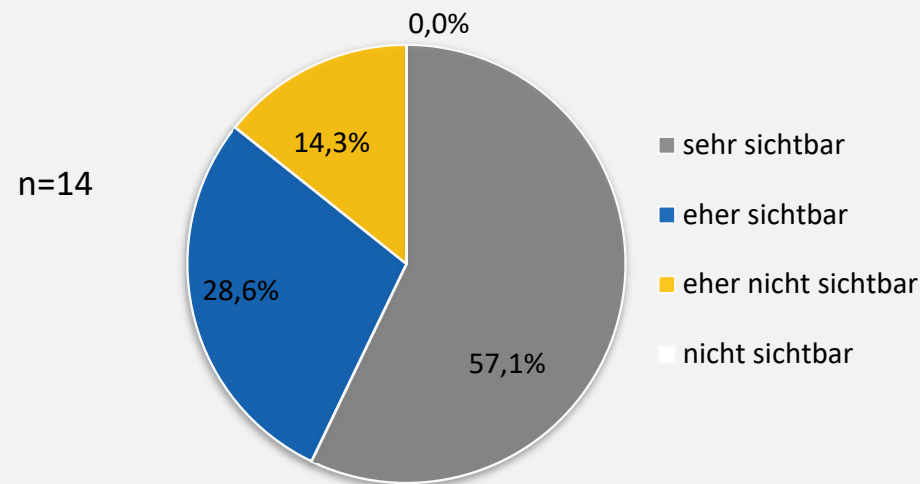
n=13



# INWIEFERN SIND DIE FOLGENDEN ASPEKTE IN DER LEHRE IN IHREM STUDIENGANG SICHTBAR?

85,7% der Studierenden der Evangelisch-Theologischen Fakultät, die an der Befragung teilgenommen haben, finden es "sehr sichtbar" oder "eher sichtbar", dass in der Lehre aktuelle Forschungsergebnisse vermittelt werden.

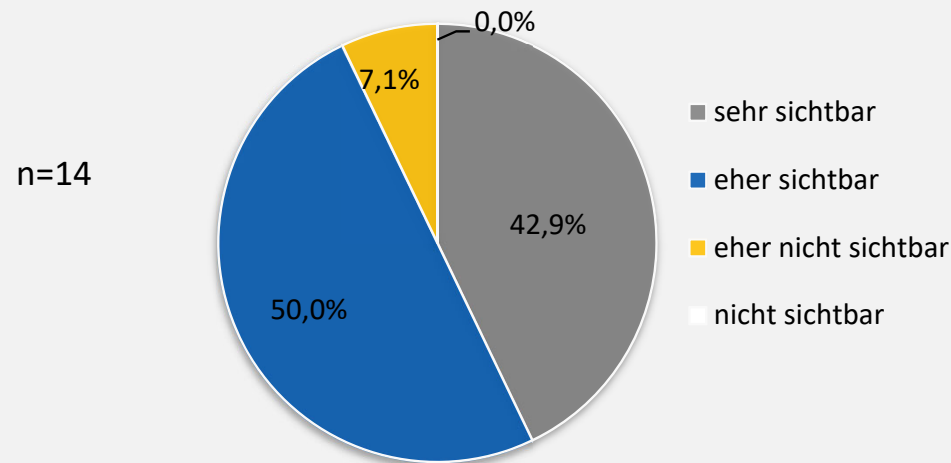
**In der Lehre werden aktuelle Forschungsergebnisse vermittelt.**



# INWIEFERN SIND DIE FOLGENDEN ASPEKTE IN DER LEHRE IN IHREM STUDIENGANG SICHTBAR?

42,9% der Studierenden, die an der Befragung teilgenommen haben, finden es "sehr sichtbar", dass in der Lehre aktuelle Forschungsmethoden vermittelt werden. 50% finden es "eher sichtbar".

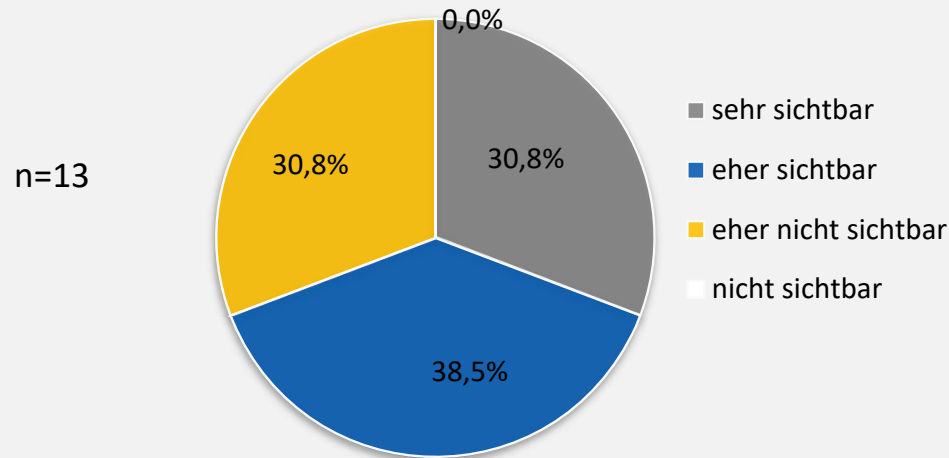
**In der Lehre werden aktuelle Forschungsmethoden vermittelt.**



# INWIEFERN SIND DIE FOLGENDEN ASPEKTE IN DER LEHRE IN IHREM STUDIENGANG SICHTBAR?

69,3% der Studierenden, die an der Befragung teilgenommen haben, finden es "sehr sichtbar" oder "eher sichtbar", dass die Lehrinhalte einen Bezug zum Forschungsprozess haben.

**Lehrinhalte haben einen Bezug zum Forschungsprozess, z.B. durch die Durchführung eigener Forschungsprojekte.**

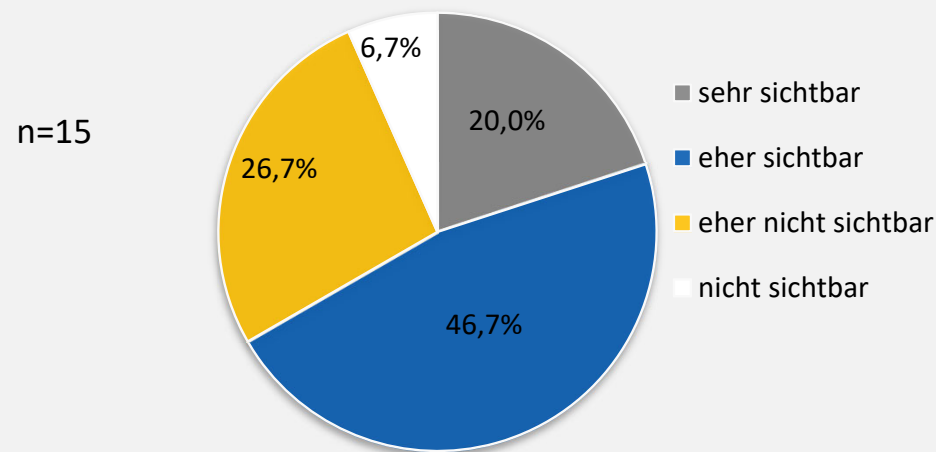




# INWIEFERN SIND DIE FOLGENDEN ASPEKTE IN DER LEHRE IN IHREM STUDIENGANG SICHTBAR?

33,4% der Studierenden, die an der Befragung teilgenommen haben, finden es "nicht sichtbar" oder "eher nicht sichtbar", dass die Lehrinhalte Anwendungsbezüge haben.

**Lehrinhalte haben Anwendungsbezüge.**

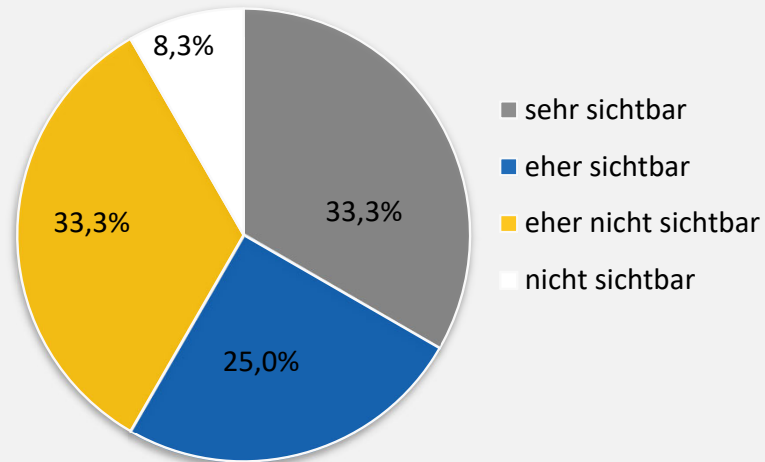


# INWIEFERN SIND DIE FOLGENDEN ASPEKTE IN DER LEHRE IN IHREM STUDIENGANG SICHTBAR?

58,3% der Studierenden, die an der Befragung teilgenommen haben, finden es "sehr sichtbar" oder "eher sichtbar", dass die Lehrinhalte einen internationalen Bezug haben.

## Lehrveranstaltungen haben internationalen Bezug.

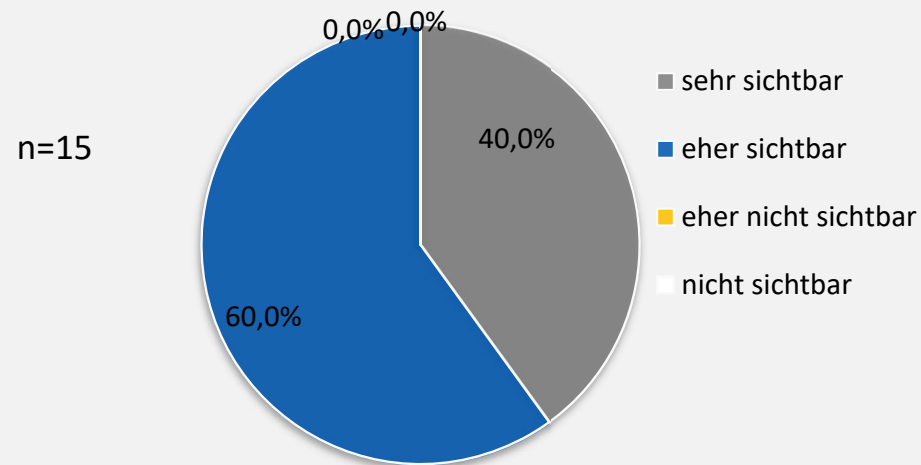
n=12



# INWIEFERN SIND DIE FOLGENDEN ASPEKTE IN DER LEHRE IN IHREM STUDIENGANG SICHTBAR?

Alle Studierenden der Evangelisch-Theologischen Fakultät, die an der Befragung teilgenommen haben, finden es "sehr sichtbar" oder "eher sichtbar", dass es Lehrpersonen mit internationaler Erfahrung gibt.

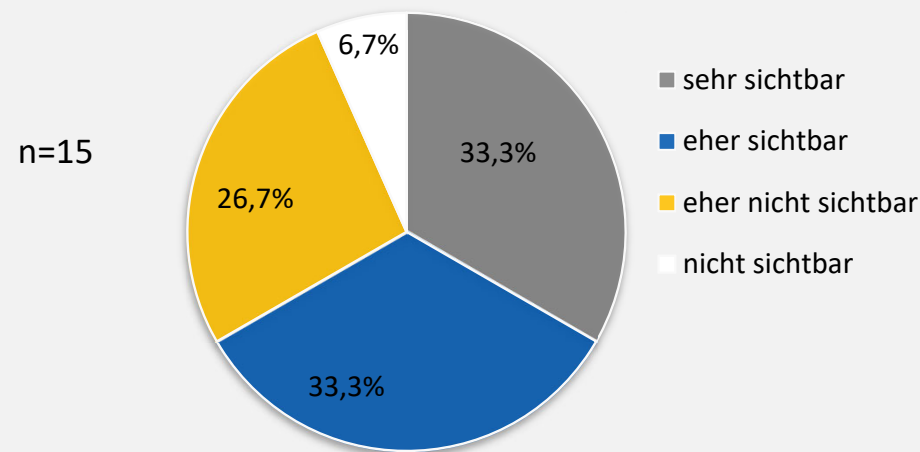
Es gibt Lehrpersonen mit internationaler Erfahrung.



# INWIEFERN SIND DIE FOLGENDEN ASPEKTE IN DER LEHRE IN IHREM STUDIENGANG SICHTBAR?

66,6% der Studierenden, die an der Befragung teilgenommen haben, finden es "sehr sichtbar" oder "eher sichtbar", dass die Vermittlung der Lehrinhalte ein Konzept erkennen lässt.

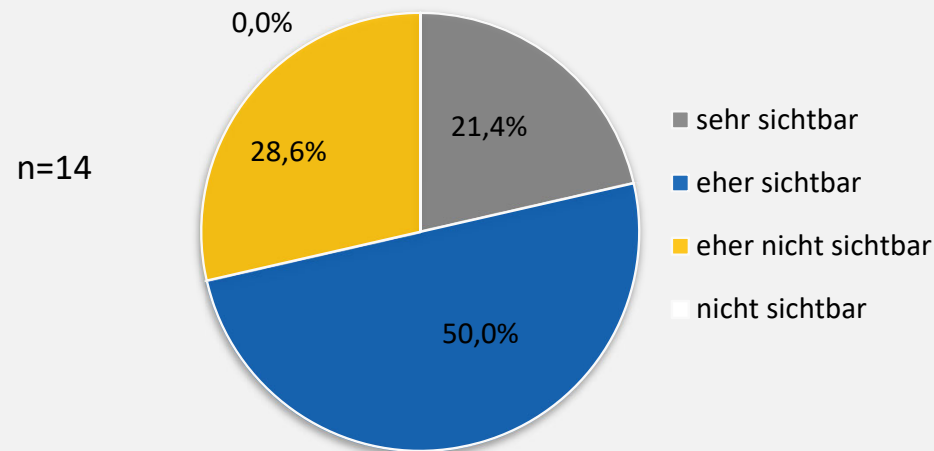
**Die Vermittlung der Lehrinhalte lässt ein Konzept erkennen.**



# INWIEFERN SIND DIE FOLGENDEN ASPEKTE IN DER LEHRE IN IHREM STUDIENGANG SICHTBAR?

71,4% der Studierenden der Evangelisch-Theologischen Fakultät, die an der Befragung teilgenommen haben, finden es "sehr sichtbar" oder "eher sichtbar", dass thematische Verbindungen zu fachverwandten Themen oder anderen Studiengängen aufgezeigt werden.

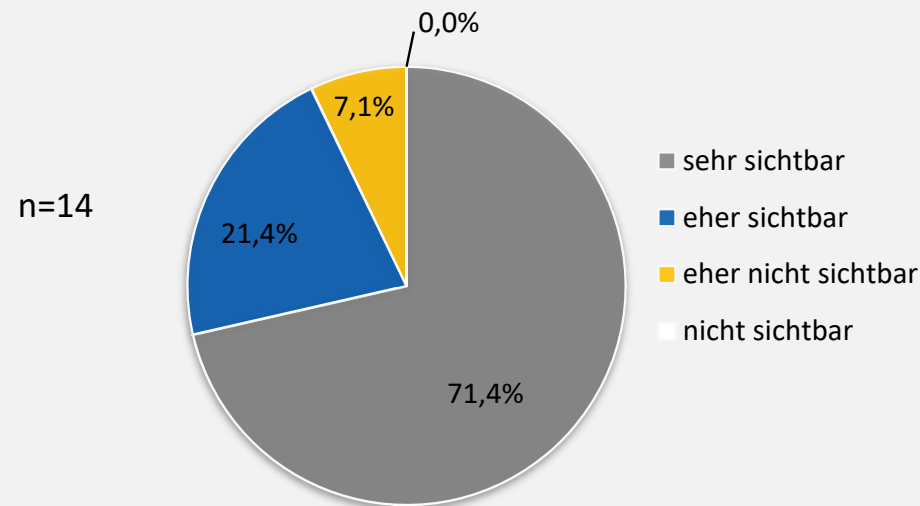
**Thematische Verbindungen zu fachverwandten Themen oder anderen Studiengängen werden aufgezeigt.**



# INWIEFERN SIND DIE FOLGENDEN ASPEKTE IN DER LEHRE IN IHREM STUDIENGANG SICHTBAR?

92,8% der Studierenden der Evangelisch-Theologischen Fakultät, die an der Befragung teilgenommen haben, finden es "sehr sichtbar" oder "eher sichtbar", dass die Studierenden zu Diskussionen angeregt werden.

**Studierende werden zu Diskussionen angeregt.**

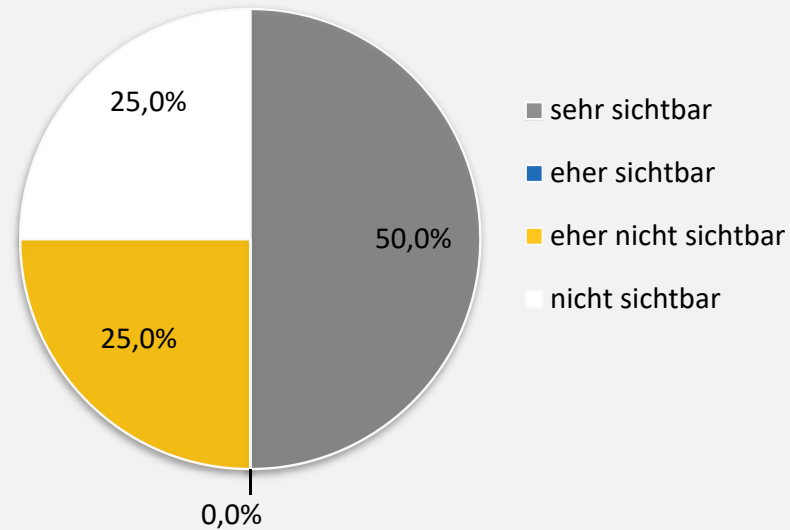


# INWIEFERN SIND DIE FOLGENDEN ASPEKTE IN DER LEHRE IN IHREM STUDIENGANG SICHTBAR?

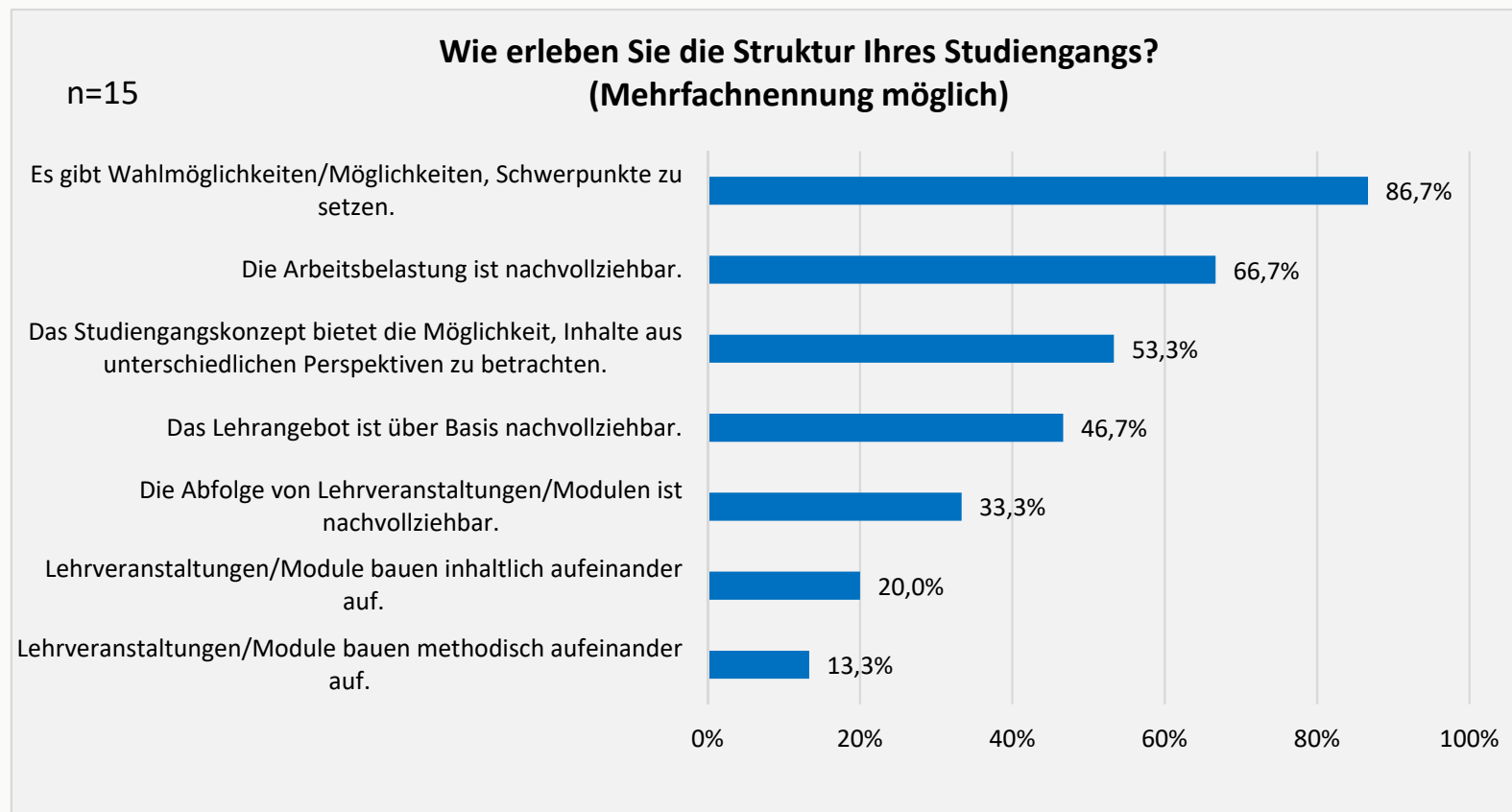
50% der Studierenden der Evangelisch-Theologischen Fakultät, die an der Befragung teilgenommen haben, finden es "nicht sichtbar" oder "eher nicht sichtbar", dass Studierende die Möglichkeit haben, sich mit Themen der Nachhaltigkeit zu befassen.

**Studierende haben die Möglichkeit, sich mit Themen der Nachhaltigkeit zu befassen.**

n=14



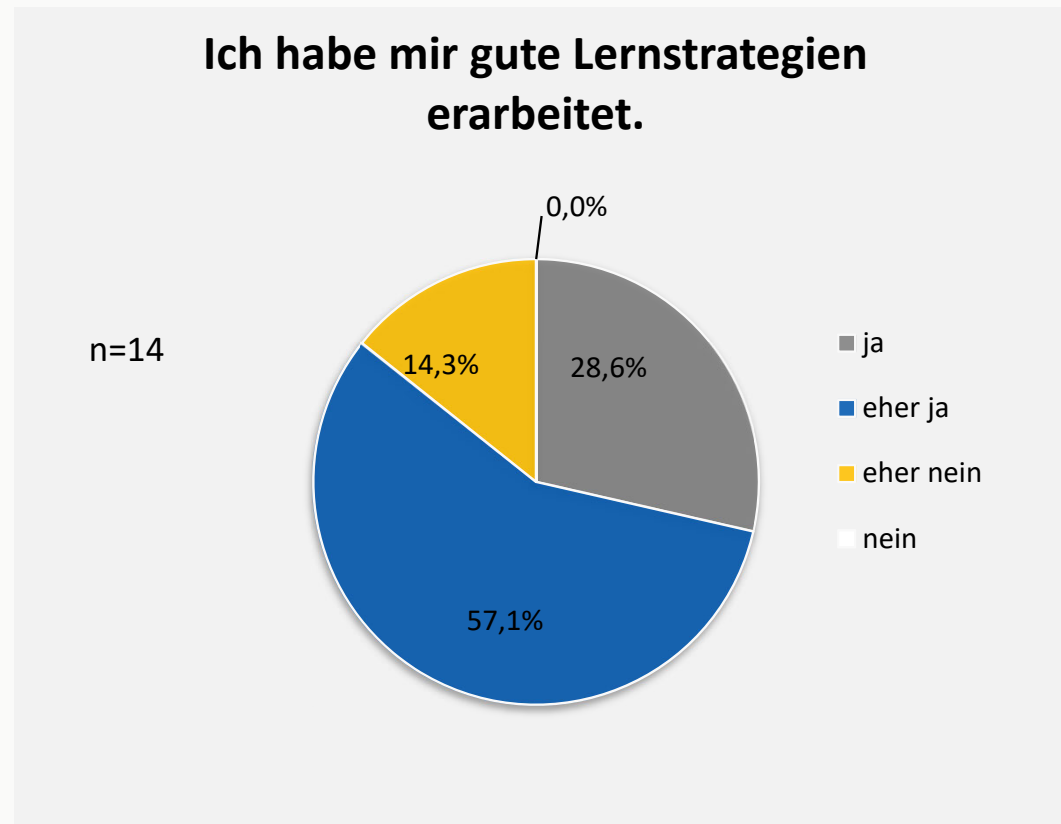
86,7% der Studierenden der Evangelisch-Theologischen Fakultät, die an der Befragung teilgenommen haben, geben an, dass es Wahlmöglichkeiten bzw. Möglichkeiten zur Schwerpunktsetzung in ihrem Studiengang gibt.





## WIE ERLEBEN SIE SICH IM STUDIUM?

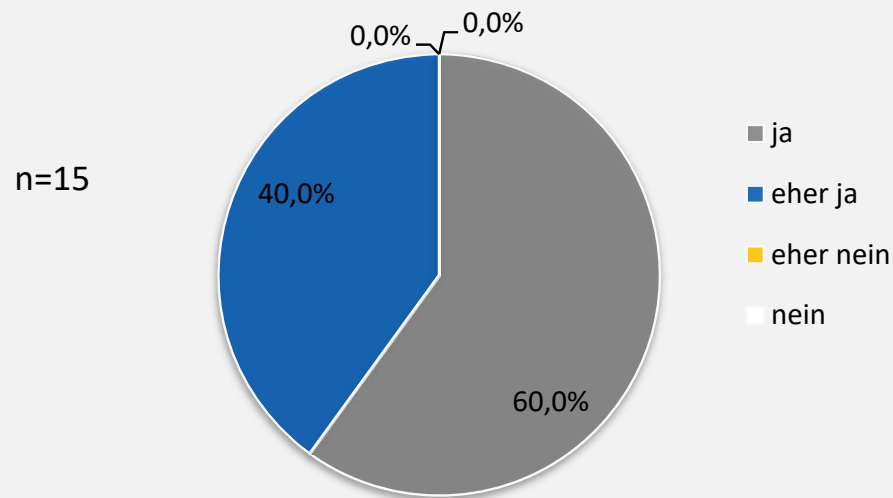
85,7% der Studierenden der Evangelisch-Theologischen Fakultät, die an der Befragung teilgenommen haben, stimmen zu oder eher zu, sich gute Lernstrategien erarbeitet zu haben.



## WIE ERLEBEN SIE SICH IM STUDIUM?

60% der Studierenden die an der Befragung teilgenommen haben, stimmen der Aussage zu, sich Inhalte im Selbststudium aneignen zu können. 40% stimmen eher zu.

Ich kann mir Inhalte im Selbststudium aneignen.

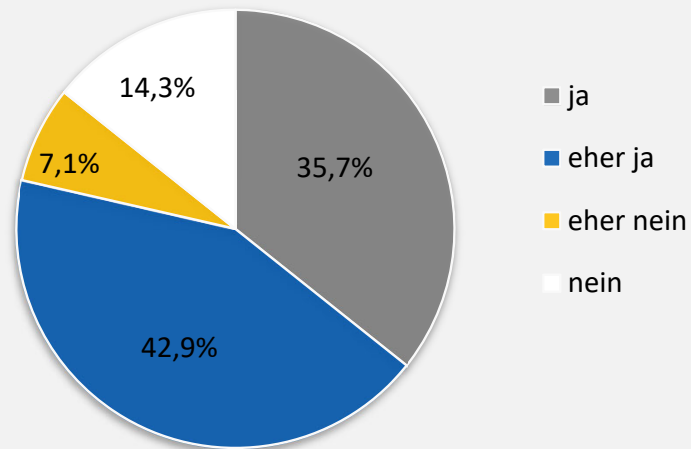


## WIE ERLEBEN SIE SICH IM STUDIUM?

78,6% der Studierenden, die an der Befragung teilgenommen haben, geben an, nachzufragen, wenn sie etwas nicht verstanden haben.

Ich frage nach, wenn ich etwas nicht verstanden habe.

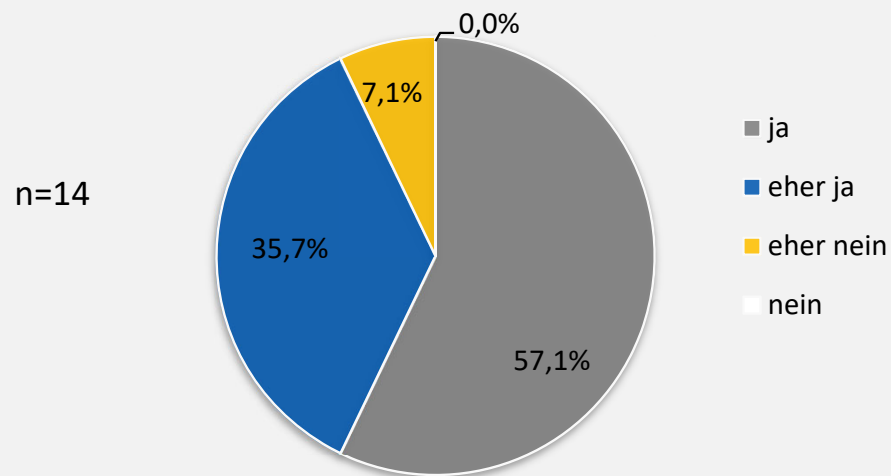
n=14



92,8% der Studierenden der Evangelisch-Theologischen Fakultät, die an der Befragung teilgenommen haben, geben an, es (eher) zu merken, welche Inhalte oder Methoden ihnen besonders liegen.

## WIE ERLEBEN SIE SICH IM STUDIUM?

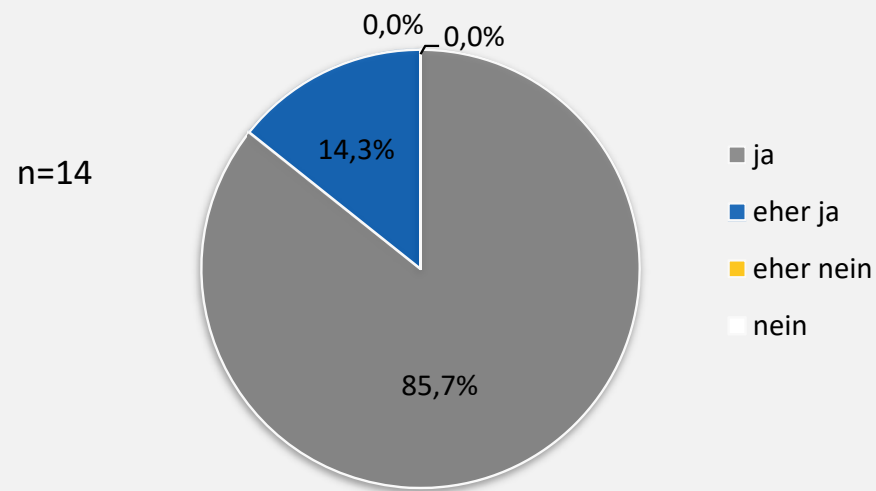
Ich merke, welche Inhalte/Methoden mir besonders liegen.



## WIE ERLEBEN SIE SICH IM STUDIUM?

100% der Studierenden der Evangelisch-Theologischen Fakultät, die an der Befragung teilgenommen haben, geben an, sich (eher) selbst verantwortlich für ihr Studium, ihre Lernorganisation und ihre Prüfungsergebnisse zu fühlen.

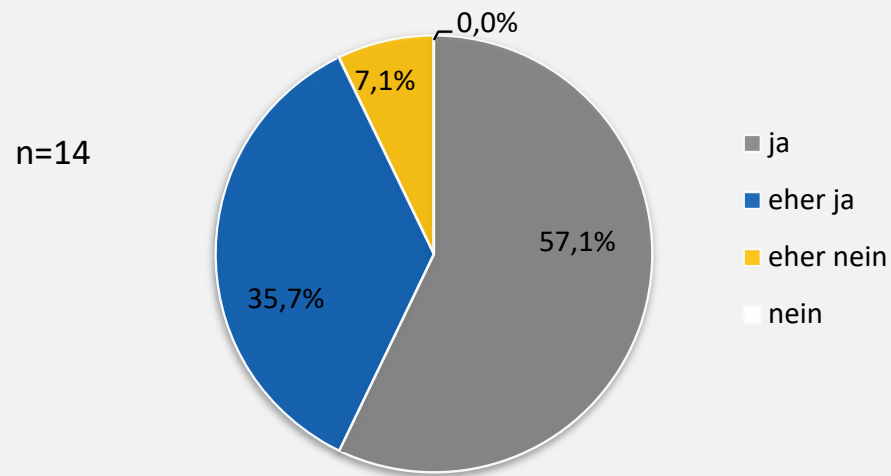
Ich fühle mich für mein Studium, meine Lernorganisation und meine Prüfungsergebnisse selbst verantwortlich.



## WIE ERLEBEN SIE SICH IM STUDIUM?

92,8% der Studierenden, die an der Befragung teilgenommen haben, geben an, (eher) eigenverantwortlich zu handeln.

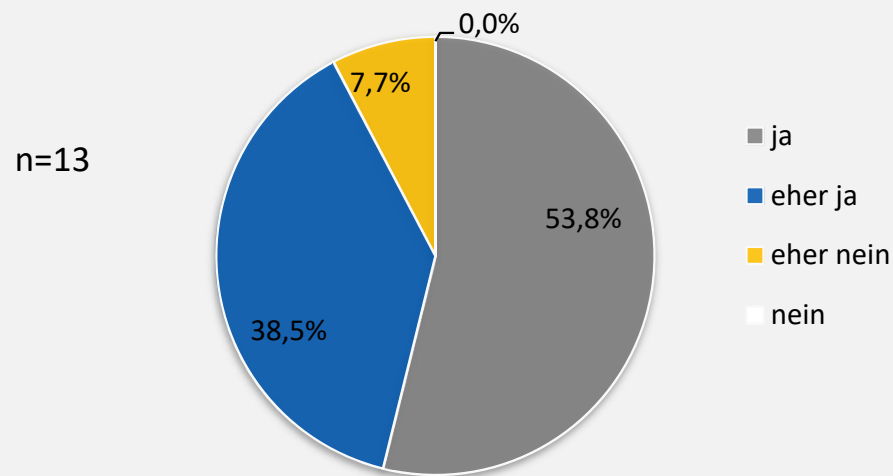
Ich handele eigenverantwortlich.



## WIE ERLEBEN SIE SICH IM STUDIUM?

Über 90% der Studierenden, die an der Befragung teilgenommen haben, geben an, zu wissen oder eher zu wissen, an wen sie sich bei Problemen im oder Fragen zum Studium wenden können.

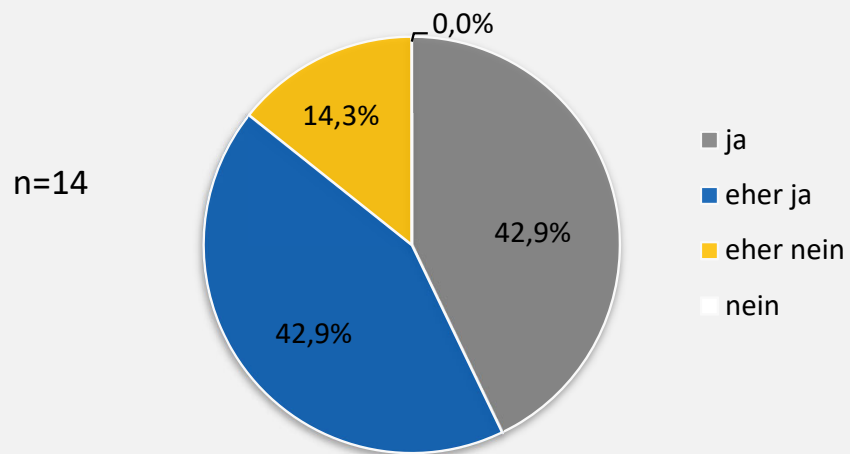
Ich weiß, an wen ich mich bei Problemen im oder Fragen zum Studium wenden kann.



## WIE ERLEBEN SIE SICH IM STUDIUM?

85,8% der Studierenden, die an der Befragung teilgenommen haben, geben an, ihre Stärken zu kennen oder eher zu kennen.

Ich kenne meine Stärken.

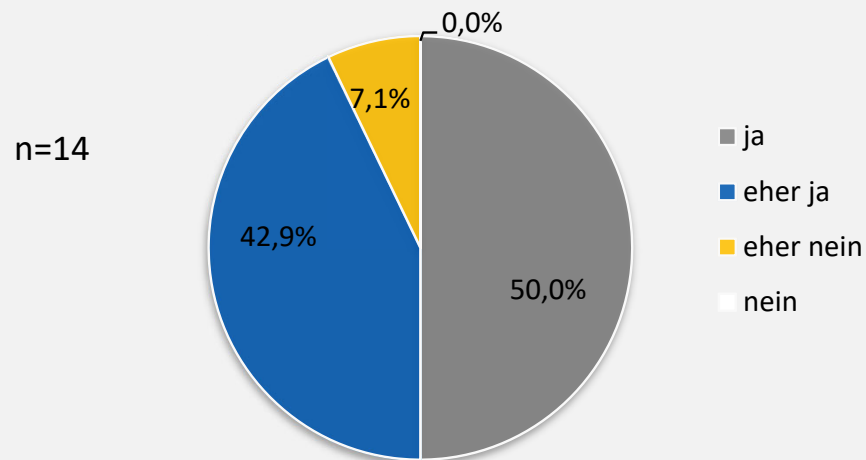




## WIE ERLEBEN SIE SICH IM STUDIUM?

92,9% der Studierenden der Evangelisch-Theologischen Fakultät, die an der Befragung teilgenommen haben, geben an, ihre Schwächen zu kennen oder eher zu kennen.

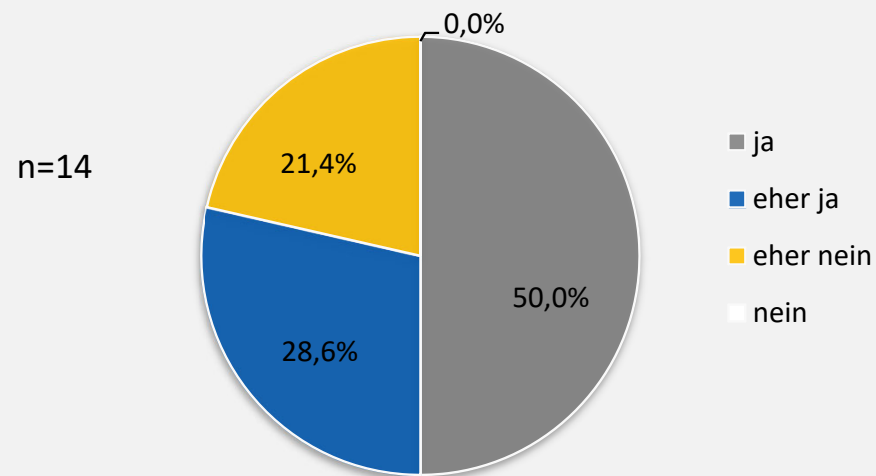
### Ich kenne meine Schwächen.



78,6% der Studierenden der Evangelisch-Theologischen Fakultät, die an der Befragung teilgenommen haben, geben an, sich aktiv oder eher aktiv mit Lerninhalten und Methoden auseinander zu setzen.

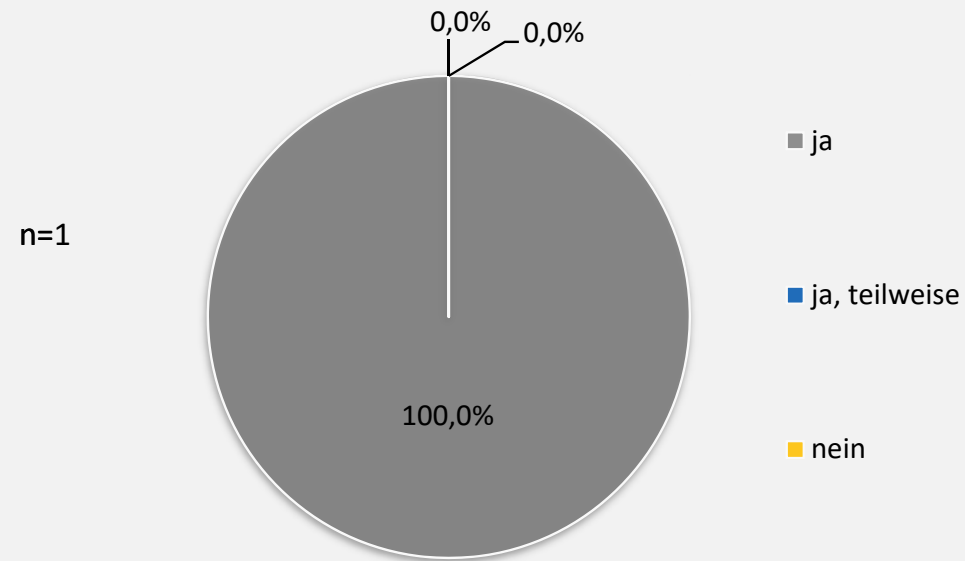
## WIE ERLEBEN SIE SICH IM STUDIUM?

**Ich setze mich mit Lerninhalten und Methoden aktiv auseinander.**



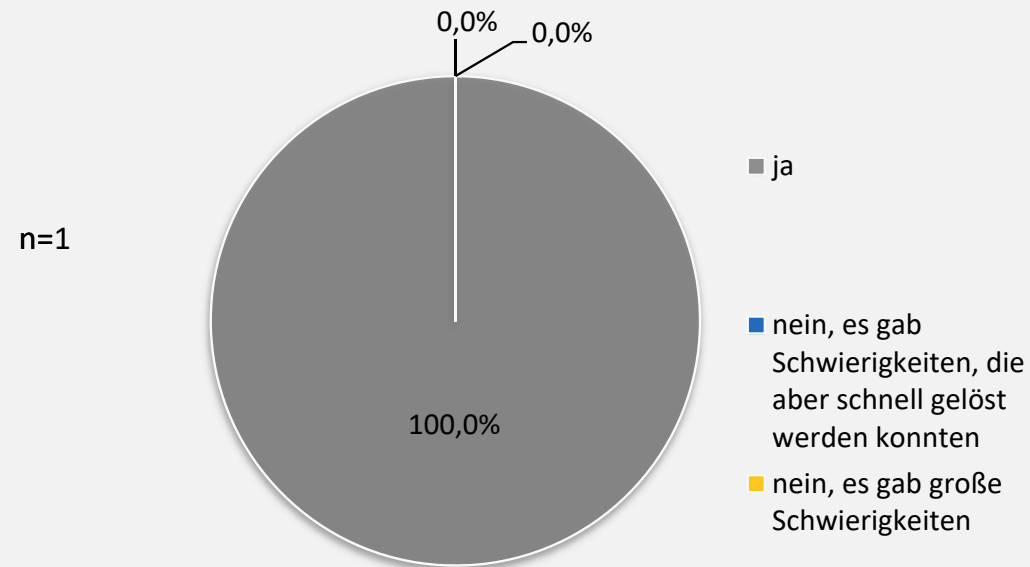
100% der Studierenden, die an der Befragung teilgenommen haben, sich eher in der Studienabschlussphase einordnen und sich in einem Masterstudiengang befinden, haben ihr grundständiges Studium an der Universität Bonn absolviert.

### Haben Sie Ihr grundständiges Studium an der Uni Bonn absolviert?



Für 100% der Befragten, die sich im Masterstudium und in der Studienabschlussphase einordnen und ihr grundständiges Studium an der Universität Bonn absolviert haben, verlief der Übergang vom grundständigen Studium ins Masterstudium reibungslos.

### Verlief der Übergang vom grundständigen Studium ins Masterstudium für Sie reibungslos?



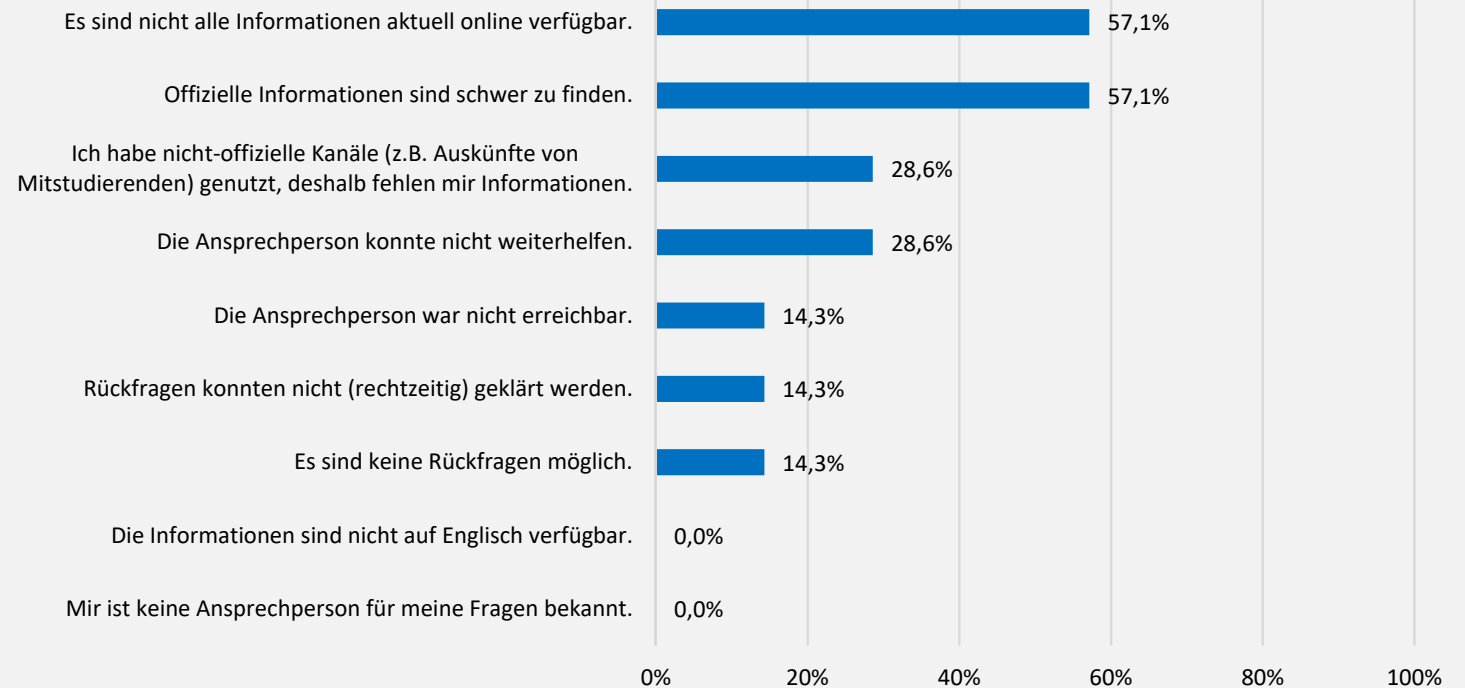
# PRÜFUNGEN

Die häufigsten Gründe, warum sich Studierende der Evangelisch-Theologischen Fakultät, die an der Befragung teilgenommen haben, nicht gut über Prüfungen informiert fühlen, sind, dass nicht alle Informationen aktuell online verfügbar sind (57,1%) oder dass offizielle Informationen schwer zu finden sind (57,1%).

### Aus welchen Gründen fühlen Sie sich nicht gut über Prüfungen informiert?

(Mehrfachnennung möglich)

n=7



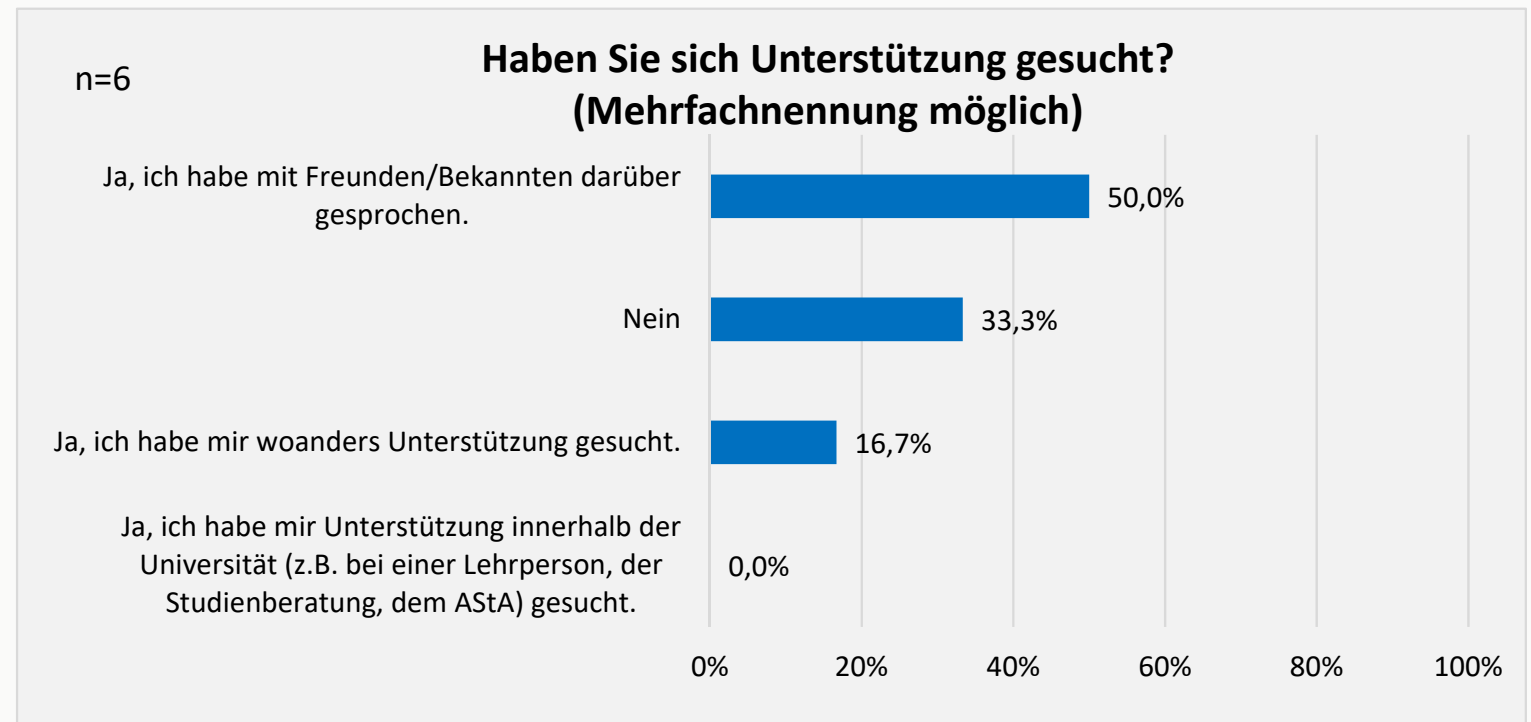
Nach Angabe der Studierenden, die an der Befragung teilgenommen haben und Angst vor einer Prüfung hatten, ist der häufigste Grund dafür, dass sie Angst vor der Prüfungssituation hatten (83,3%). Je 66,7% haben angegeben, Angst vor der Enttäuschung, Angst vor einem schlechten Prüfungsergebnis und/oder Angst vor einem schlechten Prüfungsergebnis und den damit verbundenen Konsequenzen zu haben.

### Aus welchen Gründen hatten Sie Angst vor einer Prüfung? (Mehrfachnennung möglich)

n=6



50% der Studierenden, die an der Befragung teilgenommen haben und häufig Angst vor einer Prüfung hatten, haben mit Freunden oder Bekannten darüber gesprochen. 33,3% haben sich keine Unterstützung gesucht.

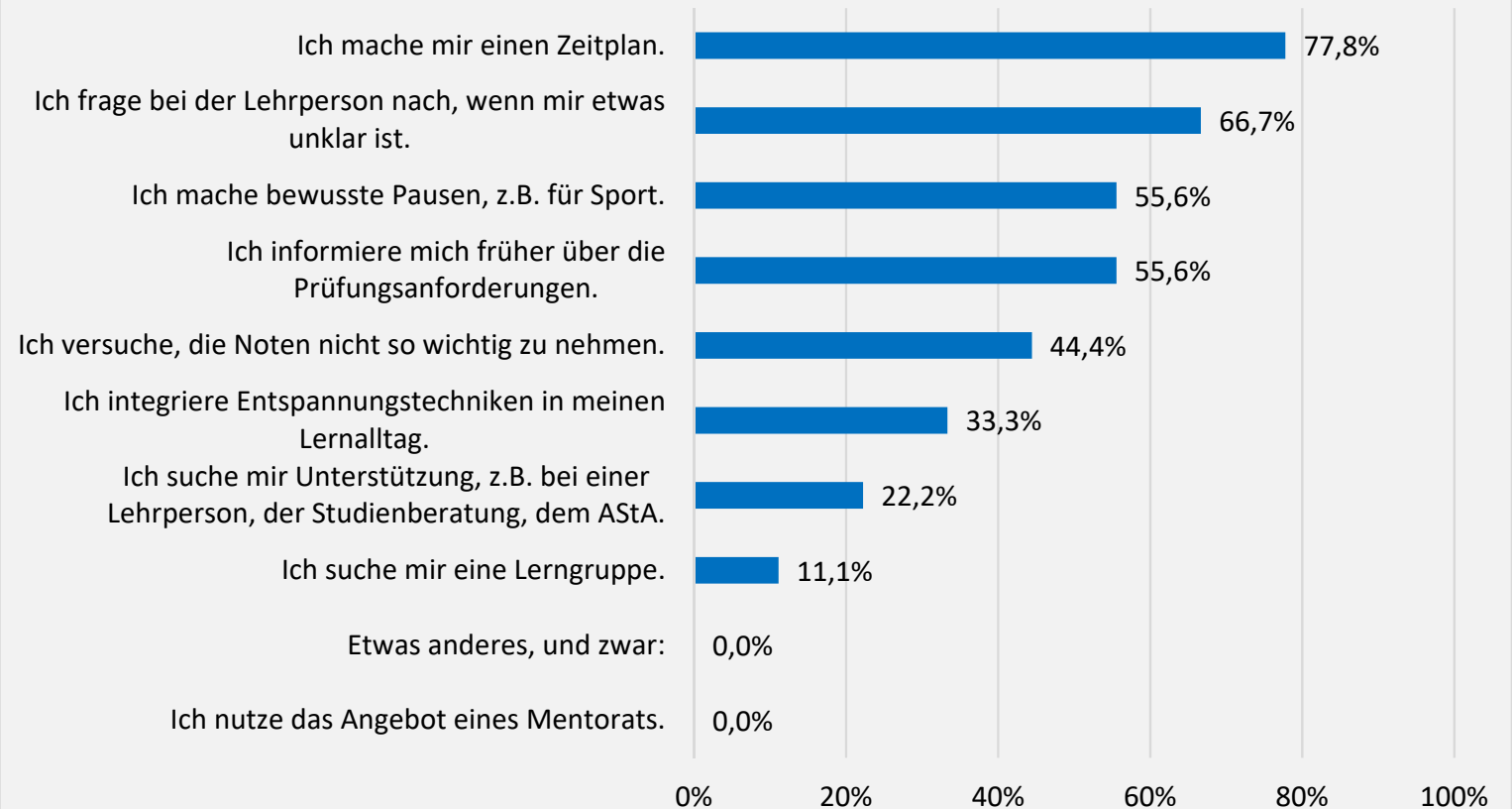




77,8% der Studierenden der Evangelisch-Theologischen Fakultät, die an der Befragung teilgenommen haben und häufig Angst vor einer Prüfung hatten, verändern ihre Prüfungsvorbereitung, indem sie sich einen Zeitplan erstellen. 66,7% fragen bei Lehrpersonen nach, wenn etwas unklar ist.

### Was haben Sie an der Prüfungsvorbereitung geändert bzw. planen Sie zu ändern? (Mehrfachnennung möglich)

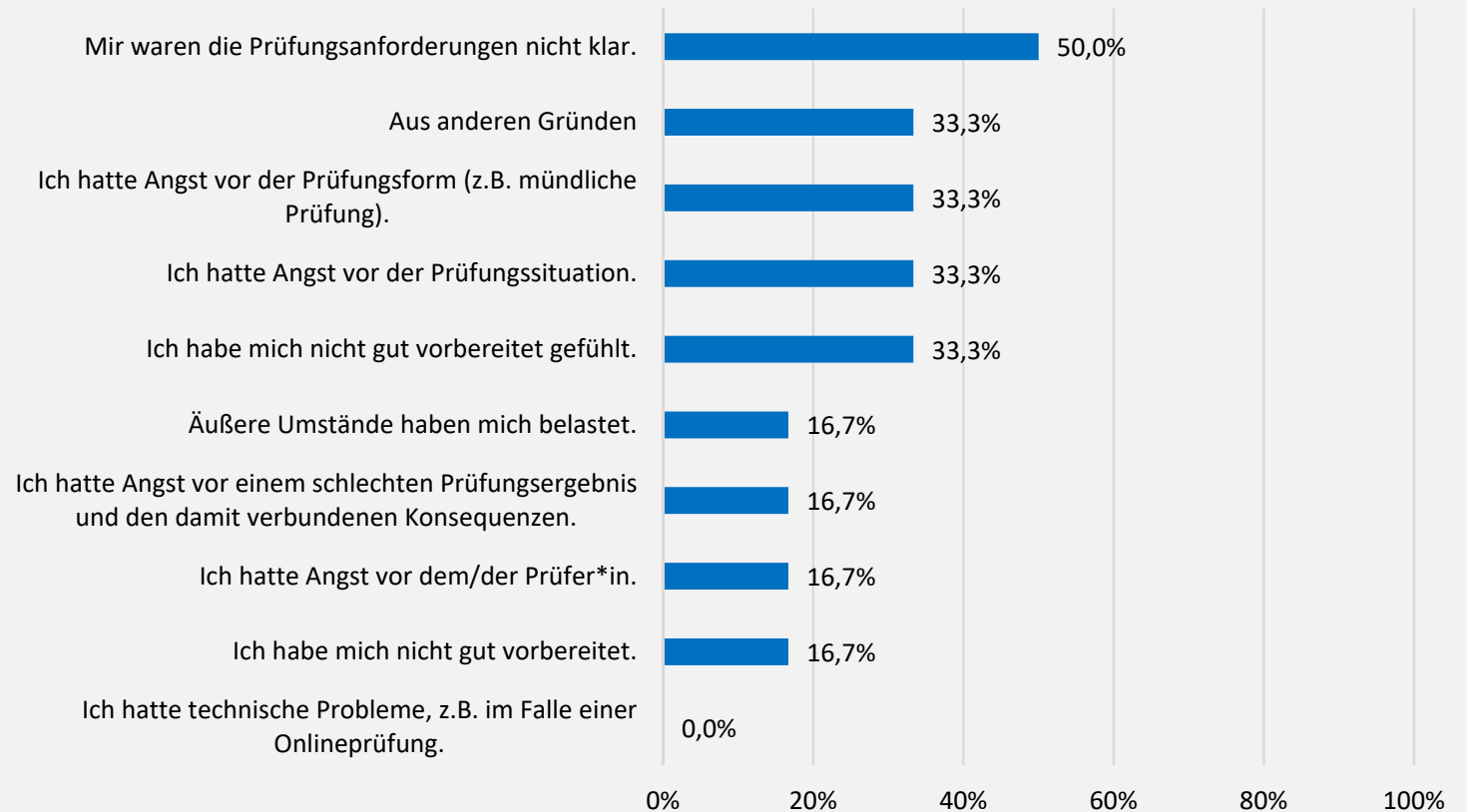
n=9



50% der Studierenden der Evangelisch-Theologischen Fakultät, die an der Befragung teilgenommen haben und ein Misserfolgserlebnis hatten, geben als Grund an, dass ihnen die Prüfungsanforderungen nicht klar waren. Je 33,3% geben an Angst vor der Prüfungsform und Prüfungssituation gehabt zu haben.

### Aus welchen Gründen haben Sie ein Misserfolgserlebnis gehabt bzw. eine Prüfung nicht bestanden? (Mehrfachnennung möglich)

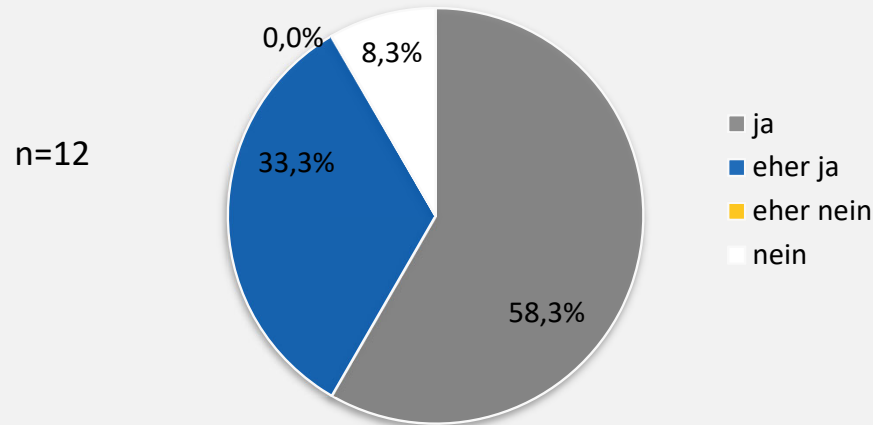
n=6



# WIE SCHÄTZEN SIE IHRE PRÜFUNGSERFAHRUNGEN AN DER UNIVERSITÄT BONN EIN?

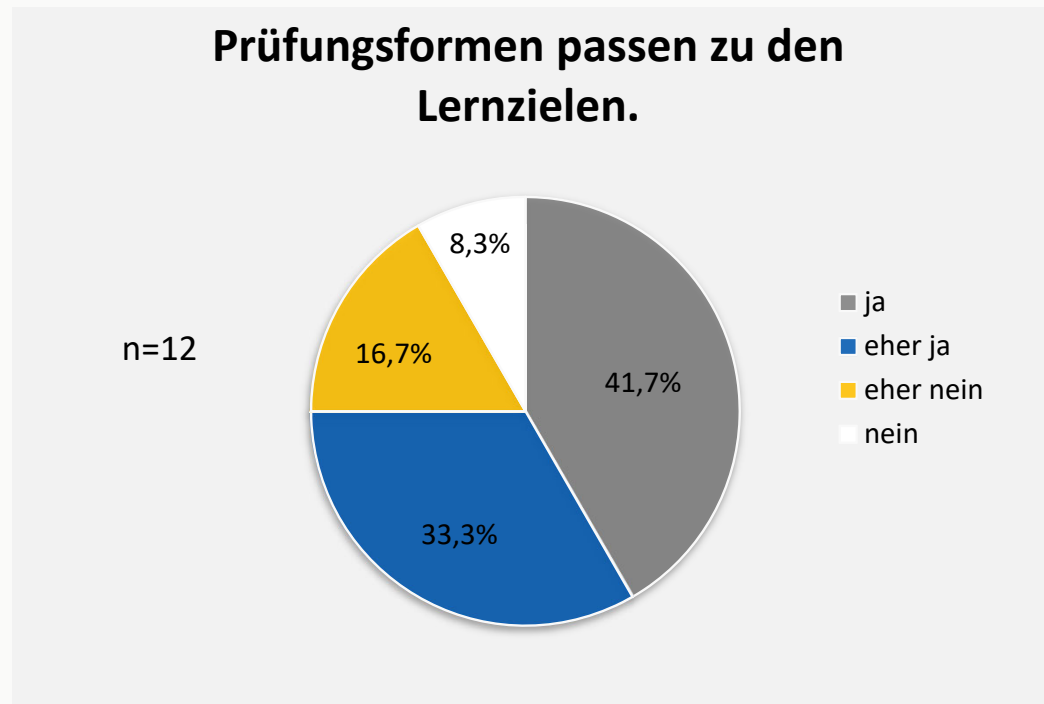
91,6% der Studierenden der Evangelisch-Theologischen Fakultät, die an der Befragung teilgenommen haben, stimmen der Aussage zu oder eher zu, dass unterschiedliche Prüfungsformen eingesetzt werden.

**Unterschiedliche Prüfungsformen werden eingesetzt, z.B. mündliche Prüfung, Referat, Hausarbeit, Klausur.**



# WIE SCHÄTZEN SIE IHRE PRÜFUNGSERFAHRUNGEN AN DER UNIVERSITÄT BONN EIN?

75% der Studierenden der Evangelisch-Theologischen Fakultät, die an der Befragung teilgenommen haben, stimmen der Aussage zu oder eher zu, dass die Prüfungsformen zu den Lernzielen passen.

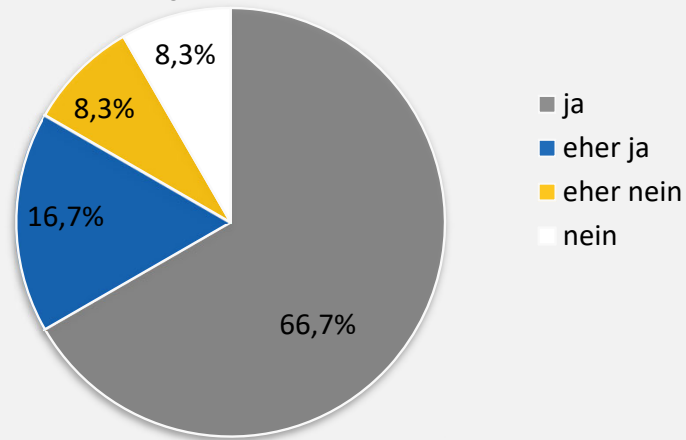


# WIE SCHÄTZEN SIE IHRE PRÜFUNGSERFAHRUNGEN AN DER UNIVERSITÄT BONN EIN?

83,4% der Studierenden der Evangelisch-Theologischen Fakultät, die an der Befragung teilgenommen haben, stimmen der Aussage zu oder eher zu, dass es in Prüfungen auch um das Erkennen und Reflektieren eigener Perspektiven geht.

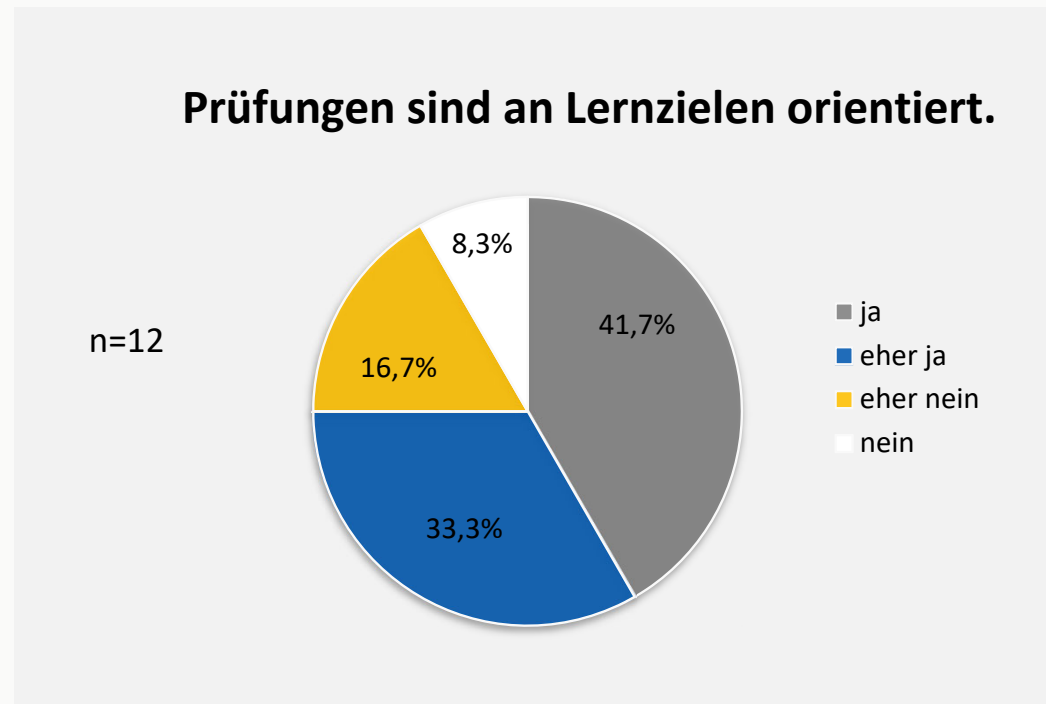
**In Prüfungen geht es auch um das Erkennen und Reflektieren eigener Perspektiven.**

n=12



# WIE SCHÄTZEN SIE IHRE PRÜFUNGSERFAHRUNGEN AN DER UNIVERSITÄT BONN EIN?

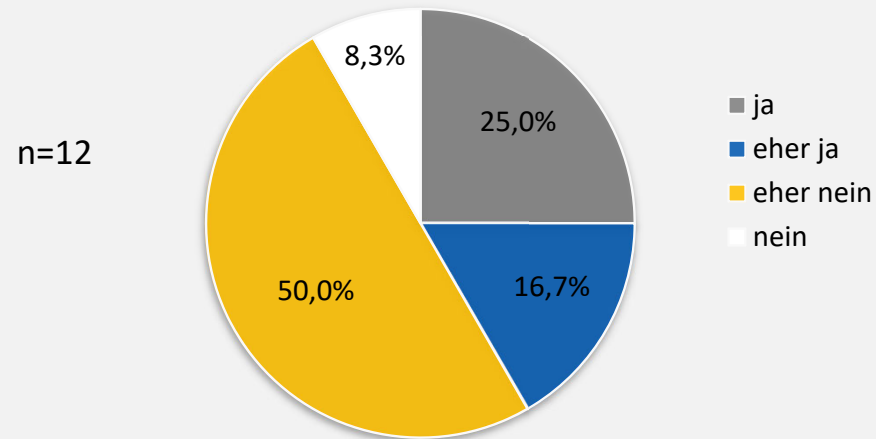
75% der Studierenden der Evangelisch-Theologischen Fakultät, die an der Befragung teilgenommen haben, stimmen der Aussage zu oder eher zu, dass die Prüfungen an Lernzielen orientiert sind.



# WIE SCHÄTZEN SIE IHRE PRÜFUNGSERFAHRUNGEN AN DER UNIVERSITÄT BONN EIN?

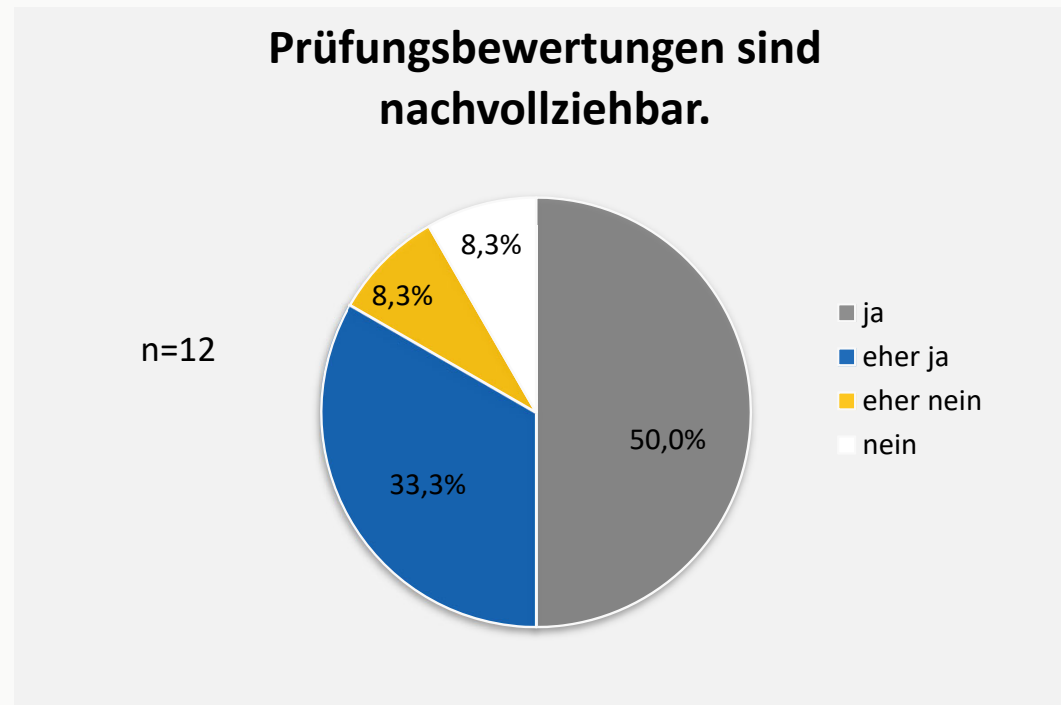
58,3% der Studierenden der Evangelisch-Theologischen Fakultät, die an der Befragung teilgenommen haben, stimmen der Aussage nicht oder eher nicht zu, dass die Prüfungen über die Überprüfung des Fachwissens hinausgehen.

**Prüfungen gehen über die Überprüfung des Fachwissens hinaus.**



# WIE SCHÄTZEN SIE IHRE PRÜFUNGSERFAHRUNGEN AN DER UNIVERSITÄT BONN EIN?

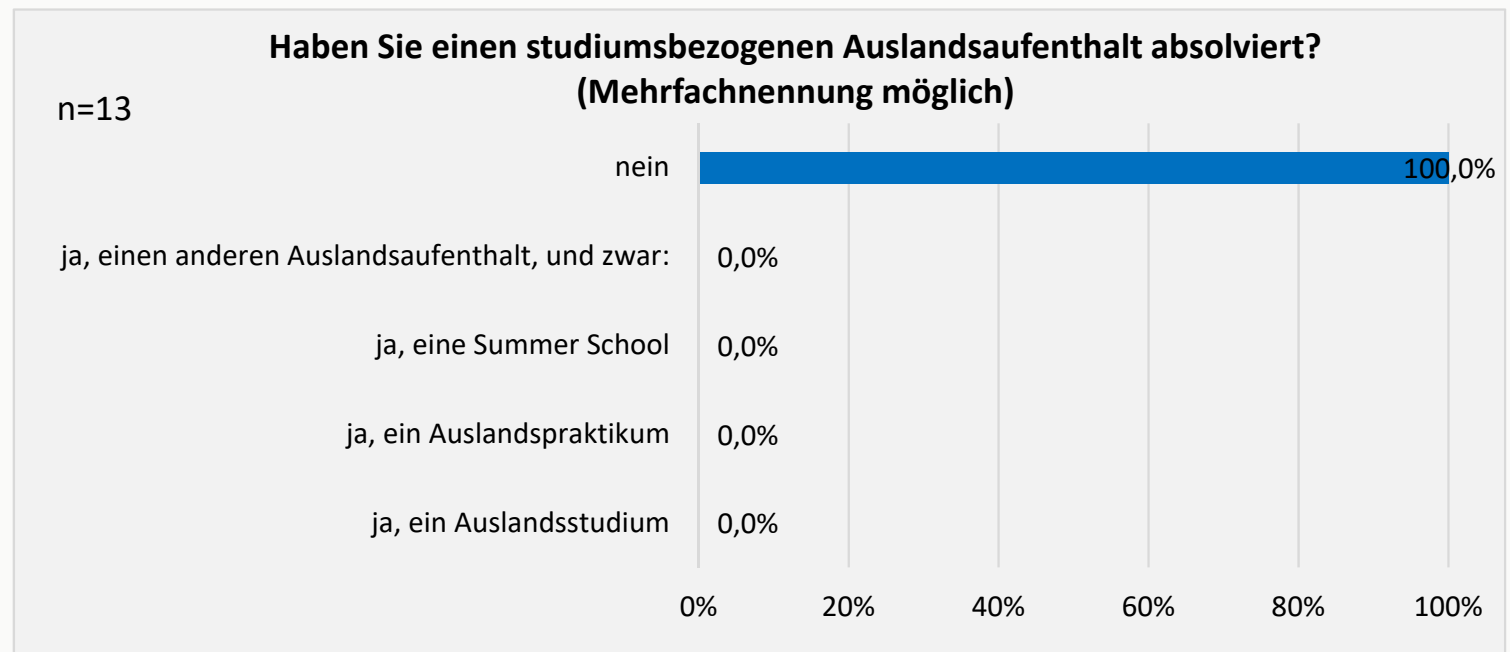
83,3% der Studierenden der Evangelisch-Theologischen Fakultät, die an der Befragung teilgenommen haben, stimmen der Aussage zu oder eher zu, dass die Prüfungsbewertungen nachvollziehbar sind.





# AUSLANDSAUFENTHALT

Alle Studierenden der Evangelisch-Theologischen Fakultät, die an der Befragung teilgenommen haben, haben keinen Auslandsaufenthalt absolviert.



# ERWEITERUNG UNIVERSITÄRER ANGEBOTE

Die Studierenden der Evangelisch-Theologischen Fakultät, die an der Befragung teilgenommen haben, wünschen sich Erweiterungen von universitären Angeboten vor allem im Bibliotheksangebot (53,8%), in der Beratung zum Studienverlauf (38,5%) und im Fremdsprachenangebot (30,8%).

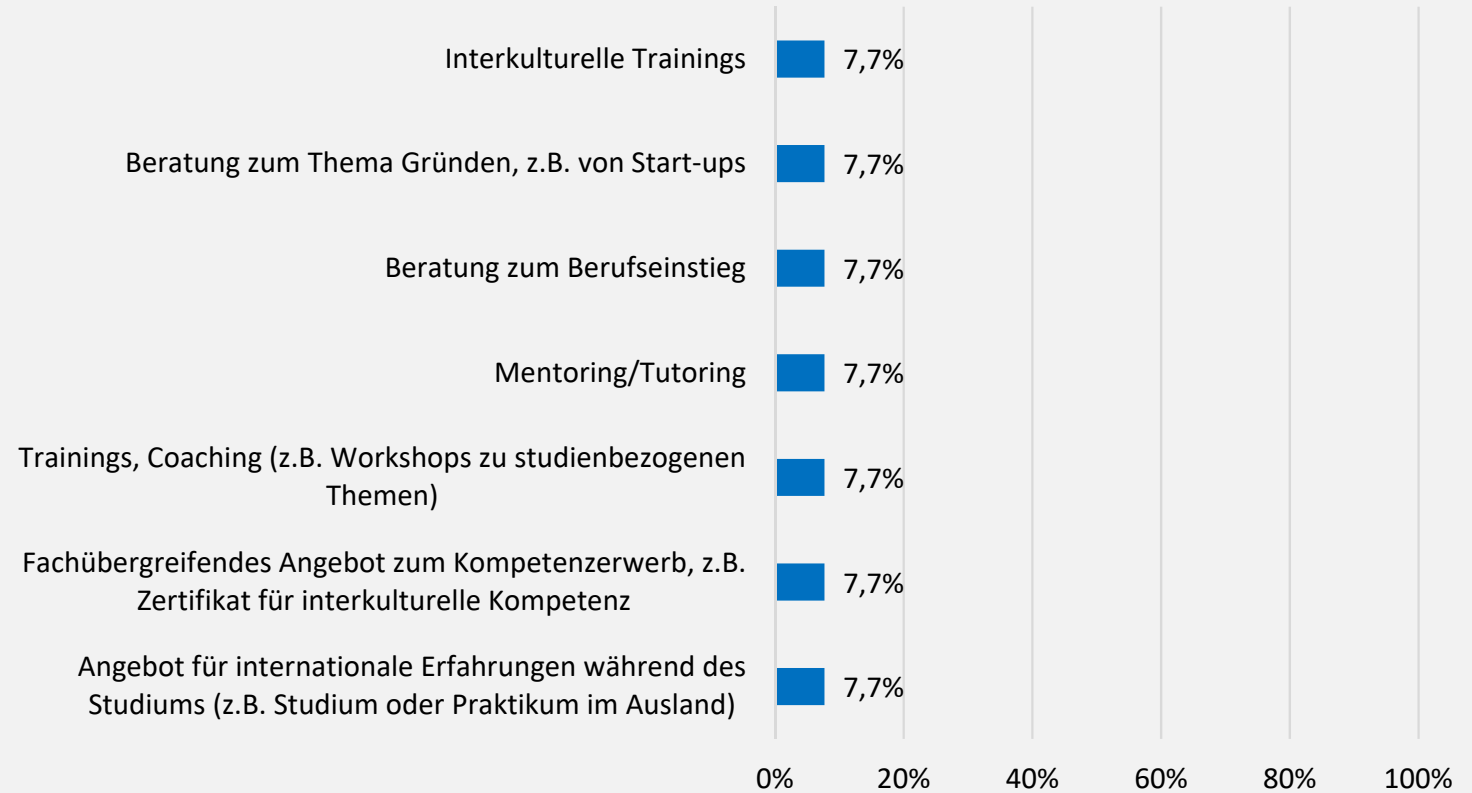
**a) Welche Erweiterung von universitären Angeboten wünschen Sie sich?  
(Bitte wählen Sie maximal drei Angebote aus).**

n=13



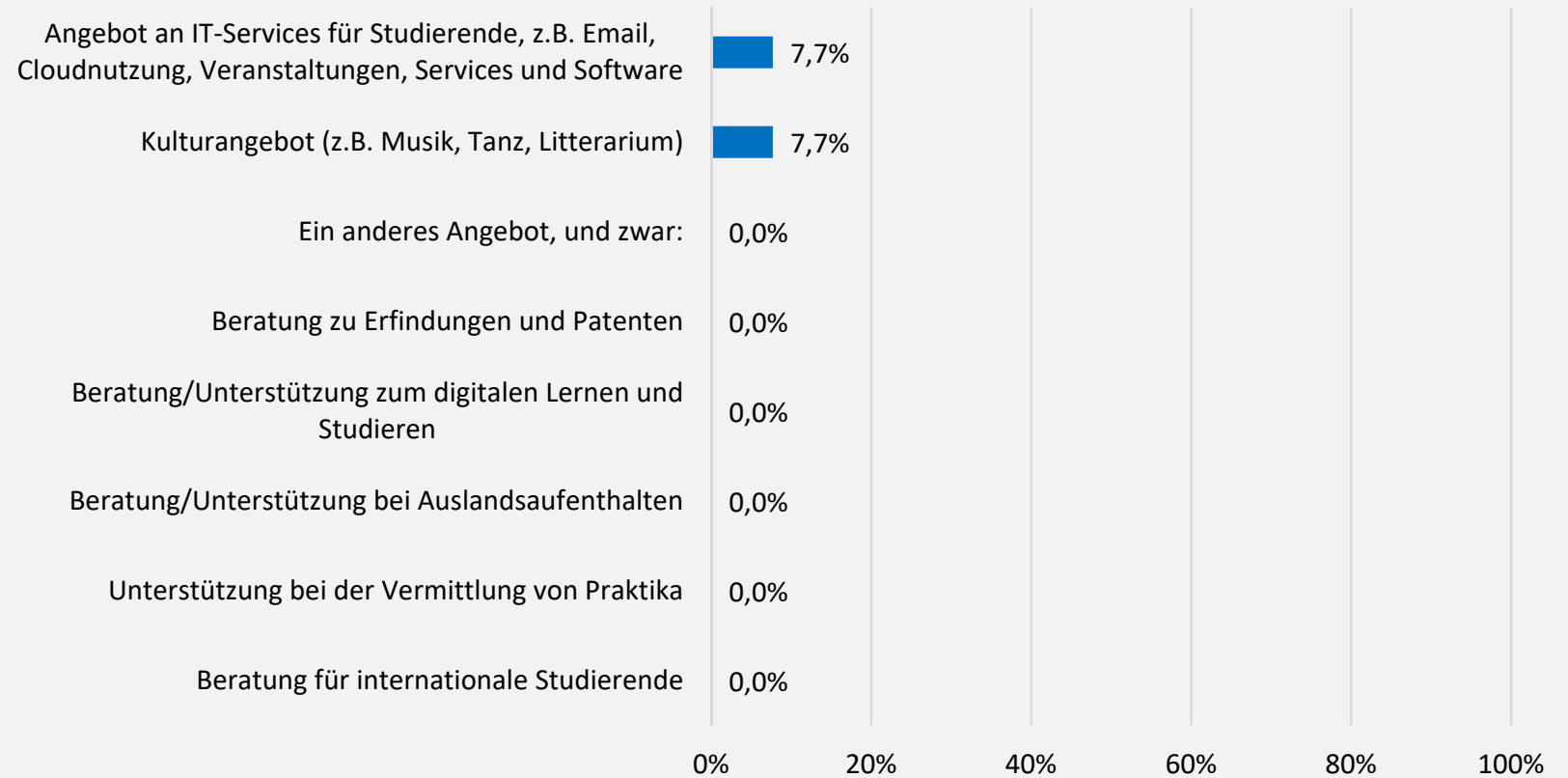
**b) Welche Erweiterung von universitären Angeboten wünschen Sie sich?  
(Bitte wählen Sie maximal drei Angebote aus).**

n=13



**c) Welche Erweiterung von universitären Angeboten wünschen Sie sich?  
(Bitte wählen Sie maximal drei Angebote aus).**

n=13



Zentrum für Evaluation und Methoden

Katharina Olejniczak

Oxfordstr. 15

53111 Bonn

[olejniczak@zem.uni-bonn.de](mailto:olejniczak@zem.uni-bonn.de)

[www.zem.uni-bonn.de](http://www.zem.uni-bonn.de)